M. med.
972 t

Sincerus

M. med. 972 t
M. med. 972 t

Handbuch
der
specifischen
Heilmittel-Lehre
für
praktische Aerzte
und auch diejenigen, welche sich überhaupt mit derselben bekannt zu machen wünschen.

Entworfen und herausgegeben
von
Dr. Sincerus, dem jüngern.

Augsburg, 1842.
v. Jenisch u. Stage'sche Buchhandlung.

M. med. 972 t
Path 4480
Sincerus

In der v. Jenisch & Stage'schen Buchhandlung in Augsburg ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Geist der neuesten medizinischen und chirurgischen Schriften Deutschlands.

Eine

Quartalschrift von einer Gesellschaft gelehrter und praktischer Aerzte,

bearbeitet und mit kritischen Bemerkungen und Zusätzen begleitet von

K. Medizinalrath Dr. von Stransky.

Vier Bände mit Kupfern.

gr. 8. 9 Rthlr. 18 gr. oder 15 fl.

Dieses treffliche Werk gibt das Gehaltvollste der neuesten medizinischen und chirurgischen Literatur, mit Bemerkungen und Zusätzen unserer berühmtesten Aerzte. Aber nicht allein durch seinen trefflichen Inhalt empfiehlt sich dieses Werk, sondern auch durch seine Wohlfeilheit; denn der Käufer erspart durch Anschaffung desselben eine ganze Bibliothek.

Entwurf eines physikalisch-medizinischen

Polizei-Gesetzbuches

und eines

gerichtlichen Medizinal-Codex.

Ein unentbehrliches Handbuch

für

Regierungs- und Medizinalbeamte, Gerichts-Aerzte, praktische Aerzte und Chirurgen.

Herausgegeben von

Dr. Gottl. von Ehrhardt.

Zweite Auflage. 8 Lieferungen mit Kupfern. gr. 8. geh. à 16 Gr. oder 1 fl. 12 kr.

Die ausgezeichnetsten medizinischen Journale haben über den Werth dieses Werkes längst entschieden und dargethan, daß es auf keinem Regierungs- oder Polizei-Bureau, und am allerwenigsten in einer ärztlichen Bibliothek fehlen sollte.

Handbuch

der

specifischen

Heilmittel-Lehre

für

praktische Aerzte

und auch diejenigen, welche sich überhaupt mit derselben bekannt zu machen wünschen,

nach fremder und eigener Erfahrung

entworfen und herausgegeben

von

Dr. Sincerus, dem jüngern.

Augsburg, 1841.

v. Jenisch und Stage'sche Buchhandlung.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Die Homöopathie und die homöopathische Heilmittellehre sind unbestreitbar eine Erfindung neuerer Zeit, und zwar durch Samuel Hahnemann, obschon man behauptet hat, Hahnemann habe die Fundamentalsätze seiner Theorie und seines Systemes dem Paracelsus und ähnlichen Schriftstellern entnommen. Allerdings finden sich Ansichten bei diesen, welche jenen, der sich seit Beginn seiner Laufbahn als practischer Arzt, als ein mit der Literatur seiner Wissenschaft vertrauter Mann bewiesen hat, (s. dessen Anleitung alte Schäden und faule Geschwüre gründlich zu heilen etc. Leipzig 1784.) veranlassen konnten, den später eingeschlagenen Weg zu betreten, und ist dieß auch von homöopathischen Aerzten nicht in Abrede gestellt worden (s. Dr. C. Aug. Becker homöopathische Studien, Leipzig 1839); allein deshalb Paracelsus den Erfinder zu nennen, wie ich so häufig von jungen allöopathischen Aerzten hörte, welche in einer Widerlegung des Hahnemannischen Systems solche Behauptung gelesen haben und nachsprechen, ohne Paracelsus Schriften selbst zu kennen, ist durchaus

unrichtig. Wer sich von der Wahrheit des Ebengesagten vollständig überzeugen will, der vergleiche nur die Prinzipien der Homöopathie mit denen der Lehre des Paracelses, wie er sie in Hecker's Geschichte der Medicin, in Rixner's Leben der berühmtesten Phisikern, oder in Frederik Bremer's Geschichte und Leben des Paracelsus aus den Schriften des Paracelsus entwickelt findet. Seitdem vorurtheilsfreie homöopathische Aerzte sich bemühen, eine Vereinigung mit der ältern Lehre herbeizuführen (s. mehrere Aufsätze in der allgemein. homöop. Zeitung), würde es eine große Befangenheit und von Anfängern in der Kunst eine lächerliche Großsprecherei verrathen, mit einigen gelehrten Redensarten ein System zu beurtheilen und zu verwerfen, was an einen Hufeland seinen Beschützer fand, und von Männern vertheidigt wird, die man weder zu den Ignoranten noch zu denen, welche mit vollkommener Blindheit geschlagen sind, rechnen kann.

Prüfet Alles und das Beste behaltet; denn kurz ist das Leben, lang die Kunst, eilend schnell die Gelegenheit, die Erfahrung mißlich, die Beurtheilung schwierig. *(Hippocr.)*

Erster Abschnitt.

Auf welchen Grundlehren beruht die homöopatische Heilmittellehre?

Diese einfache Frage wird und muß jeder thun, welcher die homöopathische Materia medica kennen lernen will. Es ist nicht schwer dieselben aus den Hahnemannischen Schriften und seiner Anhänger zusammenzustellen; denn sie sind meistens einfach, klar und leicht begreiflich ausgesprochen (womit freilich ihre Richtigkeit und Wahrheit noch keineswegs erwiesen ist), und es ist nur zu bedauern, daß sie oft von Zwischensätzen unterbrochen werden, welche nichts als pöbelhafte Ausfälle gegen andersdenkende Aerzte enthalten, wodurch die Homöopathen nur sich und ihre eigene Sache herabwürdigen, zumal wenn man sich des Sprüchwortes dabei erinnert, daß der am liebsten Andere schmäht und lästert, wer eigene Schwäche fühlt.

§. 2.

Da Krankheit im menschlichen Körper nicht das Produkt einer materiellen, sondern vielmehr stets einer geistigen (dynamischen) Ursache ist, so kann sie auch nicht anders als durch Kräfte oder Potenzen vernichtet werden, welche gleichfalls dynamische Umstimmungen des menschlichen Befindens hervorzubringen vermag, oder Krankheit wird durch Arznei virtuel und dynamisch geheilt. Mithin kann von mechanisch wirkenden d. h. auflösenden, zertheilenden, fäulnißwidrigen Arzneien u. s. w. nicht die Rede seyn.

§. 3.

Alle Arzneien oder Substanzen, welche im Stande sind Krankheiten zu heilen, bewirken dieses durch dieselbe dynamische Veränderung, die sie in dem gesunden Menschen hervorbringen.

§. 4.

Aus diesem Grund vermag jedes Ding in der Natur, was den gesunden Organismus krankhaft machen kann, auch gewisse Krankheitszustände zu heilen, und eben so umgekeht wird nie eine Substanz (z. B. die blos nährende) welche beim gesunden Menschen keine krankhafte Umstimmung hervorbringt, eine Krankheit heilen können.

§. 5.

Die Wirkung der Arzneistoffe im gesunden Körper vergleichungsweise zu den Krankheiten ist eine dreifache. Wenn wir nämlich die Wirkungsweise einer gewissen Arznei im gesunden Menschen mit den Erscheinungen einer bestimmten Krankheit vergleichen, so kann sich erstere zu letzteren folgendermaßen verhalten.

1. Die Erscheinungen der Arzneiwirkung sind im Vergleich zu denen der Krankheit andersartige, allopathische, jedoch nicht entgegengesetzte.

2. Sie sind entgegensetzte, enantiopathische, antipathische.

3. Sie sind denen der Krankheit sehr ähnliche (oder gleiche) homöopathische.

§. 6.

Daß die Wirkung der Arzneistoffe solch' dreifacher Natur sei, ist durch die Erfahrung, welche sie am gesunden Menschen beobachtete, erwiesen worden.

§. 7.

Die Homöopathie, welche von den Grundsatz ausgeht, daß nur dasjenige eine Krankheit zu heilen vermöge, was im gesunden Organismus eine ähnliche Krankheit zu erzeugen vermag, oder mit andern Wor-

ten, sich in einer Krankheit desjenigen Arzneistoffs bedient, welcher in seinen Wirkungen mit deren der Krankheit ähnlich (oder gleich) ist (s. §. 4. Nr. 3), muß daher in ihrer Arzneimittellehre die Wirkungen genau angeben und benennen, welche die heilkräftigen Stoffe, Arzneien, im gesunden menschlichen Körper hervorzubringen im Stande sind, damit darnach ihre Anwendung gegen Krankheiten in der homöopathischen Heilungslehre, Therapie bestimmt werden kann.

§. 8.

Solche Versuche an Gesunden müssen aber, wenn sie genügende Resultate liefern sollen auf folgende Weise angestellt werden.

Die Personen, an welchen die Versuche angestellt werden sollen, müssen einer möglichst vollkommenen Gesundheit genießen. Man muß bei ihnen das Lebensalter, Idiosynkrasien, die Jahres- und Tageszeiten, die Witterung, bei welcher die Arzneien genommen werden, berücksichtigen. Die Versuchsperson muß sich während des Versuchs von Anstrengungen des Geistes und Körpers, vor allen Ausschweifungen, und störenden Leidenschaften hüten; keine dringenden Geschäfte dürfen sie von der gehörigen Beobachtung abhalten; sie muß mit gutem Willen genaue Aufmerksamkeit auf sich selbst richten, und dabei ungestört sein; auch muß sie

den nöthigen Verstand besitzen, um ihre Empfindungen in deutlichen Ausdrücken benennen und beschreiben zu können.

§. 9.

Es dürfen zu solchen Versuchen keine andern Arzneien als solche genommen werden, die man genau kennt, und von deren Reinheit, Aechtheit und Vollkräftigkeit man gänzlich überzeugt ist.

§. 10.

Jede dieser Arzneien muß in ganz einfach ungekünstelter Form, die einheimischen Pflanzen als frisch ausgepreßter Saft, mit etwas Weingeist vermischt, sein Verderben zu verhüten, die ausländischen Gewächse aber als Pulver, oder mit Weingeist zur Tinktur ausgezogen (wobei dieselbe ihre gehörige Zeit in der Sonnenwärme in Digestion stehen muß), dann aber mit etlichen Theilen Wasser gemischt eingenommen werden, die Salze und Gummen aber gleich vor der Einnahme in Wasser aufgelößt. Ist die Pflanze nur in trockner Gestalt zu haben, und ihrer Natur nach von Kräften schwach, so dient zu einem solchen Versuche der Aufguß, indem das zerkleinte Kraut mit kochendem Wasser übergossen und so ausgezogen worden ist; er muß gleich nach seiner Bereitung getrunken werden; denn alle ausgepreßte Pflanzensäfte und

alle wäßrigen Pflanzenaufgüsse gehen ohne geistigen Zusatz schnell in Gährung und Verderbniß über, und haben dann ihre Arzneikraft verloren.

§. 11.

Jeden Arzneistoff muß man zu dieser Absicht ganz allein, ganz rein anwenden, ohne irgend eine fremdartige Substanz zuzumischen, oder sonst etwas fremdartig Arzneiliches an demselben Tage zu sich zu nehmen, und eben so wenig die folgenden Tage, als so lange man die Wirkungen der Arznei beobachten will. Da die Tinkturen zum Einnehmen mit vielem Wasser gemischt werden, so ist der wenige, so sehr verdünnte Weingeist darin nicht als ein fremder Reitz anzusehen.

Während dieser Versuchszeit muß auch die Diät recht mäßig eingerichtet werden, möglichst ohne Gewürz, von blos nährender, einfacher Art, so daß die grünen Zugemüse und Wurzeln, und alle Sallate und Suppenkräuter (welche sämmtlich einige störende Arzneikraft auch bei aller Zubereitung behalten) vermieden werden, die Getränke sollen die alltäglichen sein, so wenig, als möglich reizend.

§. 12.

Die zur gehörigen Ausführung des Versuchs geschickte, bereitwillige, gesunde Person nimmt zu die-

ser Absicht früh, nüchtern eine solche Gabe der zu prüfenden Arznei, als man in der gewöhnlichen Praxis, in Recepten gegen Krankheiten zu brauchen pflegt, am besten in Auflösung und mit etwa zehn Theilen nicht ganz kalten Wasser gemischt ein.

§. 13.

Sollte diese Gabe binnen ein paar Stunden keine, oder nur sehr geringe Befindensveränderung hervorbringen, so nimmt die Person (die Arznei muß sowohl an Männern als an Weibern versucht werden) eine größere, nach Befinden der Umstände zweifache Gabe ein, am besten mit ebenfalls 10 Theilen nicht kaltem Wasser genau gemischt und zusammen geschüttelt.

§. 14.

Wenn die erstere Anfangs viel zu wirken scheint, nach einigen Stunden aber in ihrer Thätigkeit nachläßt, so muß die zweite stärkere Gabe erst den Morgen darauf ebenfalls nüchtern genommen werden, und wenn auch diese der Absicht nicht entspräche, so wird eine noch stärkere, nach Befinden wohl vierfache Gabe, den dritten Morgen gegeben, ihre Wirkung schon an den Tag legen.

§. 15.

Nicht alle Personen werden von einer Arznei

gleich stark angegriffen, es findet im Gegentheil eine große Verschiedenheit in diesem Punkte statt, so daß von einer als sehr kräftig bekannten Arznei in mäßiger Gabe zuweilen eine schwächlich scheinende Person fast gar nicht erregt wird, aber mehrere andere dagegen weit schwächere, stark genug. Und hinwiederum gibt es sehr starke Personen, die von einer mild scheinenden Arznei sehr beträchtliche Krankheitssymptome spüren, von stärkeren aber geringere. Da dieß nun im voraus unbekannt ist, so ist es sehr räthlich, bei Jedem zuerst mit einer kleinern Arzneigabe den Anfang zu machen, und wo es angemessen und erforderlich ist, entweder denselben Tag nach ein paar Stunden, oder von Tage zu einer höhern und höhern (etwa jedesmal verdoppelten) Gabe zu steigen.

Hat man gleich Anfangs zum erstenmale eine gehörig starke Arzneigabe gereicht, so hat man den Vortheil, daß die Versuchsperson die Aufeinanderfolge der Symptomen erfährt, und die Zeit, wann jedes erschienen ist, genau aufzeichnen kann, welches zur Kenntniß des Genius der Arznei sehr belehrend ist, weil dann die Ordnung der Erstwirkungen, so wie die der Wechselwirkungen am unzweideutigsten zum Vorschein kömmt. Auch eine sehr mäßige Gabe ist zum Versuche oft schon hinreichend, wenn nur der Versuchende feinfühlich genug, und möglichst aufmerk-

sam auf sein Befinden ist. Die Wirkungsdauer einer Arznei wird erst bei Vergleichung mehrerer Versuche bekannt.

§. 16.

Muß man aber um nur etwas zu erfahren, einige Tage nach einander dieselbe Arznei in immer erhöhten Gaben zum Versuche derselben Person geben, so erfährt man zwar die mancherlei Krankheitszustände, die diese Arznei überhaupt zuwegebringen kann, aber man erfährt ihre Reihenfolge nicht, und die darauf folgende Gabe nimmt oft ein oder das andere von der vergängigen Gabe erregtes Symptom hinweg, heilwirkend, oder bringt dafür den entgegensetzten Zustand hervor, — Symptomen, welche zweideutig sind, müssen eingeklammert werden, bis folgende, reinere Versuche zeigen, ob sie Gegenwirkung des Organismus und Nachwirkung, oder eine Wechselwirkung dieser Arznei sind.

§. 17.

Wo man aber noch, ohne Rücksicht auf Folgereihe der Zufälle und und Wirkungsdauer der Arznei, blos die Symptomen für sich, besonders eines schwachkräftigen Arzneistoffs erforschen will, ist die Veranstaltung vorzuziehen, daß man einige Tage nach einander, jeden Tag eine erhöhte Gabe, auch wohl des

Tags mehrmal eine solche reiche. Dann wird die Wirkung selbst der mildesten, noch unbekannten Arznei, besonders an empfindlichen Personen versucht, an den Tag kommen.

§. 18.

Bei Empfindung dieser und jener Arzneibeschwerde ist zur genauen Bestimmung des Symptoms dienlich, ja erforderlich, sich dabei in verschiedene Lagen zu versetzen und zu beobachten, ob der Zufall durch Bewegung des eben leidenden Theils, durch Gehen in der Stube oder in freier Luft, durch Stehen, Sitzen oder Liegen sich vermehre, mindere oder vergehe, und etwa in der ersten Lage wieder komme, — ob durch Essen oder Trinken, oder durch andere Bedingung, sich das Symptom ändere, oder durch Sprechen, Husten, Nießen, oder bei einer andern Verrichtung des Körpers, und darauf zu achten, zu welcher Tages- oder Nachtzeit es sich vorzüglich einzustellen pflege, wodurch das jedem Symptome, Eigenthümliche und Charakteristische offenbar wird.

§. 19.

Nicht alle einer Arznei eignen Symptomen kommen schon bei einer Person, auch nicht alle sogleich oder in demselben Versuch zum Vorschein, sondern

bei der einen Person dießmal diese, bei einem zweiten und dritten Versuche wieder andere, oder bei einer andern Person jene Symptome vorzugsweise hervor, doch so, daß vielleicht bei der vierten, achten, zehnten u. s. w. Person wieder einige oder mehrere von den Zufällen sich zeigen, die schon etwa bei der zweiten, sechsten, neunten u. s. w. Person sich ereigneten; auch erscheinen sie nicht zu denselben Stunden wieder.

§. 20.

Der Inbegriff aller Krankheits-Elemente, die eine Arznei zu erzeugen vermag, wird erst in vielfachen, an vielen dazu tauglichen, verschiedenartigen Körpern beiderlei Geschlechts angestellten Beobachtungen der Vollständigkeit nahe gebracht. Nur erst dann kann man versichert sein, eine Arznei auf die Krankheitszustände, die sie erregen kann, das ist, auf ihre reinen Kräfte in Veränderung des Menschen-Befindens ausgeprüft zu haben, wenn die folgenden den Versuchspersonen wenig Neues mehr von ihr bemerken können, und fast immer nur dieselben schon von Andern beobachteten Symptomen an sich wahrnehmen.

§. 21.

Je mäßiger, bis zu einer gewissen Masse, die

Gaben einer zu solchen Versuchen bestimmten Arznei sind, — vorausgesetzt, daß man die Wahl einer wahrheitliebenden, in jeder Rücksicht gemäßigten, feinfühligen Person, die die gespanteste Aufmerksamkeit auf sich richtet, zu erreichen sich bestrebt — desto deutlicher kommen die Erstwirkungen und fast blos diese, als die wissenswürdigsten hervor, und fast keine Nachwirkungen oder Körper-Gegenwirkungen. Bei übermäßig großen Gaben hingegen kommen nicht allein mehrere Nachwirkungen unter den Symptomen mit vor, sondern die Erstwirkungen treten auch in so verwirrter Eile und mit solcher Heftigkeit auf, daß sich nichts genau beobachten läßt.

§. 22.

Alle Beschwerden, Zufälle und Veränderungen des Befindens der Versuchs-Person während der Wirkungsdauer einer Arznei (im Fall obige Bedingungen eines guten reinen Versuchs beobachtet werden) rühren blos von dieser Arznei her, und müssen als dieser Arznei eigenthümlich zugehörig, als Symptomen dieser Arznei angesehen und aufgezeichnet werden, gesetzt die Person hätte auf ähnliche Zufälle vor längerer Zeit bei sich von selbst wahrgenommen. Die ähnliche Wiedererscheinung derselben beim Arznei-Versuche zeigt dann blos an, daß dieser Mensch auf-

gelegt ist, zu dergleichen erregt zu werden. In unserm Falle ist es von der Arznei geschehen; die Symptomen kommen jetzt nicht von selbst, während die eingenommene, kräftige Arznei sein ganzes Befinden beherrscht, sondern von dieser.

§. 23.

Wenn der Arzt die Arznei zum Versuche einer andern Person eingegeben hat, so muß diese ihre gehabten Empfindungen, Beschwerden, Zufälle und Befindensveränderungen deutlich aufschreiben in dem Zeitpunkt wo sie sich ereignen, mit Angabe der nach der Einnahme verflossenen Zeit der Entstehung jedes Symptoms, und, wenn es lange anhielt, der Zeit der Dauer. — Der Arzt sieht den Aufsatz in Gegenwart der Versuchsperson gleich nach vollendetem Versuche, oder wenn der Versuch mehrere Tage dauert, jeden Tag durch, um sie, da ihr dann noch alles in frischem Gedächtniß ist, über die genaue Beschaffenheit jedes dieser Vorfälle zu befragen, und die so erkundigten nähern Umstände beizuschreiben, oder sie nach ihrer Aussage abzuändern.

§. 24.

Kann die Person nicht schreiben, so muß sie der Arzt jeden Tag darüber vernehmen, was und wie es

ihr begegnet sei. Es muß aber dann größtentheils nur freiwillige Erzählung der zum Versuche gebrauchten Person sein, nichts Errathenes, nichts Vermuthetes, und so wenig als möglich Ausgefragtes, was man als Befund niederschreiben will, alles mit der Vorsicht, die ich oben bei Erkundigung des Befundes und Bilder der natürlichen Krankheiten angegeben habe. Doch bleiben diejenigen Prüfungen der reinen Wirkungen der einfachen Arzneien in Veränderung des menschlichen Befindens und der künstlichen Krankheitszustände und Symptomen, die sie im gesunden Menschen erzeugen können, die vorzüglichsten, die der gesunde, vorurtheillose, feinfühlige Arzt an sich selbst mit aller ihm hier gelehrten Vorsicht und Behutsamkeit anstellt. Er weiß am gewissesten, was er an sich selbst wahrgenommen hat.

§. 25.

Bereitung der homöopathischen Arzneien.

Der Homöopathie ist, wie bereits gesagt, vor allem daran gelegen, nur einen in seinen Wirkungen auf den gesunden Körper bereits bekannten Arzneistoff, aus dem Thier-, Pflanzen- oder Mineralreich als specifisches Mittel gegen irgend eine an und für sich ebenfalls specifische Krankheitsform anzuwenden.

Solche Arzneistoffe ganz rein und nicht andere arzneikräftigen Substanzen zu erhalten schlägt sie folgenden Weg ein. —

§. 26.

Alle diejenigen Substanzen, besonders Pflanzen, welche den Arzneistoff in flüssiger Gestalt enthalten, werden ausgepreßt, und der frisch gewonnene Saft muß sogleich mit gleichen Theilen Weingeist vermischt, in Gläser geschüttet, diese wohl verstopft einige Tage stehen gelassen und dann das Helle abgegossen, und für den Gebrauch nach der unten angegebenen Vorschrift aufbewahrt werden. Bei Säften, die viel zähen Schleim und Eiweißstoff im Uebermaß enthalten, ist ein doppeltes Verhältniß von Weingeist nöthig. Geringsaftige Stoffe, wie Oleander, Buchs- und Eibenbaum u. s. w., müssen erst für sich zu einer feinen Masse gestoßen; dann aber mit einer doppelten Menge Weingeist zusammengerührt werden, damit sich mit ihm der Saft vereinige, und so durch den Weingeist ausgezogen, durchgepreßt werden könne.

§. 27.

Von den nur im trocknen Zustand käuflichen Arzneisubstanzen nimmt man auf einen Theil derselben in feiner Pulvergestalt zwanzig Theile Weingeist

und schüttelt sie mehrere Tage lang, einigemal täglich, in gemäßigter Stuben-Temperatur im verstopften Glase, und scheidet nach etwa sechs Tagen das Helle vom Bodensatz.

§. 28.

Schwefel, Metalle und geschwefelte Metalle werden am besten im Pulverform gegeben, wobei eine innige Mengung nur durch sehr langes Reiben mit den nicht arzneilichen Milchzucker erfolgt. Metalle, die sich nicht in feine Pulver bringen lassen, verlieren in der essigsauern Auflösung noch am wenigsten von ihrer Eigenthümlichkeit.

Einige wenige Substanzen verlangen zur (ersten, ganzen) Auflösung versüßten Salpetergeist oder Naphten (z. B. Phosphor); die weitere Verdünnungen aber zu homöopathischen Arzneigebrauche können und müssen mit Weingeist bewerkstelligt werden, weil jene Flüssigkeiten eine eigenthümliche von der aufgelösten Arzneisubstanz abweichende Arzneikraft besitzen.

§. 29.

Die Metallsalze und Alkalaide, welche sich schwer oder nicht in Weingeist auflösen, müssen folgendermassen zubereitet werden.

Ein Gran derselben gepulvert wird mit sechs

gemessenen Quentchen distillirtem Wasser in einem etwas langen Arzneiglase mit dünnem Boden über einem brennenden Lichte bis zur völligen Auflösung gekocht, das indeß verdampfte Wasser ersetzt; dann mit einem gleichen Maße Weingeist (sechs Quentchen nach dem Mensurglase) wohlgemischt, die Menge nach Tropfen gezählt, und so viel von einer Mischung aus gleichen Theilen Wasser und solchem Weingeist (ungefähr von 80°) hinzugetröpfelt und unter einander geschüttelt, daß das ganze die Menge von 1000 Tropfen ausmache.

§. 30.

Die Dosis oder Gabe der homöopathischen Arzneien ist ebenfalls nicht weniger, als die Bereitung der Mittel, von den allöopathischen verschieden. Hahnemann hat nämlich den Grundsatz aufgestellt, daß jede homöopathische Arznei, indem sie die früher dagewesene Krankheit vertilge, eine neue hervorbringe, und diese Arzneikrankheit benannt. Man müsse daher, um solche möglichst unbedeutend zu machen, die Dosis des Mittels ungewöhnlich verkleinern, und man könne solches thun, weil durch die Erfahrung bewiesen sei, daß homöopathische Arzneien auch in den größten Verdünnungen noch äußerst wirksam wären. Andere homöopathische Aerzte, (s. Be-

ckers homöopath. Studien) haben diese Arzneikrankheit in Zweifel gestellt und sagen: „Große Dosen sind nachtheilig, weil sie zu viele Nebenwirkungen hervorbringen, dagegen sind kleine Dosen geeignet, ohne Erregung neuer bedeutender Beschwerden, die analoge Krankheit ruhig aufzuheben und zu vernichten. — Daher bewirken sie oft Ruhe und Schlaf.“ Doch sind bereits von mehreren Homöopathen die hohen Verdünnungen verlassen worden, und sie wenden die niedrigern Verdünnungen oder selbst die Urtinkturen an. (s. Becker a. a. O.)

§. 31.

Die Verdünnung der Urtinktur von Pflanzensäften (s. §. 26 u. 27) geschieht folgendermassen. Ein Tropfen des mit Weingeist zu gleichen Theilen gemischten Saftes als Einheit angenommen, und mit hundert Tropfen Weingeist etwa durch zehn abwärts geführte Schläge des Arms (in dessen Hand das Mischungsglas befindlich ist) geschüttelt, gibt eine hundertfache Verdünnung, hievon ein Tropfen mit abermals hundert Tropfen frischen Weingeistes auf gleiche Art geschüttelt gibt eine zehntausendfache Verdünnung, und hievon wieder ein Tropfen mit hundert Tropfen Weingeist geschüttelt, gibt eine milionenfache u. s. f., wenn es möglich ist, z. B. bei

der Belladona, bis zur decillionfachen oder dreißigsten Verdünnung. Man sehe die Tabelle §. 34.

§. 32.

Die Verdünnungen von flüssigen Mineralmitteln geschehen also. Von einer Mischung von tausend Tropfen Wasser und Weingeist mit einem Gran Arzneistoff, wie §. 29. bereits angegeben wurde, zehn solche Tropfen in ein Glas getröpfelt, was schon neunzig Tropfen Weingeist enthielt, bilden nach gehörigen Umschütteln, eine Mischung, welche in jedem Tropfen den zehntausenden Theil eines Granes Arzneistoff enthält, und diesen Bruch schreibt man an seine Signatur. Von jetzt an wird die weitere Verdünnung leichter. Man hat ein Meßgläschen, welches bis an einem mit Feuerstein gezeichneten Strich hundert Tropfen Weingeist faßt, bei mittler Temperatur. Mit diesem mißt man in 28 kleine Arzneigläser, die in einer Reihe stehen, in jedes hundert solche gemessene Tropfen, und verschließt jedes mit einem guten Kork. Man nimmt nun das erste dieser Gläschen, tropft einen Tropfen von der Mischung, die in jedem Tropfen ein zehntausendel Gran enthält, hinein, schüttelt das Gläschen wohl um, bezeichnet es mit $\frac{1}{1000000}$ oder $\frac{1}{I}$ und tröpfelt aus diesem wiederum einen Tropfen in das zweite Gläschen, wel-

ches, wohl umgeschüttelt, mit $\frac{1}{100000000}$ oder $\frac{1}{100}$ I bezeichnet wird, und fährt so fort, immer zu dem nächstfolgenden Gläschen einen Tropfen aus dem vorhergehenden zu tröpfeln, und es jedesmal wohl und stark umzuschütteln, und es zu bezeichnen, ehe man einen Tropfen davon in das nächstfolgende Gläschen thut. So enthält das letzte Gläschen die gesuchte Verdünnung. Soll von dieser letztern nur der Theil eines Tropfens angewendet werden, so läßt man sich sogenannte Streukügelchen von Zucker oder Stärkemehl in der Größe der Mohnsaamen verfertigen. Hievon wird eins in die linke flache Hand gelegt, mit der rechten aber das die verdünnende Arznei enthaltende Gläschen umgekehrt, damit der innere Theil des Stöpsels befeuchtet werde, mit welchem man das Streukügelchen bestreicht, welches mit einer Federmesserspitze aufgefaßt und unter das Pülverchen geschoben wird, was man nur so trocken einnimmt, wenn es am gelindesten, oder mit Wasser angerührt, wenn es stärker wirken soll.

§. 33.

Die Verdünnungen trockener Arzneisubstanzen oder die Bereitungen homöopathischer Pulver geschehen folgendermassen. Ein Gran der trocknen höchst fein gepülverten Arznei wird

mit hundert Gran Milchzucker im irdenen Mörsel eine Stunde lang gerieben, und von dieser hundertfachen Verdünnung abermals ein Gran mit hundert Gran frischen Milchzucker durch gleiches Reiben verdünnt u. s. f. So entsteht nach zwölf solchen Verdünnungen eine Quadrillionverdünnung.

§. 34.

Für die verschiedenen von den Homöopathen bis jetzt angewendeten Arzneimittel hat Hahnemann die höchsten Verdünnungen also festgesetzt. *)

Cannabis	Hiervon enthält ungefähr			1 Trpf. 1 Gr. Arznei.
Causticum	Urtinktur	„	„	1 Tr. = 1 Gr.
Guajac	„	„	„	1 Tr. = 1 Gr.
Sassaparilla	„	„	„	1 Tr. = 1 Gr.
Euphrasia	„	„	„	1 Tr. = 1 Gr.
Menyanthes	„	„	„	1 Tr. = 1 Gr.
Sambucus	„	„	„	1 Tr. = 1 Gr.
Calcarea acetica	„	„	„	1 Tr. = 1 Gr.
Taraxacum	„	„	„	1 Tr. = 1 Gr.

*) Nachstehende Tabelle ist mit einigen Abänderungen aus Dr. C. A. Becker's homöopathischen Studien, die ich denjenigen, welche sich Hahnemanns Lehre bekannt gemacht haben, nicht genug empfehlen kann.

Verbascum	Urtinktur.	ungefähr		1 Tr. = 1 Gr.	
Helleborus niger	„	„	„	1 Tr. = 1 Gr.	
Moschus $\frac{1}{1000}$	„	„	„	20 Tr. = 1 Gr.	

Erste Verdünnung.

Ferrum	„	„	„	1 Tr. = 1 Gr.
Flor. Sulphur. erstes $\frac{1}{10000}$ Verdgspulv.				100 Gr. = 1 Gr.
Argentum	„	„	„	100 Gr. = 1 Gr.
Bismuthum	„	„	„	100 Gr. = 1 Gr.
Ruta $\frac{1}{100000}$	„	„	„	1 Tr. = 1 Gr.

Dritte Verdünnung.

Jpecacuanha	„	„	„	20 Tr. = 1 Gr.
Hepar sulphuris erstes Verdgspulv.				100 Gr. = 1 Gr.
Acidum muriaticum	„	„	„	100 Tr. = 1 Gr.
Ambra erstes Verdünnungspulver				100 Gr. = 1 Gr.
Carbo vegetabilis	„	„	„	100 Gr. = 1 Gr.
Carbo animalis	„	„	„	100 Gr. = 1 Gr.
Stannum	„	„	„	100 Gr. = 1 Gr.

Sechste Verdünnung.

Opium	„	„	„	20 Tr. = 1 Gr.
Oleander	„	„	„	1 Tr. = 1 Gr.
Arnica	„	„	„	1 Tr. = 1 Gr.
Angustura	„	„	„	20 Tr. = 1 Gr.

Neunte Verdünnung.

Cina	Urtinktur	ungefähr	20 Tr. = 1 Gr.
Rheum	"	" "	20 Tr. = 1 Gr.
Stramonium	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.
Acidum phosphoricum	"	" "	100 Tr. = 1 Gr.
Capsicum	"	" "	10 Tr. = 1 Gr.
Drosera	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.

Zwölfte Verdünnung.

Cocculus	"	" "	20 Tr. = 1 Gr.
Jgnatia	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.
Pulsatilla	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.
Chamomilla	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.
China	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.
Veratrum	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.
Hydrargyrum	erstes Verdgspulver.		100 Gr. = 1 Gr.
Hyoscyamus	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.
Aurum	erstes Verdünnungspulver.		100 Gr. = 1 Gr.

Fünfzehnte Verdünnung.

Ledum	"	" "	20 Tr. = 1 Gr.
Asarum	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.

Vierundzwanzigste Verdünnung.

Aconitum	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.
Dulcamara	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.

Dreißigste Verdünnung.

Belladona	Urtinktur	ungefähr	1 Tr. = 1 Gr.
Nux vomica	"	" "	20 Tr. = 1 Gr.
Arsenicum	"	" "	1 Tr. = $\frac{1}{1000}$ Gr.
Rhus	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.
Bryonia	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.
Digitalis	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.
Thuja	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.
Spigelia	"	" "	10 Tr. = 1 Gr.
Staphysagria	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.
Manganum aceticum	erste	Verdüng.	100 Tr. = 1 Gr.
Colocynthis	"	" "	20 Tr. = 1 Gr.
Spongia	"	" "	20 Tr. = 1 Gr.
Cicuta	"	" "	1 Tr. = 1 Gr.

§. 35.

Zum Schlusse dieses Abschnittes wollen wir noch die Vorschläge und Cautelen kennen lernen, welche Hahnemann bei den einzelnen Arzneistoffen angegeben hat.

1. Belladonna, *Atropa Belladona.*

Die im Garten (doch auf etwas trocknen Boden am besten am Abhange eines Hügels) gezogene Pflanze steht der wildwachsenden wenig oder gar nicht nach. Der frisch ausgepreßte Saft der ganzen Pflanze zu Anfange ihrer Blüthe mit gleichen Theilen Weingeist vermischt. Gegengift, Opium.

2. Bittersüß. *Solanum Dulcamara.*

Der aus den jungen Stengeln und den Blättern frisch ausgepreßte, und mit gleichen Theilen Weingeist vermischte Saft. Wirkt in kleiner Gabe 10 bis 12 Tage lang.

3. Cinasamen. *Semen Cinae v. Santonici.*

Die aus einem Theile der ungepülverten Blüthenknöpfchen mit 20 Theilen Weingeist, binnen einer Woche ausgezogenen Tinktur. Wirkungsdauer in größern Gaben 12 Tage lang.

4. Hanf. *Cannabis sativa. Linn.*

Der frisch ausgepreßte Saft aus Krautspitzen der blühenden Hanfpflanze, der männlich oder der weiblichen, mit gleichen Theilen Weingeist gemischt, und nach etlichen Tagen das Helle abgezogen.

5. Kockelsaamen. *Menispermum Cocculus.*

Die mit 20 Theilen Weingeist in lauer Temperatur ausgezogenen Tinktur des gepülverten Saamens. Wirkungsdauer in größern Gaben 9 Tage. Gegengift, Kampfer.

6. Krähenaugen. *Nux vomica.*

Fünfzig Gran in warmen Mörser feingepülverten Krähenaugensaamens werden mit 1000 Tropfen Weingeist ohne Wärme binnen einer zur Tinktur ausgezogen. Große Gaben wirken 15 und kleine 8 bis

12 Tage. Gegengift, Wein, Branntwein, Kampfer, Kaffee, Kockel, Sturmhut, Chamilla.

7. Mohnsaft. *Opium.*

Die Tinktur aus 50 Gran gepülvertem Opium mit 1000 Tropfen Weingeist, täglich umgeschüttelt, binnen einer Woche in Stubentemperatur ausgezogen; worauf das Helle vom Bodensatz zum Gebrauche abgegossen wird. Gegengift, Ipekakuanha-Tinktur, Kampfer, starker Kaffee mit einem warmen Bad. Manche Erstwirkungen dauern nur ein paar Stunden, von größern Gaben länger.

8. Oleander. *Nerium Oleander.*

Entweder die frisch getrockneten und gepülverten mit Weingeist zur Tinktur ausgezogen, oder die grünen, frischen Blätter, zur Zeit der anfangenden Blüthe gepflückt, dergestalt gebraucht, daß eine Unze davon, klein geschnitten, erst mit so viel Weingeist im Mörsel befeuchtet wird, als zur Erlangung eines dicken, aber fein gestampften Breis hinreicht, dann aber der übrige Weingeist (zusammen überhaupt eine Unze) zur Verdünnung der dicken Masse angewandt, zuletzt aber durch ein leinenes Tuch der Saft ausgepreßt wird, den man einige Tage hinstellt zur Absetzung seines Eiweiß- und Faserstoffs; worauf man dann den hellen, dunkelgrünen Saft zum Gebrauche oben abgießt.

9. Quecksilber. *Mercurius, Argentum virum.*

a. Schwärzlich-graues Hahnemann'sches Quecksilberoxydul.

Von diesem Präparat, dessen Bereitung Hahnemann vervollkommnet neuerdings in seiner Arzneimittellehre erster Band, zweite Auflage p. 356 und 357 angegeben hat, und dessen Güte an der schwärzlich-grauen Farbe erkennbar ist, wird ein Gran eine Stunde lang im irdenen Mörsel mit 100 Gran Milchzucker gerieben. Wirkungsdauer in der größten Verdünnung 14 Tage. Gegengift, Schwefel, Schwefelleber, Kampfer, Mohnsaft, Chinarinde, Salpetersäure, alle in sehr kleiner Gabe.

b. Quecksilber-Sublimat. *Mercur. sublimat.*

Auflößlich in Weingeist und Wasser.

c. Essigsaures Quecksilber. *Acetas mercurii.*

Gebrauchsweise von Hahnemann nicht angegeben.

d. Rothes Quecksilberoxid. *Mercur. praecip. ruber.*

Gebrauchsweise fehlt bei Hahnemann.

e. Zinnober. *Cinnabar.*

Wirkung 9 Tage. Gebrauchsweise fehlt.

10. Sturmhut. *Aconitum Napellus.*

Der aus dem Kraut zur Zeit der anfangenden Blüthe frisch ausgepreßte und mit gleichen Theilen

Weingeist gemischte Saft. Die Wirkung eines kleinen Theiles eines Tropfens in oktillionfacher Verdünnung dauert 36 bis 48 Stunden. Gegengift, Gewächssäuren, der Wein.

11. Wohlverleih. *Arnica montana.*

Die Wurzel verliert an der Luft sehr bald einen beträchtlichen Theil ihres Geruches und ihrer Arzneikraft, durch Kochen aber am meisten. Doch läßt sich das frisch bereitete Pulver schnell und völlig Wasserbade getrocknet, in wohlverstopften Gläsern, mehrere Jahre in fast voller Kraft aufbewahren. Fünfzig Gran frisch gepülverter Wurzel mit 1000 Tropfen Weingeist zur Tinktur ausgezogen. Wirkungsdauer von großen Gaben nicht über 6 Tage. Gegenmittel, Kampfer.

12. Aetzstoff-Tinktur. *Tinctura acris sine kali, Tinctura caustica.*

Die Bereitungsweise dieser Tinktur ist von Hahnemann (a. a. O. zweiter Bd. pag. 45) ganz unbestimmt angegeben, indem er, der sonst so genau ist, hier die Verhältnisse weggelassen hat. Er sagt nur, man solle Kali mit einem feuerbeständigen Metalloxyde mehrere Stunden lang der heftigsten Glühhitze aussetzen, mit reinen Weingeist übergießen und das Kali durch Schwefelsäure abscheiden. — Bei einem

gesunden Menschen wirken 20 bis 30 Tropfen der Tinktur, bei einem Kranken ein Tropfen und weniger. Wirkungsdauer und Gegengift fehlen.

13. Arsenik. *Arsenicum album.*

Das Halboxyd des Arsenikmetalles in verdünnter Auflösung (s. §. 29) bis zum kleinsten Theil eines Tropfens (§. 32) wirkt 14 bis 16 Tage, in größern Gaben 4 bis 6 Wochen. Gegengift, das Eingeben mit Oel geschüttelten Kali's, mit einer Auflösung von kalkartiger Schwefelleber und durch reichliches Trinken von fetter Milch so gut wie möglich, gehoben, die zurückbleibenden Nervenzufälle aber durch ein anderes, auf sie passendes homöopathisches Mittel vollends beseitigt.

14. Eisen. *Ferrum.*

Auflösung desselben in Kochsalz-, Essig-, oder Kohlensäure. Wirkungsdauer von großen Gaben einige Monate, in homöopathischen mehrere Tage. Gegengift, Schwefelleber, Pulsatille.

15. Ignazbohne. *Semen Ignatiae amrae.*

Die geistige Tinktur des fein gepulverten Samens. Die Gabe am besten früh, weil sie des Nachts zu viel Unruhe macht. Gegengift, Kaffee, Pulsatille, Chamille.

16. Magnet. *Magnes artificialis.*

Ein achtzölliges, ein halbes Loth schweres Stäb-

chen, welches am Nordpole vier Loth Eisen halten kann, mit dünnen Saitendraht umwunden, leistet die vom Magnet zu erwartende Hülfskraft bei Berührung von einer Minute. Wirkungsdauer einer mäßigen Gabe über 10 Tage. Gegengift, kleine electrische Doppelfunken, das Auflegen der flachen Hand auf eine etwas große Zinnplatte eine halbe Stunde lang.

17. Pulsatille. *Anemone pratensis.*

Der ausgepreßte Saft der grünen, frischen, ganzen Pflanze mit gleichen Theilen Weingeist gemischt. Wirkungsdauer, kleine Gabe 10 bis 12 Tage. Gegengift, Chamille, Kaffee, Ignazbohne, Krähenaugen.

18. Rhabarber. *Rheum.*

Ein Theil der gepülverten, besten Wurzel mit 20 Theilen Weingeist gemischt, und unter täglichen mehrmaligen Umschütteln, binnen 5 bis 6 Tagen, bei gewöhnlicher Zimmerwärme ausgezogen, und vom Bodensatz abgegossen. Wirkungsdauer fehlt, desgleichen das Gegengift.

19. Wurzel-Sumach. *Rhus radicans v. toxicodendron.*

Der frisch ausgepreßte Saft mit gleichen Theilen Weingeist gemischt. Große Gaben wirken gegen sechs Wochen. Gegengift fehlt, wahrscheinlich Zaunrübe.

20. Zaunrübe. *Bryonia alba.*

Der aus der frischen, vor der Blüthe gegrabenen Wurzel ausgepreßte, und mit gleichen Theilen Weingeist gemischte Saft. Wirkungsdauer etwas großer Gaben ein paar Wochen. Gegengift, Wurzel-Sumach.

21. Chamille, Feldchamille. *Matricaria Chamomilla.*

Der aus der ganzen Pflanze frisch ausgepreßte Saft mit gleichen Theilen Weingeist gemischt. Wirkungsdauer großer Gaben einige Tage. Gegengift, roher Kaffee, Ignatia, Pulsatille.

22. Chinarinde. *Cinchona officinalis.*

Die geistige Tinktur sowohl von der feinröhrichten als der Königs-Chinarinde. Wirkungsdauer großer Gaben einige Wochen, kleiner mehrerer Tage. Gegengift, Ipekakuanha, Wohlverleih, Belladonna.

23. Schwarz-Christwurzel. *Helleborus niger.*

Der mit Weingeist zu gleichen Theilen gemischte Saft der frischen, und die geistige Tinktur der trocknen Wurzel. Große Gaben wirken etliche Wochen lang. Gegengift, der Kampfer und die Chinarinde.

24. Haselwurzel. *Asarum europaeum.*

Die geistige Tinktur der trocknen Wurzel oder

der mit Weingeist gemischte Saft des ganzen Krautes. Wirkungsdauer fehlt. Gegengift, Essig, Kampher.

25. Ipekakuanha. *Cephaëlis Jpecacuanha.*

Die geistige Tinktur der brasilianischen Wurzel. Große Gaben wirken ein paar Tage, ganz kleine etwa ein paar Stunden. „Nur wo eine starke Vergiftung mit einer großen Gabe Mohnsaft zu besiegen ist, muß eine große Gabe Ipekakuanha-Tinktur (zu 30, 40, 60 Tropfen der starken Tinktur) angewendet werden — wo nicht, vielmehr starker Kaffeetrank, (oder Kampher) den Umständen nach angezeigt ist." — Gegengift fehlt, wahrscheinlich Opium.

26. Meerzwiebel. *Scilla maritima.*

Aus einem möglichst frischen Zwiebel nimmt man ein frisches Stück, 100 Gran schwer, heraus, stößt es in einem Mörser, unter allmählichen Zusatz von 100 Tropfen Weingeist zu feinem gleichartigen Brei, diesen dann mit 500 Tropfen Weingeist verdünnt und wohl vermischt, etliche Tage ruhig stehen lassen, und von der dann hell abgegossenen bräunlichen Tinktur 6 Tropfen mit 94 Tropfen Weingeist, mittelst zehnmaligen Schüttelns zur ersten Verdünnung ($\frac{1}{100}$) gebracht. Die Wirkungsdauer der Squille in großen Gaben auf 14 Tage in kleinen verhältnißmäßig kürzer. Gegengift, Kampher.

27. Stechapfel. *Datura Stramonium.*

Der aus dem frischen Kraut gepreßte und mit gleichen Theilen Weingeist gemischte Saft. Mäßige Gaben wirken nur 36 bis 48 Stunden, kleine, kürzere Zeit. Von sehr großen hat man mehrtägige Nachtheile zu befürchten, die theils Primär-, theils Nachwirkungen sind. Gegengift, Citronen-, Johannisbeer-, Berberitzenbeer-Säure, Tabackrauchen, Weingeist, kaltes Fußbad.

28. Weiß-Nießwurzel. *Veratrum album.*

Die geistige Tinktur von der frischen Wurzel. Wirkungsdauer in kleinere Gaben, fünf und mehrere Tage. Gegengift, Kampher, Kaffee, China, Sturmhut.

29. Bilsenkraut. *Hyoscyamus niger.*

Der aus dem frischen Kraute gepreßte und mit gleichen Theilen gemischte Saft. Wirkungsdauer fehlt. Gegenmittel, Riechen an Kampherauflösung.

30. Fingerhut. *Digitalis purpurea.*

Der Saft aus frischen Blättern gepreßt mit gleichen Theilen Weingeist. Wirkungsdauer großer Gaben mehrere Wochen, kleinere, mehrere Tage. Gegengift fehlt, wahrscheinlich Kampher, Weiß-Nießwurzel, Krähenaugen.

31. Gold. *Aurum.*

Ein Gran des feinsten Blattgoldes (23 Karat

6 Grän fein) mit 100 Gran Milchzucker eine gute Stunde lang gerieben. Gleich langes Reiben bei jeder neuen Verdünnung. Wirkungsdauer in nicht ganz kleinen Gaben 21 Tage wenigstens. Gegengift fehlt.

32. Guajak-Gummi. *Guajacum officinale.*

Die weingeistige Auflösung des Harzes. Ein Tropfen dieser Tinktur in eine Unze lauwarmes Wasser geschüttet. Wirkungsdauer und Gegengift fehlen.

33. Kampfer. *Camphora.*

Die weingeistige Auflösung des käuflichen Kampfers. Als Gegengift wird er in kleinen Gaben alle fünfzehn, fünf, drei und selbst zwei Minuten angewendet. Seine Wirkungsdauer ist so kurz. Gegengift, Mohnsaft.

34. Porst. *Ledum palustre.*

Das schnell getrocknete und gepülverte Sträuchelchen mit 20 Theilen, an Gewicht, Weingeist zur Tinktur ausgezogen. Gegengift und Wirkungsdauer fehlen.

35. Raute. *Ruta graveolens.*

Der frisch aus dem ganzen Kraute gepreßte und mit gleichen Theilen Weingeist gemischte Saft. Wirkungsdauer fehlt. Gegengift, Kampher.

36. Sassaparille. *Sarsaparilla.*

Die geistige Tinktur von der gepülverten Wurzel. Wirkungsdauer in etwas größerer Gabe über zwei Wochen. Gegengift fehlt.

37. Schierling. *Conium maculatum.*

Der aus dem ganzen Kraute des zu blühen beginnenden Krautes mit gleichen Theilen Weingeist gemischte Saft. Wirkungsdauer fehlt. Gegengift, Kaffeetrank.

38. Schöllkraut. *Chelidonium majus.*

Der aus der frischen Wurzel ausgepreßte und mit gleichen Theilen Weingeist vermischte Saft. Wirkungsdauer und Gegengift fehlen.

39. Schwefel. *Flores sulphuris.*

Aus einem Kolben in den Helm in fein spießigter Gestalt aufgetriebene Schwefelblumen, *flores sulphuris*, durch Schütteln mit Weingeist abgewaschen, zur Wegnahme der etwa anhängenden Säure. Davon ein Gran mit 100 Gran Milchzucker eine Stunde lang zusammengerieben. Wirkungsdauer in kleinen Gaben 14 bis 16 Tage. Gegengift, Kampher.

40. Schwefelleber, kalkerdige. *Hepar sulphuris.*

Ein Gemisch von gleichen Theilen feingepülverter Austerschalen und ganz reiner Schwefelblumen,

zehn Minuten in Weißglühhitze erhalten, und in wohlverstopften Gläsern aufbewahrt. Daran 1 Gran mit 100 Gran Milchzucker eine Stunde lang zusammengerieben.

41. Silber. *Argentum foliatum.*

Sechszehnlöthiges Blattsilber wird mit 100 Theilen Milchzucker eine Stunde lang gerieben. Wirkungsdauer und Gegengift fehlen.

42. Augentrost. *Euphrasia officinalis.*

Der frisch ausgepreßte Saft der ganzen Pflanzen, mit gleichen Theilen Weingeist gemischt. Doch ist ihr Saft im Spätsommer oft so zäh, daß man das Kraut, zum feinen Breie und zur gleichartigen Masse gestampft, gewöhnlich erst mit etwas von diesem Weingeiste anrühren und verdünnen muß, um so den Saft auspressen zu können. Wirkungsdauer und Gegengift fehlt.

43. Bitterklee. *Menyanthes trifoliata.*

Der frisch ausgepreßte Saft der eben zur Blüthe aufbrechenden, ganzen Pflanze, mit gleichen Theilen Weingeist gemischt. Wirkungsdauer und Gegengift fehlt.

44. Erdscheibe-Schweinsbrod. *Cyclamen europaeum.*

Der aus der frischen Wurzel, gegen den Herbst

zu, ausgepreßte und mit gleichen Theilen Weingeist gemischte Saft. Wirkungsdauer und Gegengift fehlt.

45. Flieder, Hollunder. *Sambucus nigra.*

Der frisch aus den Blättern und Blumen ausgepreßte Saft mit gleichen Theilen Weingeist gemischt. Wirkungsdauer und Gegengift fehlt.

46. Essigsaure Kalkerde. *Terra calcarea acetica.*

Rohe gereinigte Austerschalen eine Stunde lang in reinem Fließwasser gekocht, werden dann mit einem nicht metallenen Werkzeug zerbrochen und die Stücke in distillirtem Essig aufgelöst, der bis zur völligen Sättigung allmählich mehr und mehr, zuletzt bis zum Sieden in einem porzellanen Gefäße erhitzt wird Die durchgeseihete Auflösung bis zum Fünftel in einem gleichen Geschirre abgedampft hat eine dunkelgelbe Farbe, und scheidet mit der Zeit eine dunkelfarbige, leimige Substanz ab, wodurch die Auflösung hellfarbiger wird. Einiger zugesetzte Weingeist, etwa halb so viel an Gemäße, als die Auflösung hielt, bewahrt das Präparat vor Schimmel und macht es so zum arzneilichen Gebrauche geschickt. Wirkungsdauer fehlt. Gegengift, öftere kleinste Gaben Kampher.

47. Kochsalzsäure. *Acidum muriaticum.*

Ein Tropfen von der höchst gereinigten Säure

zuerst mit 100 Tropfen gewässerten Weingeist (aus gleicher Zahl Tropfen distillirtem Wasser und starkem Weingeist durch zehnmaliges Schütteln bereitet) mittelst zweimaligen Schüttelns verdünnt. Wirkungsdauer und Gegengift fehlt.

48. Lebensbaum. *Thuja occidentalis.*

Die grünen Blätter werden erst für sich allein zur feinen Masse gestampft, und diese mit 2/3 ihres Gewichtes Weingeist angerührt und so der Saft ausgepreßt. Wirkungsdauer der kleinsten Gaben fast drei Wochen. Gegengift, Kampher.

49. Löwenzahn. *Taraxacum.*

Der frisch ausgepreßte Saft der ganzen, noch nicht völlig blühenden Pflanze mit gleichen Theilen Weingeist gemischt. Wirkungsdauer fehlt, so wie das Gegengift.

50. Phosphorsäure. *Acidum phosphoricum.*

Ein Gran der gereinigten Phosphorsäure mit 100 Tropfen eines Gemisches aus 9 Theilen Wasser und einem Theile Weingeist aufgelöst, die Auflösung mit zwei Armschlägen umgeschüttelt. Jede Gabe wirkt in chronischen Krankheitszufällen über zwei Wochen lang. Gegengift, Kampher.

51. Spigelie. *Spigelia Anthelmia.*

Fünfzig Gran des Pulvers von ganzem Kraute,

mit 500 Tropfen Weingeist ohne Wärme, binnen einer Woche, bei täglichem Umschütteln, zur Tinktur ausgezogen. Diese Pflanze hat das Eigene, daß die Erstwirkung auch einer einzigen, nicht wiederholten Gabe in den ersten 7 bis 10 Tagen, täglich um etwas zu steigen pflegt, so daß die reinen Versuche mit ihr an gesunden Menschen nur mit Behutsamkeit angestellt werden dürfen, indem schon 60, 80 bis 100 Tropfen der Tinktur gewaltige Wirkungen auch bei sonst robusten, gesunden Personen hervorbringen. Wirkungsdauer der kleinen Gabe vier Wochen lang. Gegengift, oft und gehörig lang wiederholte Gaben Kampher.

52. Stephanskörner. Samen von *Delphinium Staphisagria*.

Ein Quentchen dieses Samens wird mit einem gleichen Gewichte Kreide (das Oel aufzunehmen) gepülvert, und mittels 60 Tropfen Weingeist, ohne Wärme, binnen einer Woche, unter täglichen Umschütteln, zur Tinktur ausgezogen. Wirkungsdauer der größern Gaben über drei Wochen. Gegengift Kampher.

53. Graue Ambra. *Ambra grisea.*

Ein Gran der ächten grauen Ambra mit 100 Gran Milchzucker eine Stunde lang in der Porzellan-Reibeschale gerieben (jede 10 Minuten auf 6 Minu-

ten Reiben und 4 Minuten Aufscharren eingetheilt). Wirkungsdauer der kleinen Gabe wenigstens drei Wochen. Gegengifte, kleine Gaben Kampher, Krähenaugen, Pulsatille.

54. Angusturarinde. *Cortex Angusturae.*

Fünfzig Gran des Pulvers der ächten Rinde mit 1000 Tropfen Weingeist zur Tinktur, ohne Wärme, ausgezogen. — Wirkungsdauer fehlt. Gegengift Kaffetrank.

55. Braunstein essigsaurer. *Magnesium vel Manganum aceticum.*

Der mit Natron aus der hellen Auflösung gefüllte und mit Wasser oft genug abgespülte, kohlensaure Braunstein — ein weißes Pulver — wird im destillirtem Essige durch Kochen aufgelöst bis zur Sättigung, das ist so, daß noch einiges Pulver am Boden bleibt, die helle Flüssigkeit aber (essigsaurer Braunstein) wird zu Syrupsdicke abgedünstet, wovon jeder Tropfen, als eine Einheit angenommen, mit 100 Tropfen Weingeist (mittelst zweier Armschläge) durch zweimaliges Schütteln verdünnt. Wirkungsdauer von kleinen Gaben einige Wochen. Gegengift fehlt.

56. Kapsikum. *Capsicum anuum.*

Die reifen Samenkapseln nebst den Samen

gepülvert und mit Weingeist, im Verhältniß von 20 Gran des Pulvers auf 200 Tropfen, ohne Wärme, binnen einer Woche, unter täglich zweimaligen Umschütteln zur Tinktur ausgezogen. Zehn Tropfen enthalten einen Gran Kapsikumkraft. Wirkungsdauer fehlt. Gegengift, Riechen an gesättigter Kampherauflösung.

57. Königskerze. *Verbascum Thapsus.*

Der frisch ausgepreßte Saft des Krautes, zu Anfange des Blühens mit gleichen Theilen Weingeist gemischt. Wirkungsdauer und Gegengift fehlt.

58. Holzkohle. *Carbo ligni.*

Die wohlausgeglühte Kohle jeder Art Holzes pulverisirt, daran 1 Gran mit 100 Gran Milchzucker eine Stunde gerieben. Wirkungsdauer fehlt. Gegengift, Riechen an Kampherauflösung.

59. Thierkohle. *Carbo animalis.*

Von der aus Rindsleder bereiteten Kohle 1 Gran mit 100 Gran Milchzucker abgerieben. Wirkungsdauer kleiner Gaben in chronischen Uebeln drei Wochen. Gegengift, Kampher.

60. Koloquinte. *Cucumis Colocynthis.*

Die trockne Frucht gepülvert und mit Weingeist, im Verhältniß von 400 Tropfen zu 20 Gran Pulver

ohne Wärme binnen einer Woche, unter täglich zweimaligen Umschütteln zur Tinktur ausgezogen, wovon 20 Tropfen 1 Gran Koloquinten-Kraft haben. Langdauernde Wirkung. Gegengift fehlt.

61. Röst-Schwamm. *Spongia marina tosta.*

Braungeröſteter und gepülverter Badeschwamm zu 20 Gran mit 400 Tropfen Weingeist, täglich zweimal umgeschüttelt, binnen einer Woche zur Tinktur ausgezogen. Wirkungsdauer fehlt. Gegengift, Kampfer.

62. Sonnenthau. *Drosera rotundifolia.*

Der frisch ausgepreßte und mit gleichen Theilen Weingeist vermischte Saft des ganzen Krautes. Wirkungsdauer fehlt. Gegengift, Kampher.

63. Wismuth. *Bismuthum.*

Ein Gran Wismuthoxid mit 100 Gran Milchzucker eine Stunde lang abgerieben. Wirkungsdauer und Gegengift fehlt.

64. Wütherich. *Cicuta virosa.*

Der frisch ausgepreßte und mit gleichen Theilen Weingeist vermischte Saft aus der Wurzel des zu blühen anfangenden Krautes. Wirkungsdauer kleinere Gaben drei Wochen. Gegengift fehlt.

65. Zinn. *Stannum.*

Die reinste Zinnfolie, Blättchenzinn im Gewicht

zu einem Gran mit 100 Gran Milchzucker eine Stunde lang gerieben. Wirkungsdauer in chronischen Krankheiten über drei Wochen. Gegengift fehlt.

So oft in diesem §. vom Wasser die Rede ist, wird jederzeit destillirtes verstanden, und unter Weingeist höchstgereinigter Alkohol. Da, wie gesagt, jetzt häufig die Urtinkturen und die ersten Verdünnungen angewendet werden, so muß man sich solche verschaffen, und die Verschiedenheit der in ihnen enthaltenen Quantität Arznei, wie §. 34 angegeben, berücksichtigen. Wo ein Gran auf einen Tropfen kommt, ist dieses nicht ganz genau, sondern nur annähernd; denn Hahnemann hat sich hier eben so ungenau in seiner Arzneimittellehre ausgedrückt, als er auch mehreremal die Verhältnisse, welche in der Urtinktur stattfinden sollen, unrichtig angibt.

Zweiter Abschnitt.

Verzeichniß der Symptomen durch die Arzneimittel im gesunden Körper bewirkt.

Hahnemann hat in seiner Arzneimittellehre nach jedem Mittel die Wirkungen im gesunden Körper angegeben, da aber dadurch eine Unmasse Wiederholungen entstanden sind und der Anfänger, wenn er nach der größten Aehnlichkeit der Symptome in einem Krankheitsfall das passende Mittel finden will, genöthigt ist, die Symptomen aller durchzugehen, so wurde von mir nach Weber eine umgekehrte Ordnung befolgt, nach Hahnemanns Tabelle die Symptomen vornweggestellt und darnach die Arzneistoffe angegeben, welche dieselben im gesunden Körper hervorbringen.

Ich habe alle wirklich charakteristischem Symptomen aufgenommen, aber diejenigen weggelassen, welche entweder sehr problematisch scheinen, oder offenbar überflüssige Wiederholung und breite Auseinandersetzung des schon aufgeführten Hauptsymptomes sind,

und hoffe hinlänglich entschuldigt zu seyn durch den Zweck und daraus bedingten Umfang dieses Buches und Beckers Worte: „Die bessern homöopathischen Aerzte weisen bloße Symptomendeckerei mit Ernst und Nachdruck zurück.“

I. Krankheitssymptomen im Innern des Kopfes.

1. Schwindel macht.

A. Schwindel überhaupt.

Aconit. Arnica. Arsenicum. Asarum. Aurum. Argentum. Ambra. Belladona. Bryonia. Carbo vegetabilis et animalis. Cina. Cannabis. Cocculus. Dulcamara. Nux vomica. Opium. Oleander. Mercurius. Magnet, Nordpol und Südpol. Pulsatilla. Rheum. Rhus. Chamomilla. China. Helleborus niger. Jpecacuanha. Scilla. Stramonium. Veratrum album. Digitalis. Camphora. Ledum palustre. Sarsaparilla. Calcarea sulphurata et acetica. Thuja. Acidum phosphoricum. Spigelia. Staphisagria. Angostura. Capsicum. Verbascum. Colocynthis. Spongia marina. Drosera. Stannum.

B. Schwindel mit Drehen im Kopfe.

Belladon. — Cannab. — Coccul. — Opium. — Nux vomica. — Oleander. — Mercur

solubil. — Aconit. — Arnica. — Ferrum. — Pulsatill. — Magnet. — Bryon. — Rhus. — Veratrum alb. — Hellobor. nigr. — Acid. muriat. — Ruta. — Chelidon. — Thuja. — Spigel. — Staphisag. — Cyclamen. — Cicuta. — Bismuth. — Spongia. — Stanum. — Carbo vegitabilis. — Carbo animalis. —

C. Schwindel mit Schwarzwerden vor den Augen, Ohnmachtsschwindel.

Dulcam. — Cina. — Nux vomica. — Mercur solubil. — Aconit. — Arsenic. — Chamomill. Stramonium. — Hyoscyam. — Calcar. sulphur. — Carb. anim. —

D. Schwindel mit Sinken des Kopfes.

Ferrum. — Led. palust. — Calcar. acetic. — Spigel. — Spongia. — Acid. phosphor. — China. —

E. Schwindel mit Hinfälligkeit.

Nux vomic. — Merc. solubil. — Arnica. — Magnet. — Pulsatill. — Rhus. — Chamomilla. — Digital. — Acid. phosphor. — Colocinth. — Cicuta. — Spigelia. — Stannum. —

F. Schwindel zum Vorwärtsfallen.

Arnica. — Ferrum. — Pulsatilla. — Rhus. —

Ledum. — Ruta. — Sarsaparilla. — Taraxac. — Acid. phosphoric. — Spigelia. — Mangan acetic. — Cicuta. —

G. Schwindel zum Seitwärtsfallen.

Cannabis. — Nux vomica. — Aconit. — Arsen. — Rheum. — Ipecacu. — Scilla. — Aurum. — Ruta. — Calcar. acet. — Tarax. — Spigel. — Drosera. —

H. Schwindel zum Rückwärtsfallen.

Nux vomica. — Rhus. — Bryonia. — Spongia mar. tost. —

I. Schwindel beim Bücken und Beugen des Kopfes.

Opium. — Mercur. solubil. — Rhus. — Chamomill. — Aurum. — Menyanth. — Belladonna. — Aconit. — Thuja. —

2. Trunkenheit- und Beneblunggefühl.

Belladonna. — Dulcamara. — Cannabis. — Coccul. — Nux vomic. — Opium. — Oleander. — Mercur solub. — Arsen. — Ferr. — Jgnat. — Magnet N. P. — Rhus. — Bryon. — China. — Hellebor. niger. — Stramon. — Veratr. — Hyosc. — Camph. — Led. palus. —

Chelidon. — Argent. foliat. — Acid. phosphor. — Spigel. — Capsic. — Cicuta. —

3. Gedächtnißschwäche. Gedächtnißmangel.

Belladon. — Coccul. — Opium. — Oleand. — Aconit. — Arnica. — Arsen. — Ignat. — Magnet N. P. — Rhus. — Bryon. — Hellebor. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Guajac. — Camph. — Cyclam. europ. — Spigelia. — Staphisag. — Ambra. — Verbasc. — Stann. —

4. Gedächtnißstärke. Wiederkehr des Gedächtnisses.

Belladon. — Cannab. — Opium. — Oleander. — Mercur. solub. — Sublimat. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Magnet N. P. und S. P. — Rhus. — Bryon. — Chamill. — China. — Asar. — Hellebor. — Veratr. — Stramon. — Hyoscyam. — Guajac. — Ruta. — Cyclam. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Ambra. — Angostur. — Spongia marin. — Staphisagr. — Stann. —

5. Betäubungsgefühl.

Dulcamara. — Nux vom. — Opium. — Arsen. — Hellebor. nig. — Stramon. — Hyoscyam. — Led. palust. — Thuja. — Spigel. —

6. Eingenommensein, Duslichkeit, Dummheitsgefühl des Kopfes.

Belladon. — Dulcam. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Oleander. — Mercur solub. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Ferrum. — Magnet S. und N. P. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamil. — China. — Hellebor. nig. — Asar. — Squilla. — Stramon. — Veratrum alb. — Hyoscyam. — Digital. — Aurum. — Camph. — Ruta. — Sarsapar. — Argent. fol. — Euphrasia. — Ciclam. — Sambuc. — Calcar acetic. — Acid muriat. — Thuja. — Taraxac. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisag. — Ambra. — Angust. — Mangan acet. — Capsic. — Verbasc. — Colocynth. — Spongia. — Drosera. — Bismuth. — Cicuta. — Stann. —

7. Schweregefühl des Kopfes.

Bellad. — Dulcam. — Coccul. — Nux vomic. — Opium. — Oleander. — Mercur solub. — Aconit. — Arsen. -- Ferrum. — Jgnat. — Magnet N. u. S. P. — Pulsatil. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamomil. — China. — Hellebor. nig. — Asar. — Ipecacuanha. — Squilla. — Stramon. — Veratrum alb. — Hyoscyam. —

Digital. — Camph. — Ruta. — Sarsapar. — Menyanth. — Acid. muriat. — Thuja. — Taraxac. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisagr. — Angost. — Mang. acet. — Verbasc. — Spongia. — Drosera. — Bismuth. — Cicuta. — Stann. —

8. Drückenden Schmerz im Kopf.

A. Drückenden Schmerz überhaupt.

Belladon. — Dulcam. — Opium. — Coccul. — Ignatia. — Oleander. — China. — Asar. — Scilla. — Led. palust. — Ruta. — Sarsap. — Spigel. — Stannum. — Pulsatill. — Bryon. — Chamom. — Ipecacu. — Guajac. — Camphor. — Menyanth. — Calcar. sulph. — Acid. phosph. — Thuja. — Magnet. — Colocynth. — Carb. vegetab. u. animal. —

B. Drückenden Schmerz an Stirn und Vorderhaupt.

Belladon. — Dulcam. — Cina. — Cannab. — Coccul. — Nux. vom. — Oleander. — Sublimat. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Jgnat. — Pulsatil. — Magnet. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — China. — Hellebor. — Scilla. — Asar. — Digital. — Aurum. — Guajac. —

Camph. — Led. palust. — Ruta. — Sarsap. — Chelidoni. — Argent. fol. — Menyanth. — Sambuc. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Thuja. — Taraxac. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Capsic. — Verbasc. — Spong. — Bismuth. — Stannum. —

C. Drückenden Schmerz im Scheitel.

Bellad. — Cina. — Cannab. — Coccul. — Nux. vom. — Arnic. — Ferr. — Ignat. — Rheum. — Hellebor. — Veratr. — Hyoscyam. — Ledum. — Sarsapar. — Cyclam. — Acid. phosph. — Spigel. — Ambra. — Verbasc. — Colocynth. — Spongia. —

D. Schläfenschmerz, seitentheiligen Kopfschmerz.

Bellad. — Dulcam. — Cina. — Cannab. — Oleand. — Aconit. — Arnica. — Ignat. — Magnet. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — China. — Hellebor. — Asar. — Veratr. — Hyosc. — Digital. — Aurum. — Guaj. — Ledum. — Sarsap. — Chelidon. — Calcar. sulph. — Menyanth. — Calcar. acet. — Acid. muriat, — Thuja. — Tarax. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisag. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Ver-

basc. — Spong. — Droser. — Bismuth. — Stann. —

E. Drückenden Schmerz im Hinterkopf.

Bellad. — Nux. vom. — Mercur. solub. — Magnet S. P. — Pulsatill. — Rheum. — Bryon. — China. — Hellebor. — Asar. — Scilla. — Camph. — Calcar, acet. — Thuja. — Tarax. — Acid. phosh. — Ambra. — Angost. — Mang. acet. — Verbasc. — Cicuta. — Bismuth. — Stann. — Carb. vegetab. u. anim. —

9. Ziehenden Schmerz im Kopfe.

A. Ziehenden Schmerz in der Stirn.

Belladon. — Dulcam. — China. — Nux. vom. — Arsen. — Rheum. — Cina. — Aurum. — Hellebor. — Guajac. — Chelidon. — Menyanth. — Calcar. acet. — Mangan acet. — Capsic. — Verbast. — Carb. veget. u. anim. —

B. Ziehenden Schmerz im Scheitel oder Wirbel.

Hellebor. — Spongia mar. tost. —

C. Ziehenden Schmerz an den Kopfseiten und Schläfen.

Nux. vom. — Oleand. — Aconit. — Arnic. —

Magnet N. P. — Rhus. — Chamom. — China. — Asar. — Scilla. — Digital. — Calcar. sulph. — Menyanth. — Ciclam. — Acid. phosph. — Colocynth. — Drosera. —

D. Ziehenden Schmerz im Hinterkopf.

Cannab. — Nux. vom. — Arnic. — Pulsat. — Rhus. — China. — Menyanth. — Cyclam. — Calcar. acet. — Mangan. acet. —

E. Ziehenden Schmerz im ganzen Kopf.

Dulcam. — Nux. vom. — Cina. — Pulsatill. — Ferr. — Ipecacuanh. — Veratr. alb. — Thuja. — Belladon. — Magn. N. P. — Hellebor. — Scilla. — Ruta. — Menyanth. — Cyclam. — Calcar. acet. — Spigel. — Staphisag. — Ambra. — Colocynth. — Spongia. — Bismuth. — Stann. —

10. Reißende Kopfschmerzen.

A. Reißende Schmerzen im ganzen Kopf.

Nux. vom. — Arsen. — Rheum. — Rhus. — Chamom. — China. — Ipecacuan. — Led. palust. — Arg. foliat. — Capsic. — Ambra. — Colocinth. — Bellad. — Cina. — Dulcam. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Magn. S. P. —

Pulsat. — Scilla. — Hyoscy. — Aur. — Guajac. — Camph. — Sarsap. — Chelidon. — Acid. muriat. — Thuja. — Taraxac. — Spigel. — Mangan. acet. — Stann. —

B. Reißende Schmerzen im Vorderkopf.

Belladon. — Opium. — Mercur solub. — Ignat. — Chamom. — Ipecacu. — Aurum. — Camph. — Sarsap. — Chelidon. — Acid. mur. — Thuja. — Spigelia. — Staphis. — Ambra. — Mang. acet. — Drosera. — Bismuth. —

C. Reißende Schmerzen im Scheitel.

Bellad. — Nux. vom. — Rhus. — Aurum. — Acid. phosph. — Ambra. —

D. Reißende Schmerzen in den Schläfentheilen.

Dulcam. — Aconit. — Arnica. — Magnet. — Pulsatil. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Hellebor. — Asar. — Digital. — Aurum. — Guajac. — Argent. fol. — Acid. phosph. — Spigel. — Ambra. — Mangan. acet. — Spongia. —

E. Reißen im Hinterkopfe.

Mercur. solub. — Arsen. — Rheum. —

China. — Scilla. — Hyoscyam. — Aurum. — Guajac. — Camph. — Chellidon. — Tarax. — Acid. phosph. —

11. Stechende Schmerzen im Kopfe.

A. Stechende Schmerzen in der Stirne.

Belladon. — Dulcam. — Cina. — Coccul. — Nux. vom. — Mercur. solub. — Sublimat. — Aconit. — Arnica. — Magnet. — Pulsatill. — Rhus. — Bryon. — China. — Hellebor. — Ipecacuanh. — Scilla. — Veratr. — Hyosciam. — Guajac. — Ledum. — Sarsap. — Chelidon. — Menyanth. — Cyclam. europ. — Calcar. acet. — Acid. phosph. — Acid. mur. — Thuja. — Spigelia. — Mangan. acet. — Verbasc. — Stann. —

B. Stechende Schmerzen im Scheitel.

Cina. — Oleand. — Ipecacu. — Staphisag. — Guajac. — Capsic. — Verbasc. —

C. Stechende Schmerzen in den Schläfentheilen.

Belladon. — Dulcam. — Coccul. — Nux. vom. — Aconit. — Arnic. — Ferr. — Ignat. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamomill. — China. — Digital. — Camph. — Sarsap. — Che-

lidon. — Menyanth. — Cyclam. europ. — Tarax. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisag. — Ambra. — Verbasc. — Stannum. —

D. Stechende Schmerzen im Hinterkopfe.

Belladon. — Dulcam. — Pulsat. — Sarsap. — Ambra. — Verbasc. —

E. Stechende Schmerzen im ganzen Kopfe.

Belladon. — Dulcamara. — Bryonia. — Staphisagria. — Thuja. — Nux. vom. — Arnic. — Pulsat. — Rhus. — Chamom. — Ipecacuanh. — Hyoscyam. — Guajac. — Sarsap. — Calcar. sulph. — Argent. fol. — Capsic. — Calcar. acet. — Coccul. — Mercur solub. — Aconit. — Ferr. — China. — Hellebor. — Scilla. — Camph. — Ruta. — Chelid. — Cyclam. — Sambuc. — Acid. phosph. — Mangan. acet. — Verbasc. — Colocinth. — Spong. — Drosera. —

12. Schneidende Kopfschmerzen.

Bellad. — Pulsat. — China. — Veratr. — Ambra. — Aurum. — Bismuth. —

13. Pressende und herabdrückende Kopfschmerzen.

Bellad. — Dulcam. — Arnic. — China. — Magnet N. P. — Coccul. — Guajac. — Camph. —

Sarsap. — Menyanth. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Verbasc. — Stann. —

14. Nach Innen drückenden Kopfschmerz.

Belladon. — Coccul. — Aconit. — Ignat. — Magnet. — Hellebor. — Calcar. acet. — Spigel. — Verbasc. — Stann. —

15. Nach Außen drückenden Kopfschmerz.

Bellad. — Dulcam. — Nux. vom. — Opium. — Oleand. — Mercur. solub. — Aconit. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Hellebor. — Asar. — Ipecacuan. — Digital. — Camph. — Chelidon. — Calcar. sulph. — Menyanth. — Sambuc. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisag. — Capsic. — Verbasc. — Colocynth. — Spong. — Drosera. — Stann. —

16. Zusammenschnürenden, zusammenziehenden, klemmenden oder zusammenschraubenden Schmerz im Kopfe.

Bellad. — Cina. — Cannab. — Coccul. — Oleand. — Mercur. — solub. — Aconit. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chi-

na. — Hellebor. — Asar. — Ipecacuanh. — Scilla. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Camph. — Sarsap. — Chelid. — Menyanth. — Tarax. — Acid. phosph. — Spigelia. — Staphisag. — Verbasc. — Spongia. — Bismuth. — Cicuta. — Stannum. —

17. Bohrenden Kopfschmerz.

Belladon. — Dulcam. — Coccul. — Oleand. — Magnet N. P. — Pulsatill. — Calcar. sulph. — Acid. muriat. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisag. — Angost. — Drosera. — Bismuth. — Stannum. —

18. Wühlenden Kopfschmerz.

Belladon. — Dulcam. — Nux. vom. — Mercur. solub. — Ignat. — Magnet. — China. — Scilla. — Aurum. — Sambuc. — Mangan. acet. — Bismuth. —

19. Spannendes Gefühl im Kopfe.

Cannabis. — Nux. vom. — Aconit. — Arsen. — Magnet. — Pulsat. — Rheum. — Hellebor. — Ipecacuanh. — Digit. — Calcar. sulphur. — Menyanth. — Sambuc. — Acid.

muriat. — Ambra. — Mangan acet. — Drosera. —

20. Zuckenden Schmerz im Kopfe.

Nux vom. — Arnica. — Ignatia. — Magnet S. P. — China. — Menyanth. — Acid. phosph. — Ambra. —

21. Gefühl von Schmerzen oder Verletztseyn des Gehirnes.

Nux vom. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnis. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Hellebor. — Ipecacuan. — Veratr. — Aurum. — Camph. — Ledum. — Calcar. sulph. — Euphras. — Acid. muriat. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisag. — Angost. — Stannum. —

22. Gefühl von Schlägen, Stößen im Gehirn.

Nux. vom. — Oleand. — Mercur. solub. — Aconit. — Ferrum. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Squilla. — Camph. — Sambuc. — Calcar. acet. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Spong. — Stannum. —

23. Gefühl, als wenn das Gehirn aus dem Kopf heraus wolle, oder als falle etwas vor an die Stirn.

Digital. — Staphisagr. — Mangan. acet. — Verbasc. — Spongia. — Stannum. —

24. Große Empfindlichkeit des Gehirnes.

Coccul. — Nux. vomic. — Mercur. solub. — Magnet. — Rhus. — Veratr. — Guajac. — Ledum. — Acid. phosph. — Spigel. — Mangan. — Verbasc. — Drosera. — Cicuta. — Stannum. —

25. Tönen, Knistern, Brummen, Sumsen im Kopf.

Chamom. — Aconit. — Arsen. — Pulsat. — Bryon. — Spigelia. — Nux. vom. — Rhus. — Squilla. — Veratrum. — Sarsapar. — Thuja. — Acid. phosphor. — Staphisagria. — Stannum. —

26. Sausen, Brausen und Wubern im Kopf.

Nux. vom. — Ferrum. — Magnet. — Pulsat. — Acid. phosph. — Ambra. — Sarsapar. — Aurum. —

27. Kriebeln, Prickeln und Jucken im Kopf.

Arnica. — Hyoscyam. — Magnet. S. P. — Chelidon. — Thuja. — Tarax. — Acid. phosphor. — Cicuta. — Aurum. — Digitalis. —

28. Klopfen, Schlagen, Pochen, Pulsiren im Kopfe.

Belladon. — Dulcam. — Cina. — Cannab. — Coccul. — Nux. vom. — Opium. — Oleand. — Mercur. solub. — Aconit. — Arsen. — Ferrum. — Ignat. — Magnet S. P. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Hellebor. — Asar. — Scilla. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Aurum. — Camph. — Ruta. — Sarsaparill. — Chelidon. — Calcar. acet. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigelia. — Angustur. — Mangan. — Capsicum. — Verbasc. — Spong. — Cicuta. — Stannum. —

29. Blutandrang, Hitze und Wärmegefühl im Kopfe.

Belladon. — Dulcam. — Cannab. — Opium. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnic. — Ferrum. — Ignatia. — Magnet N. P. u. S. P. —

Bryonia. — China. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Aurum. — Camph. — Ruta. — Sarsap. — Chelidon. — Euphras. — Spigel. — Ambra. — Mangan. — Spongia. — Stannum. —

30. Brennender und Geschwürkopfschmerz.

Nux. vom. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnic. — Rhus. — Hellebor. — Argentum foliat. — Acid. phosphor. — Mangan. — Spigel. — Verbasc. — Stann. — Calcar. sulph. —

31. Convulsivisches Kopfzittern.

Coccul. — Stramon. — Digital. — Aurum. — Camphora. —

32. Betäubender, taubmachender Kopfschmerz.

Dulcamara. — China. — Arnica. — Rheum. — Rhus. — Bryonia. — Cina. — Hellebor. — Hyoscyam. — Aurum. — Ledum. — Ruta. — Menyanth. — Sambuc. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Tarax. — Staphisag. — Verbasc. — Stannum. — Thuja. — Belladon. —

33. Kältegefühl im Kopf.

Belladon. — Aconit. — Arnica. — Pulsat. — Chelidon. —

34. Kopfschmerzen mit Uebelkeit und Erbrechen.

Dulcam. — Cina. — Coccul. — Nux. vom. — Opium. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Asar. — Campher. — Stannum. —

35. Kopfschmerz mit Druck nach den Augen.

Belladon. — Coccul. — Aconit. — Magnet. N. P. — Pulsatilla. — Rhus. — Bryonia. — Chamilla. — Asar. — Argent. foliat. — Sambuc. — Calcar. acet. — Acid. phosph. — Spigel. — Ambra. —

36. Wandernde Kopfschmerzen.

Belladon. — Aconit. — Arnic. — Ferrum. — Bryon. — China. — Hellebor. — Asar. — Ipecacuanh. — Scilla. — Veratr. — Digital. — Guajac. — Sarsap. — Calcar. acet. — Ambra. — Mangan. acetic. — Verbasc. — Spong. — Drosera. — Stannum. — Cicuta. —

37. Besondere Erscheinungen beim Kopfschmerz.

Cina. Lesen, Nachdenken vermehrt, Bücken vermindert den Schmerz. —

Cannabis. Bewegen des Kopfes macht Schmerzvermehrung. —

Aconit. Reden vermehrt das Kopfweh. —

Arnica. Beim Liegen Erleichterung, beim Aufrichten und Sitzen Vermehrung des Schmerzes. —

Arsenic. Fortwährendes Auflegen vom kalten Wasser erleichtert. —

Ignatia. Bücken vermehrt das Kopfweh. —

Magnet. Vermehrung der Schmerzen beim Nachdenken. —

Pulsatilla. Kopfweh beim Niederlegen und Vorbücken des Kopfes. —

Bryonia. Das Kopfweh beginnt mit dem Oeffnen der Augen. —

China. Kopfweh über den Augenhöhlen vermehrt in den Vormittagsstunden, vermindert nach dem Mittagsessen. —

Helleborus. Druck mit der flachen Hand an die Stirn mindert den Schmerz. —

Asarum. Nachdenken vermehrt den Schmerz. —

Hyoscyam. Kopfweh in der Stube. —

Sarsaparill. Gehen vermehrt den Schmerz. —

Euphrasia. Schmerz in der Nase bei starken Schnauben. —

Calcar acetic. Bücken und Stubenluft vermehren den Schmerz. —

Acid. phosph. Früh beim Erwachen Kopfschmerz, der nach dem Aufstehen vergeht. Schmerz bei Erschütterung oder Lärm. —

Spigelia. Die Schmerzen schlimmer in der freien Luft und im Liegen als beim Herumgehen. —

Angostura. Des Abends erscheint der Schmerz und wenn das Gesicht heiß wird. —

Mangan. acet. Freie Luft benimmt den Schmerz. —

Spongia. Dumpfer Kopfschmerz beim Eintritt aus der freien Luft in die warme Stube. —

Cicuta. Der Schmerz vermindert beim Aufrechtsitzen und Abgehen von Blähungen. —

II. Krankheitssymptomen außen am Kopfe.

1. Schmerzen am Kopfe, welche sich durch ein drückendes Gefühl hauptsächlich zu erkennen geben, macht:

Dulcamara. — Cannabis. — Oleander. — Mercurius solubilis. — Arnica. — Cina. — Arsenicum. — Magnetum. — Rhus. — China. — Helleborus. — Hyoscyamus. — Digitalis. — Aurum. — Ruta. — Sarsaparilla. — Argentum foliatum. — Euphrasia. — Menyanthes. — Cyclamen. — Calcarea acetica. — Acidum muriaticum. — Thuja. — Taraxacum. — Acidum phosphoricum. — Spigelia. — Staphisagria. — Ambra. — Manganum aceticum. — Verbascum. — Spongia. — Drosera. — Cicuta. — Stannum. — Carb. veget. u. anim. —

2. Reißende Schmerzen am Kopfe.

Belladonna. — Nux vomica. — Mercur solub. — Bryonia. — Guajac. — Magnet S. P. — Rhus. — Spigel. — Ruta. — Sarsap. — Argent. foliat. — Menyanth. — Sambucus. — Acid. muriatic. — Taraxac. — Staphisag. — Ambra. — Angostura. — Mangan. acetic. — Bismuth. — Stann. —

3. Ziehende und zusammenziehende Schmerzen am Kopfe.

Belladon. — Dulcam. — Nux. vom. — Arsen. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Chamom. — China. — Hellebor. — Ruta. — Sarsap. — Argent. foliat. — Menyanth. — Calcar. acet. — Thuja. — Taraxac. — Acid. phosphor. — Staphisag. — Angost. — Mangan. acet. — Spongia. —

4. Stechende Schmerzen am Kopfe.

Oleander. — Aconit. — Arnica. — Arsen. — Rheum. — Bryon. — China. — Hellebor. — Digital. — Aurum. — Guajac. — Sarsapar. — Argent. foliat. — Euphras- — Menyanth. — Cyclam. — Calcar. acet. — Thuja. — Taraxac. — Acid. phosph. — Spigel. —

Staphisag. — Angostur. — Mangan. aced. — Colocynth. — Spong. — Cicuta. — Stannum. —

5. Brennende, pressende, bohrende, nagende, zuckende Schmerzen am äußern Kopf.

Ruta. — Spongia. — Mercur. solub. — Argent. foliat. — Acid. phosphor. — Mangan. acet. — Acid. muriat. — Thuja. — Drosera. — Belladon. — Menyanth. — Opium. — Spigel. — Sarsapar. — Calcar. sulphur. — Angost. — Colocynth. — Spongia. — Verbasc. — Stannum. — Oleand. — Arnic. — Bryon. — China. —

6. Schmerz wie vom Schlag, Wundseyn, Spannen der Kopfhaut und Schmerz bei äußerer Berührung des Kopfes.

Oleander. — Mangan. — Acid. sulphur. — Nux. vom. — Bryon. — Ipecacuan. — Ruta. — Menyanthes. — Calcar. acet. — Spigel. — Staphisag. — Mangan. acet. — Drosera. — Stannum. — Arsen. — Ignatia. — Magnet. — Hellebor. — Aurum. — Acid. phosph. — Belladon. — Coccul. — Arnic. — Taraxac. — Asar. — Angost. — Verbasc. —

7. Gefühl, als sey die Hirnschale dünner.

Belladon. — Pulsatilla. —

8. Pulsiren, Pochen, Aderanschwellen, Hitze am Kopfe.

Hellebor. — Digital. — Guajac. — Thuja. — Acid. phosph. —

9. Kältegefühl am Kopfe.

Cannab. — Arnica. — Asarum. — Veratrum. — Argent. foliat. — Acid. phosph. — Mangan. acet. — Merc. solubil. —

10. Betäubender und Taubheitsschmerz.

Ledum. — Cina. — Angostura. —

11. Schwitzen des Kopfes.

Opium. — Veratrum.— Ruta. — Capsicum. —

12. Gefühl von Kriebeln, Jucken, Beißen.

Cannab. — Aconit. — Arsen. — Belladon. — Nux. vom. — Oleander. — Mercur. solub. — Arnic. — Magnet. — Rhus. — Bryon. — China. — Asar. — Scilla. — Veratr. — Aurum. — Ledum. — Ruta. — Che-

lidon. — Cyclamen. — Sambuc. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisag. — Capsic. — Drosera. —

13. Frieselausschlag am Kopfe.

Belladon. — Dulcam. — Nux. vom. — Oleand. — Arnic. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Hellebor. — Ipecacuanh. — Digital. — Ledum. Calcar. sulph. — Cyclamen. — Acid. muriat. — Thuja. — Acid. phosphor. — Spigel. — Staphisag. — Ambra. —

14. Grindartiger Ausschlag.

Mercur. solub. — Staphisagria. — Carb. veget. —

15. Geschwüre und Rothlauf oder Rose.

Belladonn. — Ledum. — Ruta. — Arsen. —

16. Abschuppung der Oberhaut des Haarkopfes.

Oleander. —

17. Geschwulst und Geschwulstgefühl am Kopfe.

Belladonn. — Nux vom. — Arsen. — Magnet N. P. — Pulsatilla. — Chamomilla. —

Digital. — Guajac. — Aurum. — Calcar. sulph. — Acid. phosph. — Spigelia. — Ruta. —

18. Ausgehen der Haare, Gefühl, wie Ziehen an den Haaren, Schmerzen der Haare.

Belladon. — Mercur. solubil. — Ferrum. — Ignat. — Bryon. — Sarsap. — Calcar. sulph. — Staphisag. — Ambra. — Aconit. — Arnica. — Rhus. — Acid. phosph. — Nux vom. — Arsen. — Ferr. — Thuja. — Spigelia. — Carb. veget. u. anim. —

III. Symptome an und um den Augen.

1. Drückende Schmerzen um den Augen.

Cina. — Coccul. — Oleand. — Arnic. — Arsen. — China. — Hyoscyam. — Digital. — Aurum. — Camph. — Ledum. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisag. — Ambra. — Spongia marina tosta. — Carb. veget. u. anim. —

2. Bohrender Schmerz um den Augen.

Dulcamara. — Tuja. — Calcar. sulph. —

3. Zuckende, ziehende, zusammendrückende Schmerzen in den Augenliedern und um den Augen.

Magnet N. P. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Rheum. — Acid. phosph. — Dulcam. — Bryon. — Scilla. — Euphrasia. — Spigel. — Staphisag. — Stannum. —

4. Brennender, zuckender, kriebelnder, schneidender, reißender Schmerz um den Augen.

Mercur solub. — Bryon. — Ruta. — Droser. — Cicuta. — Spigel. — Magnet N. P. — Arsen. — China. — Calcar. acetic. — Ambra. — Spongia. — Staphisagria. — Hyoscyam. — Nux vom. — Arnica. — Rhus. — China. — Aurum. — Thuja. — Staphisag. —

5. Schmerz beim Berühren der Umgebungen der Augen.

Nux vomica. — Belladonna. —

6. Beulen und Geschwülste, Gefühl wie Geschwulst, Entzündung, Schwürigkeit der Augenlieder, Gefühl von einem Körper am Augenliede.

Bryonia. — Acid. phosphor. — Spigel. — Aconit. — Ipecacuanh. — Guajac. — Nux.

vomic. — Cocculus. — Opium. — Mercur. solub. — Ferrum. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Asar. — Scilla. — Stramon. — Digital. — Aurum. — Cyclam. — Thuja. — Acid. phosph. — Mangan. acet. — Stramon. — Drosera. — Belladona. — Pulsatilla. — Rhus. — Hellebor. — Digital. — Sarsapar. — Calcar. sulphur. — Argent. fol. — Acid. muriat. —

7. Reißende, stechende, drückende Schmerzen in den Augenliedern.

Nux. vom. — Arnic. — Rhus. — China. — Aurum. — Thuja. — Staphisag. — Cina. — Magnet. — Veratrum. — Calcar. acet. — Acid. phosph. — Spigel. — Angost. — Mangan. acet. — Spongia. — Stannum. — Cannab. — Chelidon. — Euphras. — Cicuta. —

8. Beißen, Fressen und Trockenseyn der Augenlieder und Augenwinkel.

Nux. vom. — Ignatia. — Magnet. — Pulsatilla. — Rheum. — Rhus. — Aurum. — Camphor. — Acid. muriat. — Staphisagria. — Cina. — Coccul. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Chamomill. —

Ipecacuan. — Veratrum. — Cyclamen. — Angost. — Mangan acetic. — Carb. veget. —

9. Spannendes und brennendes Gefühl in den Augenliedern und Augenwinkeln.

Cina. — Oleander. — Mercur solub. — Rheum. — Asar. — Scilla. — Sarsapar. — Chellidon. — Calcar. acet. — Thuja. — Tarax. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisag. — Ambra. — Colocynth. — Spongia. — Stannum. —

10. Gefühl von Wundseyn an den Augenliedern und Winkeln.

Nux. vom. — Arnic. — Ignat. — Magn. S. P. — Rhus. — Chamom. — Hellebor. — Veratr. — Digital. — Angostura. — Droser. —

11. Palpitiren, Zittern und Blinzen der Augenlieder.

Belladon. — Nux. vom. — Cina. — Mercur. solub. — Carb. veget. — Arsen. — Magnet. — Pulsat. — China. — Hellebor. — Asar. — Camph. — Ruta. — Euphrasia. — Menyanth. — Acid. muriat. — Acid. phosh. —

Angostura. — Capsicum. — Cicuta. — Stannum. —

12. Gefühl von Schwere, Herabdrücken, krampfhaftes Verschließen, Schwäche der Augenlieder.

Belladon. — Cannab. — Coccul. — Nux. vom. — Opium. — Oleand. — Mercur. solub. — Aconit. — Arsen. — Magnet S. P. — Rheum. — Rhus. — Hyoscyam. — Hellebor. — Stramon. — Veratrum. — Chelidon. — Calcar. sulph. — Menyanth. — Acid. phosphor. — Spigelia. — Staphisag. — Capsic. — Spong. —

13. Juckeln, Kriebeln, Kitzeln an den Augenliedern und in den Augenwinkeln.

Cina. — Nux. vom. — Oleander. — Arnic. — Magnet. — Pulsatill. — Rhus. — Bryon. — China. — Hellebor. — Asar. — Scilla. — Veratr. — Campher. — Ledum. — Ruta. — Chelidon. — Argent. foliat. — Cyclam. — Calcar. acet. — Staphisag. — Ambra. — Spong. — Drosera. — Stannum. —

14. Uebermäßige Ausscheidung der Augenbutter, Zukleben der Augen.

Belladon. — Cina. — Nux vom. — Mercur.

solub. — Ferrum. — Ignatia. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Hellebor. — Ipecacuan. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Guajac. — Ledum. — Ruta. — Sarsapar. — Chelidon. — Calcar. sulph. — Euphras. — Calcar. acet. — Thuja. — Tarax. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisag. — Spong. — Drosera. — Bismuth. — Stannum. — Carb. veget. —

15. Thränen und Wässern der Augen.

Belladon. — Nux. vom. — Oleander. — Mercur. solub. — Arsen. — Ferrum. — Magnet. — Pulsatilla. — Rheum. — Rhus. — Bryonia. — China. — Stramon. — Veratrum. — Digitalis. — Camph. — Ruta. — Sarsapar. — Euphrasia. — Menyanth. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Spong. — Carb. veget. —

16. Absondern scharfer, salziger Thränen.

Belladon. — Arnica. — Arsen. -- Digital. — Ledum.. — Euphras. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisag. — Magnet Schleimabsonder.

17. Entzündung und Geschwulst der Thränendrüsengegend.

Bellad. — Mercur solub. — Stannum. —

18. Blau und Gelbwerden im Auge; wässigeres Aussehen desselben. — Blutunterlaufung.

Belladona. — Arsen. — Veratrum. — Aurum. — Acidum. phosphoricum. — Blutunterlauf. Nux vomic. — Chamom. —

19. Drückendes Gefühl im Auge.

Belladonna. — Dulcam. — Cina. — Coccul. — Oleander. — Mercur. solub. — Aconit. — Arsen. — Ferrum. — Magnet — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamomilla. — China. — Hellebor. — Asar. — Stramon. — Veratrum. — Digital. — Aurum. — Ledum. — Ruta. — Sarsaparilla. — Calcar. sulph. — Euphras. — Menyanth. — Thuja. — Spigel. — Staphisagr. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Stannum. —

20. Gefühl, wie Herausdrücken des Auges.

Cannab. — Aconit. — Hellebor. — Aurum. — Camph. — Ledum. — Thuja. — Acid. phosph. — Staphis. — Oleand. — Belladon. —

21. Gefühl von einem fremden Körper im Auge, wie Sand oder Staub.

Belladon. — Coccul. — Mercur. solub. —

Ferrum. — Arsen. — Ignat. — Magnet N. P. — Pulsatil. — Rhus. — Bryon. — Hyoscyam. — Digital. — Aurum. — Sarsapar. — Chelidon. — Thuja. — Taraxac. — Acid. phosph. — Spigel. — Ambra. —

22. Stechende, reißende, ziehende, schneidende, beißende Schmerzen in den Augen.

Belladon. — Coccul. — Nux. vom. — Mercur. solub. — Arnic. — Arsen. — Ferrum. — Ignat. — Oleand. — Rhus. — Magnet. — Pulsat. — Chamom. — Hellebor. — Bryon. — China. — Chelidon. — Euphras. — Menyanth. — Calcar. acet. — Acid. phosph. — Cyclam. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. — Spigel. — Staphisagr. — Capsic. — Spongia. — Drosera. — Stannum. — Asar. — Scilla. — Aurum. — Ruta. — Ambra. — Bismuth. — Cannab. — Calcar. sulph. — Colocynth. — Carb. veget. u. anim. —

23. Gefühl von Spannen im Auge.

Oleand. — Aurum. — Camph. — Spigelia. — Angostura. —

24. Klopfender und zuckender Schmerz daselbs

Arsen. — Rheum. — Mangan. acet. — Ar nica. — Rhus. — Hyoscyam. —

25. Gefühl von Trockenheit im Auge.

Bellad. — Cina. — Nux. vom. — Pul satilla. — China. — Asarum. — Veratrum. — Euphrasia. — Tuja. — Staphisagria. — Mangan acet. —

26. Jucken, Kitzeln, Kriebeln im Auge.

Cina. — Nux. vom. — Oleander. — Mer cur. solub. — Arsen. — Ignatia. — Magnet. — Pulsat. — Scilla. — Chelidon. — Spigel. — Colocynth. — Stannum. —

27. Gefühl als schwämme das Auge in Wasser

China. — Scilla. — Capsicum. —

28. Besondere Gefühle im Auge.

Opium, *Staphisagria* und *Spigelia*, Gefühl, als seyen die Augen zu groß.

Belladonna, Gefühl, als lägen die Augen weiter heraus.

Magnet und *Bryonia*, Empfindung, wie vom Per pendikel einer Uhr.

Pulsatilla, als wenn mit einem Messer im Auge geschabt würde.

Helleborus, als wenn ein Nagel in das Auge geschlagen würde.

Hyoscyamus, die Gegenstände erscheinen größer.

29. Frost und Kältegefühl in den Augen.

Aconit. — Magnet. N. P. — Asar. — Acid. phosphor. —

30. Hitzegefühl in den Augen.

Bellad. — Nux. vomic. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Ferrum. — Magnet. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. — Stramon. — Veratrum. — Aurum. — Ruta. — Sarsapar. — Taraxac. — Acid. phosph. — Spigelia. — Staphisagria. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Verbasc. — Colocynthis. — Spongia. — Drosera. — Stannum. —

31. Röthung und Entzündung des Weißen im Auge.

Belladonna. — Dulcamara. — Nux vom. — Mercur. solub. — Sublimat. — Aconit. — Arsenic. — Ferrum. — Magnet. N. P. — Pulsatilla. — Rhus. — Bryonia. — Chamom. —

China. — Ipecacuanh. — Stramon. — Veratrum. — Digital. — Camph. — Ledum. — Hyoscyam. — Sarsaparilla. — Calcar. sulph. — Euphras. — Thuja. — Taraxac. — Spigel. — Staphisag. — Ambra. — Angostura. — Spongia. — Stannum. —

32. Lichtscheue, Empfindlichkeit gegen Licht.

Belladonna. — Nux. vom. — Mercur. solub. — Aconit. — Arsenic. — Ignatia. — Helleborus. — Stramon. — Camphora. —

33. Lichtsucht, Begierde nach Licht.

Aconitum. —

34. Unbeweglichkeit der Pupille.

Belladon. — Opium. —

35. Vergrößerte oder leichter zu vergrößernde Pupille.

Belladon. — Cina. — Cannab. — Nux. vom. — Opium. — Oleander. — Mercur solub. — Aconit. — Arnica. — Arsen. — Ignatia. — Magnet. — Pulsatilla. — Chamomilla. — China. — Hellebor. — Ipecacuan. — Scilla. — Stramon. — Veratrum. — Hyoscyam. — Di-

gital. — Aurum. — Guajac. — Camph. — Ledum. — Sarsapar. — Menyanth. — Cyclamen. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Thuja. — Taraxac. — Acid. phosphor. — Spigel. — Staphisagr. — Angostura. — Mangan. acet. — Capsic. — Verbasc. — Drosera. — Stannum. — Carbo. anim. —

36. Verengerung der Pupille.

Belladon. — Cina. — Cocculus. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Arnica. — Ferrum. — Ignatia. — Magnet. N. P. — Pulsat. — Rheum. — Chamomilla. — China. — Scilla. — Stramon. — Veratrum. — Hyoscyam. — Digital. — Aurum. — Camph. — Ledum. — Ruta. — Chelidon. — Menyanth. — Sambuc. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Thuja. — Taraxac. — Acid. phosph. — Staphisag. — Angost. — Mangan. acet. — Drosera. — Cicuta. — Stannum. —

37. Angegriffenheit und Mattigkeit der Augen; stumpfer Schmerz derselben.

Cina. — Oleander. — Veratrum. — Ruta. — Euphrasia. — Acid. phosphor. — Spigel. —

Staphisagr. — Mangan. acet. — Spongia. — Stannum. —

38. Geschwächte Sehkraft; Blödsichtigkeit; Kurzsichtigkeit der Augen.

Belladon. — Dulcam. — Cina. — Cannabis. — Coccul. — Opium. — Mercur. solub. — Arsen. — Ignatia. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Asarum. — Stramon. — Hyoscyam. — Digital. — Ledum. — Ruta. — Argent. foliat. — Euphras. — Menyanth. — Cyclam. — Thuja. — Acid. phosphor. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angostura. — Mangan. acet. — Verbasc. — Spong. — Drosera. — Cicuta. — Stannum. —

39. Schwarzwerden vor den Augen, Nebel oder Flor vor den Augen.

China. — Oleander. — Mercur. solub. — Aconit. — Arsen. — Magnet. — Pulsatil. — Rhus. — Hyoscyam. — Digital. — Aurum. — Sarsapar. — Spigel. — Cyclam. — Thuja. — Staphisagr. — Ambra. — Angost. — Drosera.

40. Flammen und Funken vor den Augen, dann Punkte und Fliegen.

Belladonna. — Dulcam. — Cannabis. —

Opium. — Mercur. solub. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Pulsatilla. — Stramon. — Veratr. — Digital. — Aurum. — Chelidon. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Mangan. acet. — Colocynth. — Coccul. — Ruta. — Nux vom. — Aconit. — China. — Thuja. — Chamom. — Hyoscyam. — Ledum. — Drosera. —

41. Die Gegenstände erscheinen in falscher Farbe oder mit einem Schein.

Belladon. — Pulsat. — Digitalis. — Euphrasia. — Staphisagria. — Mercur. solub. — Stramon. — Hyoscyam. — Capsicum. —

42. Zittern der Gegenstände, Doppeltsehen.

Belladon. — Mercur. solub. — Stramon. — Hyoscyam. — Menyanth. — Thuja. — Pulsat. — Veratrum. — Digital. — Aurum. — Cicuta. —

43. Verkleinerung der Gegenstände.

Stramon. —

44. Gefühl von Schielen in den Augen.

Pulsatilla. —

45. Gesichtstäuschung mit halbem oder verkehrtem Sehen.

Belladon. — Mercur. solub. — Stramon. — Hyoscyam. — Staphisag. — Aurum. — Acid. muriat. —

46. Bildung von grauem Staar.

Cannabis. —

47. Erblindung eines oder beider Augen. Amaurosis.

Belladon. — Dulcam. — Nux vomica. — Opium. — Mercur. solub. — Aconit. — Arsen. — Ferrum. — Pulsat. — Chamom. — China. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Guajac. — Camph. — Menyanth. — Spigel. — Capsic.

48. Langsichtigkeit.

Belladon. — Nux vom. — Bryon. — Stramon. — Hyoscyam. — Calcar. acet. — Spigel. — Angostur. — Drosera. —

49. Scharfsichtigkeit.

Aconit. — Angostura. —

50. Helleres Sehen.

Nux vomica. — Camphora. —

51. Verdrehungen der Augäpfel.

Belladon. — Aconit. — Arsen. — Magnet. N. P. — Hyoscyam. — Stramon. — Veratr. — Campher. — Spigelia. —

52. Stiere, starre, glänzende, hervorgetretene, unbewegliche, weitoffenstehende Augen.

Belladon. — Nux vom. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Magnet. N. P. — Scilla. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Camph. — Ruta. — Acid. phosph. — Capsic. — Cicuta. — Stannum. —

53. Blaue Ränder um die und matter Blick der Augen.

Cina. — Coccul. — Mercur. solub. — Arsen. — Veratr. — Cyclam. — Acid. phosph. — Spigelia. — Staphisagria.

IV. Symptome um und an den Gehörwerkzeugen.

A. Symptome am äußern Ohr.

1. Drückende Schmerzen an u. neben dem Ohr.

Belladonna. — Aconitum. — Nux vom. —

Bryonia. — Hellebor. niger. — Asarum. — Ruta. — Acidum muriatum. — Manganum acetum. — Verbascum. — Colocynthis. — Bismuthum. — Stannum. —

2. Ziehende, reißende, stechende, schneidende Schmerzen an und neben dem Ohr.

Belladon. — Dulcamara. — Nux. vom. — Oleander. — Magnetum S. P. — Helleborus. — Digitalis. — Sarsaparilla. — Argentum. foliat. — Taraxac. — Acid. phosphoricum. — Spigelia. — Staphisagria. — Colocynth. — Drosera. — Mercur. solubilis. — Scilla. — Veratrum. — Hyoscyam. — Guajac. — Chelidon. — Menyanth. — Acid. muriat. — Ambra. — Angostura. — Mangan. acet. — Capsicum. — Stannum. — Cina. — Cannabis. — Arnica. — Chamomilla. — Verbasc. — Carb. veget. u. anim.

3. Schmerz, als wenn das Ohr abgerissen würde.

Belladonna. — Cannabis. —

4. Schmerz, wie von Stoß, Schlag oder Quetschung.

Arnica. — Ruta. — Chelidonium. — Oleander. — Belladon. — Drosera. —

5. Spannender, klemmender Schmerz.

Arsenicum. — Thuja. — Spigel. — Staphisagr. — Angost. —

6. Schmerz, als wenn das Ohr wund wäre.

Cannabis. — Spongia. — Cicuta. —

7. Bohrender, kneipender, zuckender, klopfender Schmerz.

Belladon. — Mercur solub. — Pulsat. — Calcar. acet. — Acid. phosphor. — Spigel. — Angost. —

8. Hitzegefühl und Brennen am Ohr.

Oleand. — Arnic. — Mercur. solub. — Arsen. — Magnet. — Pulsat. — Bryon. — China. — Asar. — Campher. — Spigelia. — Angost. — Spongia. — Drosera. —

9. Jucken und Kriebeln am Ohr.

Veratr. — Chelidon. — Argent foliat. — Acid. phosphor. — Spigelia. —

10. Geschwulst und Entzündung am Ohr.

Magnet S. P. — Pulsat. — China. — Calcar. sulph. — Acid. phosphor. — Spongia. —

11. Geschwüre, Beulen, Geschwülste am Ohr.

Bryon. — Camph. — Stannum. — Mercur. solub. — Calcar. acet. — Capsicum. — Acid. phosphor. — Drosera. — Spongia. — Carb. veget. u. anim. —

B. Symptome im innern Ohre.

1. Drückende Schmerzen im Gehörgang und im innern Ohr.

Belladon. — Oleand. — Arnic. — Rheum. — Bryon. — Chamom. — Asar. — Ipecacuan. — Veratr. — Digital. — Ruta. — Chelidon. — Thuja. — Taraxac. — Spigel. — Mangan. acet. — Capsic. — Bismuth. —

2. Stechende, ziehende, reißende Schmerzen im Ohr.

Belladon. — Dulcam. — Cannab. — Nux. vom. — Mercur. solub. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Ignatia. — Magnet. — Pulsatilla. — Bryon. — Chamom. — Hellebor. — Scilla. — Veratrum. — Hyoscyam. — Ruta. — Sarsapar. — Calcar. sulphur. — Argent. foliat. — Menyanth. — Sambucus. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Thuja. — Taraxac. — Acid.

phosphor. — Spigel. — Staphisagr. — Angostura. — Mangan. acet. — Verbasc. — Colocynth. — Spongia. — Drosera. — Cyclam. — Stannum. — Aconit. — Aurum. — Guajac. — Campher. — Chelidon. — Ambra. —

3. Ohrenzwang. Ohrenkneipen. Ohrenzwicken.

Belladonna. — Dulcamara. — Cina. — Nux. vom. — Mercur. solub. — Arsen. — Magnet. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Hellebor. — Asar. — Veratr. — Guajac. — Sarsapar. — Menyanth. — Acid. muriat. — Thuja. — Spigel. — Staphisagr. — Mangan. acet. — Colocynth. — Spong. — Drosera. — Stannum. — Carb. veget. u. an. —

4. Wühlen, Bohren, zuckender Schmerz im Ohr.

Euphrasia. — Mangan. acet. — Stannum. — Cannab. — Pulsat. — Spigel. — Angost. —

5. Spannendes Gefühl im Ohr.

Mercur. solub. — Magnet. — Euphras. —

6. Andrang von Blut und Hitze nach dem Ohr.

Coccul. — Oleander. — Aconit. — Magnet. — Pulsat. — Bryon. — Angostura. —

7. Kältegefühl im Ohr.

Magnet. S. P. — Mercur solub. — Veratrum. — Menyanth. — Staphisagr. — Mangan. acet. —

8. Prickeln, Kitzeln, Kriebeln, Jucken im Ohr.

Nux. vom. — Arsen. — Ignat. — Aconit. — Dulcamara. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — China. — Sarsapar. — Menyanth. — Spigel. — Ambra. — Mangan acet. — Capsic. — Colocynth. — Stannum. —

9. Geräusch, wie Sausen, Brausen, Klingen, Zischen, Summen in den Ohren.

Belladon. — Nux. vom. — Opium. — Mercur. solub. — Arnic. — Arsen. — Ferrum. — Magnet. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — China. — Asar. — Veratrum. — Aurum. — Ledum. — Chelidon. — Calcar. sulph. — Menyanth. — Thuja. — Acid. phosphor. — Spigel. — Ambra. — Mangan acet. — Drosera. — Cicuta. — Dulcam. — Cannab. — Aconit. — Ignat. — Bryon. — Chamom. — Digital. — Camph. — Sarsapar. — Staphisag. — Angost. — Spong. — Stann. — Oleander. —

Hyoscyam. — Tarax. — Sublimat. — Calcar. acet. — Coccul. — Stramon. — Carb. veget. u. anim. —

10. Angenehme und unangenehme Empfindung bei der Musik.

Ignatia. angenehm. — Acid. phosphor. unangenehm. —

11. Wiederhall der eigenen Töne im Ohr.

Nux. vom. — Spigel. —

12. Vermehrte Ohrenschmalzabsonderung.

Mercur. solub. — Thuja. —

13. Geschwürigkeit im, Eiter aus dem Ohr.

Belladon. — Mercur. solubil. — Pulsat. — Sarsap. —

14. Blutfluß aus dem Ohr.

Mercur. solubil. — Bryon. — Cicuta. —

15. Verschärfung, erhöhte Empfindlichkeit des Gehöres.

Arnic. — Angostura. — Belladonna. — Spigel. —

16. Taubheit. Harthörigkeit.

Belladon. — Dulcam. — Coccul. — Mercur. solub. — Arnic. — Aconit. — Arsen. — Magnet. — Pulsat. — Chamom. — Bryon. — China. — Asar. — Ipecacuanh. — Veratr. alb. — Aurum. — Ledum.. — Chelidon. — Argent. foliat. — Cyclam. — Calcar. acet. — Taraxac. — Acid. phosphor. — Spigel. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Verbasc. — Spongia. — Droser. — Cicuta. — Stannum. — Cannab. —

17. Schmerz in den Ohrdrüsen.

Belladon. — Dulcam. — Pulsatilla. — Aurum. — China. — Mangan. acet. — Sarsapar. — Coccul. —

V. Symptome an und in den Geruchswerkzeugen.

1. Jucken in und an der Nase.

Belladon. — Cina. — Nux. vom. — Oleand. — Mercur. solub. — Bryon. — Aurum. — Chelidon. — Sambuc. — Thuja. — Acid. phosphor. — Spigelia. — Staphisag. — Mangan. acet. — Capsic. — Colocynthis. — Drosera. —

2. Nasenbluten.

Belladon. — Dulcam. — Cannab. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnic. — Ferrum. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Ipecacuan. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Ledum. — Ruta. — Sarsapar. — Calcar. sulph. — Argent. foliat. — Menyanth — Thuja. — Tarax. — Acid. phosph. — Ambra. — Capsic. — Spong. — Droser. — Stann. — Carb. veget. —

3. Drückender, ziehender, reißender, stechender Schmerz in der Nase.

Belladon. — Cannab. — Oleander. — Mercur. solub. — Arnica. — Pulsat. — China. — Hellebor. — Ruta. — Rheum. — Calcar. sulphur. — Spongia. — Arsen. — Camph. — Acid. muriat. —

4. Klemmender, spannender Schmerz in der Nase.

Mercur. solub. — Rhus. — Menyanth. — Thuja. — Capsicum. —

5. Bohrender, zuckender, zusammendrückender, nagender Schmerz.

Pulsatilla. — Hyoscyam. — Aurum. — Co-

lecynth. — Aconit. — Hellebor. — Veratr. — Calcar. acet. —

6. Gefühllosigkeit, Schweregefühl, Kältegefühl, Zerschlagenheitsgefühl.

Belladon. — Sambuc. — Stann. — Arnica. — Calcar. sulph. —

7. Schmerzen beim Berühren der Nase.

Mercur. solubil. — Aurum. —

8. Beißen und Wundheitsschmerz in der Nase.

China. — Magnet. — Rhus. — Scilla. — Aurum. — Calcar. sulph. — Staphisag. — Angost. — Cicuta. —

9. Gefühl von Hitze oder Brennen.

Cannab. — Arnic. — Hellebor. — Hyoscyam. — Aurum. — Ledum. — Ruta. —

10. Geschwulst, Entzündung, Röthung.

Belladon. — Cannab. — Mercur. solub. — Arnica. — Magnet. — Rhus. — Bryon. — China. — Aurum. — Thuja. — Acid. phosph. —

11. Geschwüre und Geschwürsschmerz.

Belladon. — Arnica. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. — Aurum. — Veratr. — Calcar. sulph. — Thuja. — Staphisag. —

12. Blut-, Schärfe-, Eiterausfluß.

Pulsat. — Asarum. — Scilla. — Aurum. — Acid. phosph. — Cicuta. —

13. Erhöhter, verminderter, verlorener Geruchssinn.

Belladon. — Aurum. — Calcar. sulph. — Cyclam. — Drosera. —

14. Veränderter Geruch, Geruchstäuschung.

Belladon. — Arsenic. — Magnet. — Pulsat. — China. — Veratr. — Aurum. — Menyanth. — Calcarca. acetica. —

VI. Symptome am Gesicht und an den Kiefern.

1. Drückende Schmerzen.

Cannab. — Coccul. — Oleand. — Mercur. solub. — Ignat. — Bryon. — China. — Veratr. — Aurum. — Guajac. — Ledum. — Argent. — Calcar. — Tarax. — Spigel. — Staphisag. —

Ambra. — Verbasc. — Drosera. — Bismuth. — Stannum. —

2. Ziehende, reißende, stechende Schmerzen.

Cannab. — Nux vom. — Rheum. — Rhus. — Digitalis. — Guajac. — Argent. foliat. — Euphrasia. — Acid. phosphor. — Staphisag. — Belladonna. — Dulcamara. — Cina. — Mercur. solub. — Sublim. — Arnica. — Magnet. — Pulsat. — Aurum. — China. — Thuja. — Ledum. — Ruta. — Sarsapar. — Chelidon. — Menyanth. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Spigel. — Ambra. — Spongia. — Drosera. — Stannum. — Oleander. — Ignatia. — Chamomilla. — Asar. — Veratrum. — Cyclam. — Taraxac. — Mangan. acet. — Verbasc. — Spongia. — Carb. veget. u. anim. —

3. Wühlende und bohrende Schmerzen.

Cocculus. — Angost. — Thuja. — Mangan. acet. —

4. Klemmende, kneipende, spannende Schmerzen.

Belladon. — Dulcam. — Cina. — Cannab. — Cocculus. — Oleander. — Arnica. — Pulsat. — Rhus. — Asarum. — Veratrum. —

Digitalis. — Ruta. — Menyanth. — Acid. muriat. — Thuja. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Verbascum. — Spongia. — Stannum. — Nux. vom. — Magnet. S. P. — Rheum. — Bryon. — Sarsapar. — Chelidon. — Sambuc. — Calcar. acet. — Staphisagr. — Colocynth. —

5. Schmerz, wie von einer Wunde.

Magnet. — Pulsat. — Bryon. — Veratrum. —

6. Klopfender, gluckſender, juckender, zuckender Schmerz.

Arnica. — Bryon. — Calcar. acet. — Staphisagr. — Magnet. — Aconit. — Cina. — Nux. vom. — Oleand. — Arsen. — Magnet S. P. — Hyoscyam. — Argent. foliat. — Menyanth. — Drosera. — Belladon. —

7. Lähmungs-, Betäubungs-, Zerſchlagenheitsgefühl.

Arnica. — Thuja. — Rhus. — Veratrum. — Angostura. — Oleander. — Ruta. — Stannum. —

8. Palpitationen, Muskelzucken.

Cannab. — Mercur. solub. — Pulsat. — Tuja. — Ambra. — Colocynthis. —

9. Gefühl wie Brennen.

Mercur. solub. — Magnet. — Rhus. — Veratrum. — Acid. phosphor. — Spigel. — Mangan. acet. — Colocynth. — Spong. — Drosera. — Stannum. —

10. Auftreiben der Adern.

Opium. — Chelidonium. —

11. Geschwulstgefühl und wirkliche Geschwulst.

Belladon. — Nux. vom. — Cina. — Opium. — Oleander. — Mercur. solub. — Arnica. — Aconit. — Arsenic. — Rhus. — Bryonia. — Chamom. — Stramon. — Veratrum. — Hyoscyam. — Aurum. — Guajac. — Ruta. — Calcar. sulph. — Spigel. — Staphisag. — Ambra. — Spongia. — Cicuta. — Stannum. —

12. Blutandrang, Hitze, Gesichtsröthe.

Belladon. — Coccul. — Opium. — Oleander. — Arnic. — Magnet. S. P. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — China. — Asarum. — Ipecacuanh. — Stramon. — Veratrum. — Hyoscyam. — Campher. — Sarsapar. — Calcar. sulphur. — Sambuc. — Acid. muriat. — Thuja. —

Acid. phosphor. — Ambra. — Angostura. — Spong. — Cicuta. — Stannum. — Carb. veget. —

13. Geschwürsschmerz. Bildung von Geschwüren.

Mercur. solub. — Aconit. — Arsen. — Staphisag. — Mangan. acet. — Capsicum. — Spongia. —

14. Gefühl oder wirkliche Bildung von Geschwülsten.

Belladonna. — Nux. vom. — Pulsat. — Bryon. — Hellebor. — Celidon. — Staphisagr. — Stannum. —

15. Schälen, Jucken, Beißen, Kriebeln der Haut.

Rhus. — Dulcam. — Nux. vom. — Oleander. — Aconit. — Arnica. — Magnet. N. P. — Pulsat. — Rhus. — Chamom. — Scilla. — Veratrum. — Digital. — Ruta. — Sarsapar. — Chelidon. — Calcar. acet. — Taraxac. — Acid. phosph. — Ambra. — Spong. —

16. Gesichtsschweiß.

Belladon. — Aconit. — Arnica. — Pulsatill. — Stramon. — Veratrum.

17. Blasses, fahles, eingefallenes, hippokratisches, gelbfahles Gesicht.

Belladon. — Cannab. — Nux. vom. — Opium. — Oleander. — Mercur. solub. — Arnica. — Arsenic. — Ferrum. — Magnet. N. P. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — China. — Hellebor. — Ipecacuanha. — Scilla. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Camph. — Ledum. — Chelidon. — Calcar. sulph. — Acid. phosphor. — Staphisagr. — Ambra. — Mangan. acet. — Capsic. — Colocynth. — Spong. tosta. — Bismuth. — Stannum. —

18. Convulsivisch verzerrtes und Krampf im Gesicht.

Belladon. — Opium. — Rhus. — Scilla. — Stramon. — Digital. — Campher. — Ignatia. — Mercur. solub. — Aconit. — Hellebor. — Calcar. acet. — Tarax. — Spigel. — Capsic. — Spongia. —

19. Schmerz, als wenn der Unterkiefer ausgerissen würde oder ausfallen sollte.

Acid. phosphor. — Spigelia. — Aconit. —

20. Neigung zum Aussetzen des Unterkiefers, Lähmung, Herabhängen desselben.

Staphisagria. — Rhus. — Magnet. N. P. — Spongia tosta. — Opium. — Arnica. —

21. Spannen und Klemmen im Unterkiefer.

Spigel. — Mercur. solub. — Rhus. — Asarum. — Carb. veget. u. anim. —

22. Knacken, Knarren, Zittern des Kiefergelenkes.

Rhus. — Magnet. —

23. Gefühl von oder wirklicher Kinnbackenkrampf.

Belladon. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Ignatia. — Hyoscyam. — Cicuta. —

VII. Symptome an den Lippen und Mundwinkeln.

1. Reißende, ziehende, schneidende, stechende, beißende, brennende Empfindung an Lippen und Mundwinkeln.

Stannum. — Nux. vom. — Ignatia. — Magnet. N. P. — Thuja. — Acid. phosphor. — Staphisag. — Oleander. — Mercur. solub. — Arnica. — Bryon. — Ipecacuan. — Veratr. —

Spigel. — Ambra. — Capsic. — Colocynth. — Carb. veget. —

2. Kältegefühl, Spannen der Lippen.

Cyclam. Kältegefühl. — Calcar. sulph. — Acid. muriat. — Spigelia. —

3. Wundheitsschmerz an Lippen und Mundwinkeln.

Belladon. — Nux vom. — Mercur solub. — Ignat. — Magnet N. P. — China. — Ipecacuanh. — Ambra. —

4. Krampf und Verzerrung des Mundes.

Belladon. — Dulcamara. — Nux vom. — Opium. — Oleander. — Mercur. solub. — Ambra. —

5. Trockne, aufgesprungene, sich schälende Lippen.

Belladon. — Nux vom. — Mercur. solub. — Arnica. -- Ignat. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Asarum. — Veratrum. — Menyanth. — Cyclam. — Calcar. acet. — Thuja. — Carb. veget. u. anim. — Taraxac. — Acid. phosphor. — Staphisag. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Drosera. —

6. Jucken, Kriebeln, Prickeln am Mund.

Arnic. — Arsenic. — Hellebor. — Chelidon. — Calcar. acet. — Thuja. —

7. Blasse, bläuliche Lippen.

Cina. — Ferrum. —

8. Schwarze, braune Lippen; Lippenkruste.

Oleand. — Aconit. — Arsenic. — Rhus. — China. — Stramonium. —

9. Geschwürsschmerz und Geschwüre am Mund.

Belladon. — Nux vom. — Mercur. solub. — Arnica. — Arsen. — Ignatia. — Magnet. — Bryon. — Chamom. — China. — Hellebor. — Calcar. sulphur. — Staphisagr. —

10. Geschwulst, Knoten und Geschwulstgefühl an den Lippen.

Belladon. — Arsen. — Oleand. — Mercur. solub. — Arnica. — Calcar. sulphur. — Argentum fol. — Capsicum. — Carb. veget. —

11. Zucken und Zittern der Lippe.

Arnica. — Arsen. — Pulsat. — Stramon. — Thuja. —

12. Gefühl von Bluten, wirkliches Lippenbluten.

Rhus. — Arsenic. — Ignatia. —

13. Schmerzende, empfindliche Lippen.

Magnet. —

14. Blutiger und nichtblutiger Schaum vor dem Mund.

Belladon. — Veratrum. — Camphora. — Cicuta. — Stramon. —

VIII. Symptome an Zunge und Sprachwerkzeugen.

1. Stechende, schneidende, reißende, brennende, beißende Schmerzen an der Zunge.

Ignat. — Magnet S. P. — China. — Ledum. — Menyanth. — Cyclam. — Tarax. — Acid. phosphor. — Spigel. — Staphisagr. — Drosera. — Nux vom. — Oleand. — Aconit. — Belladon. — Mercur. solub. — Arnica. — Chamom. — Asarum. — Carb. veget. — Ipecacuan. — Veratrum. — Angostura. —

2. Jucken, Kriebeln, Prickeln auf der Zunge.

Dulcam. — Mercur. solub. — Magnet. N. P. —

3. Rauhe, trockne, rissige Zunge.

Belladon. — Coccul. — Dulcam. — Opium. — Mercur. solub. — Arnic. — Arsen. — Spigel. — China. — Camph. — Sarsapar. — Hyoscyam. — Argent. foliat. — Acid. phosph. — Ambra. — Colocynth. —

4. Wundheitsgefühl und wirklich wunde Zunge.

Arnica. — Ignatia. — Calcar. acet. — Acid. muriatic. — Thuja. — Staphisagr. —

5. Geschwulstgefühl und wirkliche Geschwulst der Zunge.

Mercur. solub. — China. — Stramon. — Digital. — Drosera. — Staphisag. — Spigel. —

6. Taubheit und Gefühllosigkeit der Zunge.

Belladon. — Mercur. solub. — Ferrum. — Ignat. — Pulsat. — Hellebor. — Hyoscyam. —

7. Entzündung, Röthe der Zunge.

Belladon. — Chamomilla. —

8. Bläschen auf der Zunge.

Nux vom. — Arsen. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. — China. — Hellebor. — Scilla. —

Argent. foliat. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Thuja. — Spigel. — Mangan. acet. — Capsic. — Spongia. — Cicuta. — Carb. anim. —

9. Zungengeschwüre.

Mercur. solub. — Arsenic. — Acid. muriat. — Drosera. —

10. Zittern der Zunge. Härte der Zunge.

Belladon. Zittern. — Mercur. solub. Härte. —

11. Knötchen der Zunge. Große Empfindlichkeit, Gefühl von Breiterwerden der Zunge.

Mangan. acet. Knötchen. — Belladon. — Pulsat. Breiterwerden der Zunge. — Belladon. — Mercur. solub. Empfindlichkeit. —

12. Verlust des Geschmackes.

Hyoscyam. — Calcar. sulphur. —

13. Schwinden, Sichverkleinern der Zunge.

Acid. muriatic. —

14. Stammelnde, gelähmte Zunge.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Mercur. solub. — Aconit. — Arsen. — Magnet. S. P. — China. — Stra-

mon. — Veratrum. — Euphras. — Acid. muriat. — Staphisagr. — Cicuta. — Stannum. —

15. Belegte, weiße, gelbliche, schwarzüberzogene Zunge.

Belladon. — Nux vom. — Coccul. — Opium. — Oleand. — Mercur. solub. — Arnica. — Arsen. — Magnet. N. P. — Pulsat. — Bryon. — China. — Hellebor. — Asar. — Digital. — Sarsapar. — Chelidon. — Cyclam. — Thuja. — Taraxac. — Spigel. — Staphisagr. — Ambra. — Angostura. — Verbascum. — Colocynth. — Bismuth. — Stannum. —

IX. Symptome an den Zähnen.

1. Drückender, dumpfer, pressender Schmerz in den Zähnen.

Oleand. — Aconit. — Magnet. — Rhus. — China. — Veratrum. — Guajac. — Ledum. — Thuja. — Taraxac. — Spigel. — Bismuth. —

2. Reißende, stechende, ziehende, schneidende Zahnschmerzen.

Belladon. — Nux vom. — Oleander. — Mercur. solub. — Arnica. — Pulsat. — Cha-

mom. — Rhus. — China. — Hellebor. — Hyoscyam. — Guajac. — Cyclamen. — Sambuc. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisagr. — Mangan. acet. — Verbascum. — Magnet. — Bryon. — Sarsapar. — Calcar. sulphur. — Taraxac. — Ambra. — Angost. — Capsicum. — Aconit. — Scilla. — Aurum. — Euphras. — Calcar. acet. — Spongia. — Drosera. — Carb. veget. u. anim. —

3. Bohrende, wühlende Zahnschmerzen.

Belladon. — Nux vom. — Ignat. — Pulsat. — Calcar. acet. — Rheum. — China. — Ruta. — Ambra.

4. Klopfende, gluckſende, pochende, ruckende, zuckende Zahnschmerzen.

Arnica. — Magnet. N. P. — Pulsat. — China. — Stramon. — Euphrasia. — Angost. — Colocynth. — Mercur. solub. — Belladon. — Nux vom. — Rhus. — Mangan. acet. — Bryon. — Hyoscyam. — Aurum. — Thuja. — Camph. — Spigel. — Cannab. — Magnet. —

5. Jucken, Kitzeln in den Zähnen.

Rhus. — Chamom. — Sarsapar. — Acid. muriat. — Spongia. —

6. Schmerz, als würden die Zähne eingedrückt, ausgerissen, ausgehoben, der Nerv zerrissen.

Pulsatilla. — Magnet. — Ipecacuanha. — Rhus. — Mangan. acet. — Acid. muriat. — Thuja. — Acid. phosphor. — Bryon. — Colocynth. — Nux vom. — Mercur. solubil. —

7. Wundheitsschmerz in den Zähnen.

Belladon. — Coccul. — Nux. vom. — Ignat. — Magnet. — Rhus. — Bryon. — Menyanth. — Acid. phosphor. — Opium. — Pulsat. — Chamom. — Thuja. — Spigel. — Staphisagr. — Mercur. solub. —

8. Krampf=, oder klammartiger Zahnschmerz.

Cannab. — Magnet. N. P. — Chamom. — Spigel. —

9. Empfindlichkeit und Schwächegefühl in den Zähnen.

Oleander. — Aurum. — Mangan acet. — Mercur. solubil. —

10. Kältegefühl der Zähne.

Rheum. — Asar. — Acid. phosphor. — Spigel. — Drosera. —

11. Stumpfseyn, Feiligseyn der Zähne.

Dulcamara. — Mercurius. solubilis. — Aurum. — Taraxac. — Acid. phosphor. — Acid. muriatic.

12. Gefühl, als wenn die Zähne zu lang oder locker wären.

Belladon. — Coccul. — Oleand. — Mercur. solub. — Arsen. — Ignatia. — Magnet. N. P. — Rhus. — Bryon. — Hyoscyam. — Camph. — Capsicum. — Spong. — Stannum. — Carb. anim. —

13. Ausfallen, Lockerwerden der Zähne.

Coccul. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Arnica. — Arsenic. — Ignat. — Magnet. — Pulsatilla. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Veratrum. — Hyoscyam. — Aurum. — Camph. — Chelidon. — Calcar. sulphur. — Staphisagr. — Drosera. — Stannum. — Carb. anim. —

14. Gefühl von Hohlseyn und wirkliches Hohlwerden, Abblättern der Zähne.

Asarum. — Staphisagria. —

15. Schwarzwerden der Zähne.

Mercur. solub. — Staphisagria. —

16. Ansammlung von Schleim an den Zähnen.

Arnica. — Acid. muriat. — Mercur. solub. — Sublim. —

17. Zähneknirschen.

Belladon. — Mercur. solub. — Arsen. — Stramon. — Veratrum. — Aconit. —

18. Zahnschmerz beim oder nach dem Essen vermehrt oder entstehend.

Belladon. — Nux vom. — Mercur. solub. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. — Calcar. sulphur. — Spigel. — Staphisagr. — Ambra. —

19. Des Nachts entstehende, im Bette vermehrte oder erregte Zahnschmerzen.

Acid. phosphor. — Oleand. — Pulsat. — Belladon. — Rhus. — Mercur. solub. — Chamom. — Hellebor. — Spigelia. — Staphisagr. —

20. Durch Luftzug vermehrter oder entstehender Zahnschmerz.

Belladon. — Nux. vom. — Mercur. solub. —

Magnet. — Pulsat. — Bryon. — China. — Staphisagr. — Ambra. —

21. Zahnschmerz bei kaltem Getränk entstehend oder vermehrt.

Nux. vom. — Magnet. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. — Acid. muriat. — Spigel. — Staphisagr. — Mangan. acet. —

22. Zahnschmerz von warmen Getränk entstehend oder vermehrt.

Nux vom. — Magnet. S. P. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. — Ambra. —

23. Zahnschmerz durch Tabakrauchen vermehrt oder entstehend; durch Nachdenken; durch Bücken.

Spigelia. Tabak. — Nux vom. Nachdenken. — Magnet. Bücken. —

24. Zahnschmerz, welcher nach dem Essen; durch Kälte, kalte Luft; legen auf die schmerzende Seite vergeht.

Arnica. Essen. — Nux vom. — Magnet. — Rhus. — Calcar. acetica. Kälte. — Bryonia. Liegen. —

X. Symptome am Zahnfleisch.

1. Drückender Schmerz am Zahnfleisch.

Arnica. — Rhus. —

2. Ziehender, reißender, stechender Schmerz.

Arsenic. — Hyoscyam. — Sarsapar. — Angostura. — Capsicum. — Calcar. acetic. — Carb. veget. —

3. Pochender, klopfender, zuckender, bohrender Schmerz am Zahnfleisch.

Mercur. solub. — Pulsat. — Thuja. — Calcar. sulph. — Calcar. acet. —

4. Wundheitsschmerz am Zahnfleisch.

Coccul. — Nux vom. — Magnet. N. P. — Pulsat. — Bryon. — Ruta. — Thuja. — Acid. phosph. —

5. Juckender, kitzelnder Schmerz.

Belladonna. — Mercurius solubilis.

6. Klemmender, zusammenziehender, krampfartiger Schmerz.

Rhus. — Staphisagria.

7. Taubheitsgefühl, Stumpfseyn des Zahnfleisches.

Ignat. — Magnet.

8. Hitze, Brennen, große Empfindlichkeit des Zahnfleisches.

Belladon. — Mercur. solub. — Pulsatilla. Brennen. — Mercur. solub. — Argent. foliat. — Staphis. Empfindlichkeit. —

9. Schwinden des Zahnfleisches, Sichablösen desselben von den Zähnen.

Mercur. solubil. — Rhus. — Staphisagr. —

10. Bluten des Zahnfleisches.

Belladon. — Mercur. solub. — Ruta. — Argentum foliat. — Euphrasia. — Taraxac. — Acid. phosphor. — Staphisagr. — Ambra. — Carb. veget. u. anim. —

11. Geschwulst des Zahnfleisches.

Belladon. — Nux vom. — Mercur. solub. — Ferrum. — Magnet. — Chamom. — China. — Veratrum. — Aurum. — Calcar. sulphur. — Thuja. — Acid. phosphor. — Staphisagr. — Ambra. — Capsic. — Spongia. — Bismuth. —

12. Schwammiges und bleiches Zahnfleisch.

Staphisag. bleich. — Bryonia. schwammig. —

13. Knoten und Bläschen am Zahnfleisch.

Belladon. — Staphisagria. —

14. Geschwürschmerz und Geschwüre.

Belladon. — Nux vom. — Mercur. solub. — Arnica. — Aurum. — Staphisagr. — Stannum. —

XI. Symptome am Gaumen, Gaumensegel, Zäpfchen in der Mundhöhle, im Halse und Rachen.

1. Ziehen, Drücken, Spannen am Gaumen.

Arnica. — Magnet. — Aurum. — Ruta. — Sarsapar. — Menyanthes. — Thuja. — Capsicum. —

2. Reißen und Stechen am Gaumen.

Ambra. — Ignatia. — Digital. — Camphora. — Menyanth. — Staphisagria. — Carb. veget. —

3. Rauhes, kratziges Gefühl am Gaumen.

Belladonna. — Arsenic. — Hellebor. —

China. — Digital. — Arnica. — Calcar. acet. — Angost. — Colocynth. — Scilla. — Campher. — Argent. foliat. — Staphisagr. — Ambra. —

4. Wundheitsschmerz am Gaumen.

Belladon. — Mercur. solub. — Ignatia. — Pulsat. — Ruta. — Staphisagr. — Mangan. acetic. —

5. Taubheits- und Lähmungsgefühl am Gaumen.

Veratrum. — Menyanth. —

6. Trockner Mund und Gaumen.

Belladonna. — Cina. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Carb. veget. — Opium. — Oleand. — Mercur. solubil. — Aconit. — Arnica. — Arsenic. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — China. — Hellebor. — Ipecacuan. — Stramon. — Veratrum. — Hyoscyam. — Ledum. — Ruta. — Sarsapar. — Chelidon. — Cyclam. — Sambuc. — Calcar. acet. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisagr. — Ambra. — Mangan. acet. — Capsic. — Cicut. —

7. Große Empfindlichkeit in der Mundhöhle.

Ipecacuan. —

8. Wärme, Hitze, Beißen im Munde.

Mercur. solub. — Sublim. — Ignatia. — Veratr. — Camph. — Spigel. — Colocynth. — Acid. phosphor. — Coccul. — Droser. —

9. Kältegefühl am Gaumen.

Campher. —

10. Geschwüre der Speicheldrüsen.

Belladon. — Mercur. solub. — Aconit. —

11. Geschwulst am Zäpfchen und Gaumen.

Nux vom. — Mercur. solub. — Ignat. — Pulsat. — China. — Acid. phosphor. — Stramon. —

12. Wundseyn, Geschwürigkeit, Bläschen, Schwämmchen, Entzündung, Geschwulst in der Mundhöhle.

Belladon. — Nux vom. — Rhus. — Stramon. — Hyoscyam. — Digital. — Thuja. — Acid. phosph. — Ambra. — Opium. — Mercur. solub. — Staphisagr. — Veratrum. — Spigel. —

13. Geruch aus dem Munde.

Coccul. — Nux vom. — Mercur. solub. —

Magnet. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. — China. — Digital. — Aurum. — Camph. — Ambra. — Spigel. — Carb. anim. — Mangan. acet. — Stannum. — Verbascum. —

14. Ausfluß zähen Schleims, Speichelfluß.

Belladonna. — Dulcam. — Nux vomic. — Opium. — Sublimat. — Aconit. — Ignat. — Magnetum. — Mercur. solub. — Pulsatilla. — Rhus. — Bryonia. — Chamom. — China. — Hellebor. — Asarum. — Ipecacuanha. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Aurum. — Camph. — Calcar. sulph. — Argent. foliat. — Menyanth. — Calcar. acet. — Thuja. — Taraxac. — Spigel. — Staphisagr. — Mangan. acet. — Capsic. — Spong. — Stannum. —

15. Verminderter und verdickter Speichel.

Belladon. — Opium. — Asarum. —

16. Veränderter Geschmack des Speichels.

Belladon. widerlich. — Mercur. solub. sauer und stinkend. — Arsenic. bitter. — Ignat. sauer. — Pulsat. süßlich. — Hyoscyam. salzig. — Thuja. bitterlich. — Carb. veget. sauer. — Acid. phosph. säuerlich. —

17. Heißer, schaumiger, seifenartiger Speichel.

Asarum. heiß. — Coccul. — Ignat. schaumig. — Dulcam. — Mercur. solub. — Bryon. — Acid. phosph. seifenartig. —

18. Blutiger Speichel. Blutfluß aus dem Munde.

Belladon. — Nux vom. — Mercur. solub. — Arnic. — Arsen. — China. — Hyoscyam. — Thuja. — Staphisagr. — Bismuth. —

19. Klebriger, schwer vom Munde sich absondernder Speichel.

Belladon. — Nux vom. — Mercur. solub. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Chamom. — China. — Asarum. — Scilla. — Stramon. — Digital. — Sarsapar. — Cyclam. — Acid. phosphor. — Staphisagr. — Angost. — Capsic. — Stannum. —

20. Ansammlung von Schleim im Hals und Rachen.

Mercur. solub. — Rhus. — Bryon. — Asarum. — Hyoscyam. — Aurum. — Sarsapar. — Calcar. sulphur. — Argent. — Thuja. — Spigel. — Ambra. — Stannum. —

21. Auswurf verschiedenschmeckenden Schleims.

Nux vom. salz. — Mercur. solub. bitter, salz. — Arnica. bitter. — Arsen. bitter, salz. — Rhus. salz. — Chamom. faulig. — Taraxac. sauer, bitter. —

22. Trockenheit, Rauheit im Halse und Rachen.

Belladon. — Coccul. — Opium. — Mercur. solub. — Nux. vom. — Arsen. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — China. — Asarum. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Menyanth. — Taraxac. — Ambra. — Mangan. acet. — Drosera. — Dulcam. — Sublim. — Aconit. — Magnet. — Hellebor. — Sarsapar. — Chelidon. — Calcar. sulph. — Argent. folat. — Acid. muriat. — Thuja. — Acid. phosph. — Staphisagr. — Stannum. —

23. Spannender, reißender, schneidender, ziehender, bohrender Schmerz im Halse.

Pulsat. — Ambra. — Stannum. — Veratr. — Staphisagr. — Capsic. — Argent. — Carb. veget. u. anim. —

24. Wärme, Hitze, Brennen, Beißen im Halse oder Schlunde.

Belladon. — Dulcam. — Coccul. — Nux

vom. — Oleand. — Mercur. solub. — Arnic. — Arsen. — Magnet. S. P. — Pulsat. — China. — Scilla. — Veratrum. — Hyoscyam. — Chelidon. — Spong. — Ambra. —

25. Drückender Schmerz beim und außer dem Schlingen.

Belladon. — Dulcam. — Coccul. — Nux vom. — Mercur. solub. — Ferrum. — Ignat. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Thuja. — Calcar. sulphur. — Taraxacum. —

26. Stechender Schmerz im Halse während oder ohne dem Schlingen.

Belladon. — Nux. vom. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnica. — Ignat. — Pulsat. — Bryon. — Rhus. — China. — Asarum. — Ipecacuanh. — Stramon. — Digital. — Ledum. — Sarsapar. — Calcar. sulphur. — Thuja. — Taraxac. — Calcar. acet. — Menyanth. — Acid. phosphor. — Spigel. — Staphisagr. — Ambra. — Mangan. acet. — Colocynth. — Spong. — Stannum. —

27. Empfindlichkeit, Wundheitsgefühl während dem oder ohne Schlingen.

Belladon. — Coccul. — Nux. vom. — Mer-

cur. solub. — Ferrum. — Ignat. — Magnet. S. P. — Pulsat. — Rhus. — Ipecacuanh. — Hellebor. — Champh. — Acid. phosphor. — Staphisagr. — Capsic. — Argent. — Stannum. —

28. Geschwulstgefühl während dem und ohne Schlingen.

Bryon. — Veratrum. — Argent. foliat. — Thuja. — Belladon. — Coccul. — Nux vom. — Pulsat. — Rhus. — China. — Asar. — Ipecacuanh. — Hyoscyam. — Calcar. sulphur. — Taraxacum. — Stannum. — Carb. vegetab. —

29. Zusammenschnürendes Gefühl während und ohne dem Schlingen.

Belladon. — Coccul. — Arsen. — Oleand. — Ferrum. — Hyoscyam. — Stramon. — China. — Ipecacuanh. — Veratrum. — Chelidon. — Thuja. — Digital. — Sarsapar. — Capsicum. — Carb. veget.

30. Verhinderung des Schlingens durch Uebelkeit oder Würgen.

Arnica. — Spigel. — Bryon. —

31. Schmerzen beim Schlingen.

Belladon. — Ignatia. —

32. Wasserscheu, Widerwillen und Unvermögen Flüssigkeiten zu schlucken.

Belladon. — Stramon. — Hyoscyam. —

33. Reiz, Lust oder Drang zum Schlingen.

Belladon. — Mercur. solub. — Thuja. —

34. Gefühl, als wenn ein fremder Körper, etwa ein Bissen, Knoten, Pflock oder dergleichen im Halse wäre.

Nux vom. — Mercur. solub. — Ferrum. — Arnica. — Ignat. — Chamom. — Ledum. — Calcar. sulphur. — Ambra. — Arsenic. —

35. Gefühl von Verengerung der Kehle, Würgen, Gefühl von Leere im Schlund.

Bryonia. Verengerung. — Stramon. — Chelidon. Würgen. — China. Leere. —

36. Gefühl von Jucken, Kitzeln oder Kriebeln, Klopfen im Halse.

Aconit — Ignat. — Sambuc. — Drosera. — Chamomilla. Klopfen. —

37. Gefühl von Schlunderweiterung.

Veratrum. — Aurum. — Sarsapar.

38. Gefühl eines Fadens, eines Wurmes, eines scharfen Dunstes im Halse.

Arsen. Faden. — Pulsat. Wurm. — Mercur. solubil. Dunst. —

39. Geräusch beim Verschlucken oder Schlingen.

Arnica. —

40. Halsentzündung, Bräune, Entzündung und Vereitern der Halsdrüsen.

Belladon. — Opium. — Mercur. solub. — Arsen. — Acid. phosphor. — Capsicum. —

41. Lähmung des Schlundes, beschwerliches Schlingen und Unvermögen zu schlingen.

Belladon. — Coccul. — Opium. — Pulsatilla. — Cina. — Mercur. solubil. — Arnica. — Arsenic. — Chamom. — Stramon. — Hyoscyam. — Ambra. — Cicuta. —

42. Schmerzen im Mund und Hals überhaupt.

Belladon. — Dulcam. — China. — Ipecacuanha. — Hyoscyam. —

XII. Symptome in Beziehung des Geschmackes.

1. Widerlicher Geschmack überhaupt.

Belladona. — Nux vom. — Ignatia. — Asar. —

2. Bitterer Geschmack.

Coccul. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnica. — Arsenic. — Ignat. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Hellebor. — Stramon. — Hyoscyam. — Aurum. — Ledum. — Sarsapar. — Chelidon. — Calcar. sulphur. — Menyanth. — Taraxac. — Staphisagr. — Ambra. — Angostura. — Mangan. acet. — Colocynth. — Carb. anim. — Spongia. — Drosera. — Stannum. —

3. Fader, breiiger, pappiger Geschmack.

Belladon. — Opium. — Oleand. — Aconit. — Ignat. — Magnet. S. P. — Pulsatilla. — Rhus. — Bryon. — Ipecac. — China. — Verat. — Aurum. — Chelidon. — Euphras. — Thuja. — Acid. phosphor. — Spigel. — Staphisagr. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Verbasc. — Colocinth. — Stannum. —

4. Schleimiger Geschmack.

Cocculus. — Mercur. solub. — Arnica. — Pulsat. — Rhus. — Chamom. — China. — Hellebor. — Sarsapar. — Calcar. sulphur. — Acid. phosphor. —

5. Saurer Geschmack.

Belladon. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnica. — Arsen. — Ferrum. — Ignat. — Magnet. N. P. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Chamom. — China. — Verbascum. — Aurum. — Sarsapar. — Acid. phosph. — Mangan. acet. — Ambra. — Capsic. — Stann. — Carb. anim. —

6. Süßer Geschmack.

Belladon. — Nux vom. — Mercur. solub. — Ferrum. — Bryon. — China. — Aurum. — Sarsapar. — Calcar. sulphur. — Thuja. — Spongia. — Stannum. —

7. Salziger Geschmack.

Mercur. solub. — Sublimat. — Nux. vomica. — Pulsatilla. — China. —

8. Fauliger Geschmack.

Belladon. — Nux. vom. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnica. — Arsenic. — Ferrum. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — Veratr. — Aurum. — Cyclam. — Acid. muriat. — Acid. phosphor. — Spigel. — Angost. — Capsic. — Colocynth. —

9. Metallischer Geschmack.

Coccul. — Nux vom. — Mercur. solub. — Magnet. — Rhus. — Colocynth. — Bismuth. —

10. Kräuterartiger Geschmack.

Nux. vom. — Pulsat. — Veratr. — Acid. phos. —

11. Trockner und klebriger Geschmack.

Arsen. — Bryon. — Belladon. klebrig. —

12. Eitriger Geschmack.

Mercur. solub. — Pulsat. —

13. Seifenartiger Geschmack.

Dulcamara. —

14. Fischartiger Geschmack.

Aconit. —

15. Nüchterner, erdiger Geschmack.

Coccul. — Mercur. solub. — Pulsat. — Calcar. sulphur. — Capsicum. — Ferrum. —

16. Fettiger, Oelgeschmack.

Rhus. — Acid. phosph. — Mangan. acet. —

17. Käseartiger Geschmack.

China. —

18. Milchartiger Geschmack.

Aurum. —

19. Brandiger oder brenzlicher Geschmack.

Bryonia. — Scilla. — Pulsatilla. —

20. Ranziger Geschmack.

Ipecacuanha. — Acid. muriatic.

12. Pfeffermünz- und Pfirsichkerngeschmack.

Aconit. — Veratr. — Angost. Pfirsichk. —

22. Geschmack nach den genossenen Speisen.

Acid. phosphor.

23. Verminderter und vermehrter Geschmack.

Arsen. — Rheum. — Veratr. — Staphisag. — Drosera. — Camphora, vermehrt. Geschm. — Carb. veget. vermind. —

24. Veränderter Geschmack der Speisen.

Belladon. — Coccul. — Nux. vom. — Oleand. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnica. — Arsen. — Ferrum. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rheum. — Bryon. — Rhus. — Chamom. — China. — Scilla. — Stramon. — Camph. — Ruta. — Calcar. sulph. — Cyclam. — Calcar. acet. — Thuja. — Staphisag. — Mangan. acet. — Drosera. — Asar. — Digital. — Sarsapar. — Taraxac. — Acid. phosphor. — Angostura. — Capsic.

25. Veränderter Geschmack der Getränke.

Nux. vom. — Mercur. solub. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — China. — Ipecacu. — Calcar. acet. — Stannum. —

XIII. Symptome in Bezug des Hungers und Durstes.

1. Eckel vor Speisen, Appetitlosigkeit überhaupt.

Belladon. — Dulcam. — Coccul. — Nux. vom. — Opium. — Oleand. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnica. — Arsenic. — Ignatia. — Magnet. — Pulsat. — Ferrum. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Hellebor. — Scilla — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Guajac. — Ledum. — Sarsapar. — Ruta. — Chelidon. — Calcar. sulph. — Argent. foliat. — Euphras. — Cyclamen. — Acid. muriat. — Thuja. — Acid. phos. — Mangan. acet. — Capsicum. — Verbasc. — Colocynth. — Spong. — Cicut. — Stann. — Carb. veget. —

2. Widerwillen gegen vegetabilische Speisen und Getränke.

Belladon. — Coccul. — Mercur. solub. — Ignatia. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Chamom. — China. — Hellebor. — Acid. phosphor.

3. Widerwillen gegen animalische Speisen und Getränke.

Belladon. — Opium. — Oleand. — Mercur. solub. — Arnic. — Arsenic. — Ignatia. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Chamom. — Cyclam. — Carb. veget. —

4. Hunger und Appetit mehr als gewöhnlich.

Belladon. — Cina. — Coccul. — Nux. vom. — Opium. — Oleand. — Mercur. solub. — Ignatia. — Magnet. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Scilla. — Stramon. — Aurum. — Guajac. — Sarsapar. — Argent. fol. — Menyanth. — Acid. muriat. — Spigel. — Staphisagr. — Angostura. — Mangan. acet. — Spongia. — Drosera. — Cicuta. — Stannum. —

5. Gelüste nach gewissen Speisen und Getränken.

Nux. vom. Verlang. nach Taback. — Arnica. Verlang. nach Essig. — Arsen. Verlang. nach Essig, Kaffee. — Ferrum dünne warme Speisen. — Ignat. Appetit. — Pulsatil. Saures. — Rhus kalte Milch. — Bryon. Wein, Kaffee. — Chamom. Kaffee. — China Wein, saure Kirschen, mancherlei. — Verat. Obst. — Digital. bittere und saure Sachen. — Chelid. Milch. — Calcar. sulph. pikante, saure Sachen, Wein. — Argent. fol. Wein. — Acid. phos. kalte Milch, Bier. — Staphisag. Milch. — Mangan Bier, saure Milch. — Capsic. Kaffee. — Cicuta Kohlen. —

6. Durstempfindung.

Belladon. — Cina. — Coccul. — Nux. vom. — Opium. — Oleand. — Mercur. solub. — Sublimat. — Aconit. — Arsen. — Bryon. — Ferr. — Stram. —

Hyosciam. — Aurum. — Ledum. palust. — Ruta. — Sarsapar. — Calcar. sulphur. — Cyclam. — Sambuc. — Calcar. acet. — Thuja. — Acid. phosphor. — Spigel. — Angostura. — Colocynth. — Spongia. — Drosera. — Bismuth. — Cicuta. —

7. Mangel an Durst.

Belladon. — Arsen. — Pulsat. — China. — Hellebor. — Ipecacuan. — Camphor. — Ledum. — Ferrum. — Sarsapar. — Cyclam. — Staphisagr. — Mangan. acet. — Capsicum. —

XIV. Symptome, welche insbesondere ein Leiden des Magens anzeigen.

1. Wasseraufsteigen aus dem Magen, Wasserzusammenlaufen im Munde.

Belladon. — Dulcamara. — Cannab. — Coccul. — Nux. vom. — Oleand. — Aconit. — Arsenic. — Rhus. — Pulsat. — Bryon. — Ledum. — Veratr. — Sarsapar. — Chelidon. — Calcar. sulphur. — Menyanth. — Cyclam. — Acid. phos. — Spigel. — Staphisag. — Spongia. — Drosera. — Cicuta. — Mangan. acet. — Vesbasc. — Taraxac. —

2. Aufstoßen überhaupt

Belladon. — Dulcam. — Cina. — Cannab. — Coccul. — Nux. vom. — Opium. — Oleander. —

Mercur. solub. — Arsen. — Ferrum. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Aconit. — Chamom. — China. — Hellebor. — Asarum. — Scilla. — Ipecacuan. — Veratr. — Hyoscyam. — Guajac. — Camph. — Ruta. — Sarsapar. — Chelidon. — Calcar. — Menyanth. — Ciclam. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Tarax. — Acid. phosphor. — Spigel. — Staphisagria. — Ambra. — Angost. — Mangan. — Carb. veget. u. anim. — Verbas. — Colocynth. — Spong. — Stannum. —

3. Saures Aufstoßen.

Nux. vom. — Mercur. solub. — Arsenic. — Ignatia. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. — China. — Scilla. — Stramon. — Veratr. — Digital. — Cyclam. — Calcar. acet. — Acid. phos. — Spigel. — Ambra. —

4. Fauliges Aufstoßen.

Belladon. — Coccul. — Oleand. — Mercur. solub. — Arnic. — Pulsat. — Thuja. — Stannum. —

5. Bitteres Aufstoßen.

Belladon. — Coccul. — Nux vom. — Mercur. solub. — Pulsat. — Bryon. — China. — Veratr. — Hyoscyam. — Sarsapar. — Thuja. — Tarax. — Ambra. — Angost. — Verbasc. — Colocynth. — Spongia. — Stannum. — Carb. veget. —

6. Aufstoßen mit dem Geschmack des Genossenen.

Belladon. — Cina. — Coccul. — Ignatia. — Magnet. — Pulsat. — Bryon. — China. — Hellebor. — Scilla. — Veratr. — Ruta. — Sarsapar. — Chelidon. — Euphras. — Staphisag. — Mangan. acet. — Carb. anim.

7. Aufstoßen von verdorbener Luft, Blähungen.

Coccul. — Nux. vom. — Ignat. — Scilla. — Thuja. —

8. Ranziges, brenzliches, brennendes, kratzendes Aufstoßen.

Pulsat. — Bryon. — Thuja. — Magnet. — Chelidon. —

9. Schmerzhaftes Aufstoßen.

Coccul. — Nux vom. — Mercur. solub. — Bryon. — Chamon. — Staphisagr. — Capsic. —

10. Schluckſendes, schluchzendes Aufstoßen. Hätscher.

Belladon. — Dulcam. — Coccul. — Cina. — Nux. vom. — Opium. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnica. — Arsen. — Ignatia. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Hellebor. — Asar. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Ledum. — Sarsapar. — Che-

lidon. — Euphras. — Menyanth. — Sambuc. — Cyclam. — Calcar. acet. — Tarax. — Acid. phos. — Staphisag. — Angost. — Verbas. — Colocinth. — Spongia. — Drosera. — Cicuta. — Stannum. —

11. Aufstoßen mit Flüssigkeit aus dem Magen.

Nux. vom. -- Mercur. — Pulsat. — Arnica — Arsen. — Ignat. — Magnet. — China. — Sarsap. — Cyclam. — Staphisagr. — Verbasc. — Spong. — Drosera. — Cicuta. — Oleander. —

12. Aufstoßen genossener Speisen.

Ferrum. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. —

13. Sodbrennen.

Belladon. — Cannab. — Cina. — Coccul. — Dulcam. — Nux. vom. — Mercur. solub. — Arnic. — Ferrum. — Ignat. — Magnet. N. P. — Rhus. — Calcar. sulph. — Argent. — Thuja. — Staphisag. — Ambra. — Mangan. acet. — Capsic. — Stannum. — Carb. veget. —

14. Uebelkeitsgefühl, Brechreiz, der mehr aus dem Hals und der Speiseröhre zu kommen scheint.

Belladon. — Coccul. — Oleand. — Mercur. solub. — Arsen. — Ferrum — Pulsat. — Rhus. — China. — Asar. — Scilla. — Aurum. — Sarsap. — Argent. fol. — Tarax. — Acid. phos. — Stannum. —

15. Uebelkeit vom Magen ausgehend, ein beengendes Gefühl in der Herzgrube.

Belladon. — Dulcam. — Nux vom. — Cina. — Coccul. — Opium. — Oleand. — Mercur. — Aconit. — Arnica. — Arsen. — Ferrum. — Magnet. S. P. — Pulsat. — Rhus. — Rheum. — Bryon. — Chamom. — China. — Hellebor. — Asarum. — Ipecacuan. — Scilla. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Camph. — Ledum. — Ruta. — Sarsapar. — Chelidon. — Calcar. sulph. — Argent. fol. — Menyanth. — Cyclam. — Sambuc. — Thuja. — Tarax. — Spigel. — Staphisag. — Ambra. — Angos. — Capsic. — Colocynth. — Spong. — Droser. — Cicuta. — Stannum. — Carb. veget. —

16. Uebelkeit mit Brechreiz, Würgen.

Belladon. — Dulcam. — Cina. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Oleander. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Ferrum. — Ignat. — Magnet S. P. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Hellebor. — Asar. — Ipecacu. — Scilla. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Camph. — Ledum. — Ruta. — Sarsapar. — Chelidon. — Calcar. sulphur. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Tarax. — Menyanth. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisag. — Mangan. acet. — Capsic. —

17. Uebelkeit, Brechreiz nach dem Essen.

Bellad. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Oleander. — Mercur. sol. — Ferr. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Scilla. — Veratr. — Digital. — Sarsapar. — Cyclam. — Staphisag. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Drosera. — Bismuth. — Cicuta. — Stannum. —

18. Erbrechen überhaupt.

Bellad. — Dulcam. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Pulsat. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Ipecacuan. — Scilla. — Stramon. — Veratrum. — Hyoscyam. — Digital. — Camph. — Calcar. sulph. — Colocynth. — Drosera. — Cicuta. — Argent. fol. —

19. Erbrechen grünes, bitteres, galliges.

Bellad. — Cannab. — Opium. — Oleand. — Mercur. sol. — Aconit. — Arsen. — Bryon. — Pulsat. — Chamom. — Hellebor. — Asar. — Ipecacuan. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Camph. — Drosera. — Stannum. —

20. Erbrechen von Speisen.

Belladon. — Coccul. — Oleand. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. —

Ipecacu. — Veratr. — Digital. — Acid. muriat. — Thuja. — Acid. phosph. — Colocynth. —

21. Schleimerbrechen.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Mercur. solub. — Aconit. — Arsen. — Ferr. — Bryon. — Chamom. — Ipecacu. — Stramon. — Veratrum. —

22. Erbrechen von Blut, schwarzes Erbrechen.

Nux vom. — Opium. — Aconit. — Arnica. — Arsenic. — Bryon. — Veratr. — Campher. — Drosera. — Cicuta. — Stannum. —

23. Saures Erbrechen.

Ferr. — Pulsat. — Chamom. — Asar. — Veratr. — Calcar. sulph. — Thuja. — Stannum. —

24. Erbrechen wässeriger Flüssigkeit.

Hyoscyam. —

25. Würmererbrechen.

Cina. — Aconit. —

26. Erbrechen unverdauter Speisen.

Stannum. —

27. Unfähigkeit sich zu erbrechen.

Belladon. — Opium. —

28. Gefühl, als wenn die Speisen nicht bis zum Magen gelangten.

Chamom. — China. — Ambra. — Ignat. —

29. Verdorbener Magen, Eckel nach Speisen=genuß, Magenschwäche.

Pulsat. — Magnet N. P. — Stann. — Opium. — Mercur. sol. — China. — Scilla. — Hyoscyam. — Campher. — Nux vom. — Sarsapar. — Cyclam. —

30. Hitze, Angst, Blutandrang gegen den Kopf bei und nach dem Essen.

Nux vom. — Ignat. — Arnic. — Chamom — Hyoscyam. — Thuja. — Rhus. — Spigel. — Ambra. — Capsicum. —

31. Vergehen von Hitze oder Blutandrang nach dem Essen.

China. — Aurum. —

32. Gefühl von Kälte, Frost, Schauder nach dem Genuß von Speisen und Getränken.

Veratr. — Nux vom. — Rhus. — China. — Taraxac. —

33. Gefühl von Abspannung, Mattigkeit, Müdigkeit, Trägheit nach dem Essen.

Pulsat. — Arsen. — Rhus. — China. — Ipecac. — Cyclam. — Thuja. — Acid. phosph. — Capsic. —

34. Schweiß, Zahnschmerz nach dem Essen.
Nux vom. Schweiß. — Rhus. Zahnschm. —

35. Kopfweh, Schwindel nach dem Essen.
Bellad. — Rhus. — Bryon. — China. — Hyoscyam. — Menyanth. — Calcar. acet. — Acid. phos. — Ambra. —

36. Traurigkeit, Schwermuth nach dem Essen.
Arnica. — Nux vom. —

37. Hitze und Trunkheitgefühl nach Biertrinken.
Bellad. — Ignat. — Ferrum. — Rhus. —

38. Auftreibung des Unterleibes nach dem Essen.
Dulc. — Bryon. — China. — Thuja. — Acid. phosph. — Stann. — Arnica. — Arsen. — Ignat. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Sarsapar. — Acid. muriat. — Ambra. — Capsic. — Spong. — Cicut. —

39. Druck im Mageu ohne Bezug auf das Essen.
Opium. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Ferrum. — Magnet. — Rheum. — Bryon. — Chamom. — China. — Asar. — Scilla. — Stramon. — Hyosc. — Aurum. — Argent. fol. — Menyanth. — Sambuc. — Spigel. — Staphisagr. — Ambra. — Verbasc. — Colocynth. — Drosera. — Cicuta. — Stannum. — Carb. anim. —

40. Magendrücken nach dem Essen.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Mercur. sol. — Arsen. — Ferr. — Magnet N. P. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Veratr. — Ledum. — Calcar. sulph. — Acid. phosphor. — Mangan. acet. — Colocynth. — Bismuth. — Stannum. —

41. Ein fixes Magendrücken, wie von einem Steine.

Nux vom. — Opium. — Aconit. — Arnica. — Arsen. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. — Scilla. — Mangan. acet. — Colocynth.

42. Ein den Magen gleichsam herabziehendes Schweregefühl.

Mercur. solub. — China. — Arsen. —

43. Völle im Magen. — Sättigungsgefühl mit und ohne Bezug auf Speisengenuß.

Dulcam. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Magnet. — Rheum. — Rhus. — Chamom. — China. — Hellebor. — Asar. — Hyoscyam. — Ruta. — Sarsap. — Cyclam. — Acid. phosph. — Stann. —

44. Gefühl von Nüchternheit, Leere im Magen.

Coccul. — Ignat. — China. — Ipecac. — Digital. — Acid. muriat. — Capsic. — Spongia. —

45. Zusammenschnürendes Gefühl im Magen, Kneipen, Krümmen, Zwicken.

Bellad. — Dulcam. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnica. — Rheum. — Bryon. — Helleb. — Asar. — Ruta. — Sarsap. — Chelid. — Menyanth. — Acid. muriat. — Thuja. — Mangan. acet. — Stannum. —

46. Magenkrampf.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — Arnica. — Arsen. — Ferr. — Veratr. — Digit. — Thuja. — Ambra. — Carb. veget. —

47. Wühlender Schmerz im Magen.

Staphisagr. — Stannum. —

48. Windender, dehnender, zieheuder Magenschmerz.

Sarsapar. — Acid. phosph. — Arsen. — Hellebor. — Nux vom. — Chelid. — Angost. — Stann. —

49. Stechender Magenschmerz.

Ignat. — Magnet. — Rhus. — China. — Chelidon. — Ambra. —

50. Spannen in und um den Magen.

Bellad. — Nux vom. — Pulsat. — Staphis. —

51. Rucke, Stöße im Magen.

Arnica. — Pulsat. —

52. Gefühl, als bewege sich etwas im Magen.

Coccul. — Nux. vom. —

53. Kriebeln, Nagen, Fressen im Magen.

Rhus. — Arsenic. — Ruta. —

54. Kratziges, beißendes Gefühl im Magen.

Helleb. — Cicuta. — Arnica. — Stramon. —

55. Kollern, Knurren im Magen.

Arnica. — Menyanth. — Acid. phosphor. —

56. Abgeschlagenheitsgefühl im, Gefühllossigkeit des Magens.

Magnet S. P. — Sarsapar. —

57. Kältegefühl im Magen.

Ignatia. — China. — Veratr. — Chelid. — Capsic. —

58. Wärmegefühl im Magen.

Hellebor. — Chelidon. —

59. Hitze, Brennen im Magen.

Bellad. — Nux vom. — Arsen. — Sublim. — Ferrum. — Ignat. — Helleb. — Hyoscyam. — Digital. — Camph. — Sarsap. — Argent. fol. — Menyant. — Acid. phosphor. — Ambra. — Mangan. acet. — Capsic. — Carb. vegetab. —

60. Wundheitsschmerz, Schmerz bei der Berührung des Magens.

Hellebor. — Cannab. — Magnet. N. P. —

61. Magenentzündung.

Belladon. — Hyoscyam. — Arsen. —

XV. Symptome in der und um die Herzgrube herum.

1. Schmerz überhaupt um und in der Herzgrube.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Coccul. — Nux vomic. — Mercur. — Sublim. — Aconit. — Arnic. — Arsenic. — Ignat. — Magnet. S. P. — Pulsat. — Rhus. — Chamom. — China. — Hellebor. — Asar. — Scilla. — Stramon. — Veratr. — Digit. — Camph. — Ledum. — Ruta. — Sarsap. — Chelid. — Calcar. sulph. — Cyclam. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Mangan. acet. — Capsic. — Colocynth. — Spongia. — Cicuta. — Stann. —

2. Drücken in der und um die Herzgrube nach dem Essen.

Nux vom. — Mercur. sol. — Bryon. — Hyoscyam. — Digital. — Thuja. —

3. Drücken mit Engbrüstigkeit.

Nux vom. — Aconit. — Arnic. — Coccul. —

Magnet. — Rhus. — China. — Hyoscyam. — Guajacum. —

4. Fixer Druck in der Herzgrube, als wenn sich dort ein Stein oder Bissen befände.

Aconit. — Mercur. sol. — Pulsat. — Rhus. —

5. Schneidender, reißender, ziehender, stechender Schmerz in der Herzgrube.

Belladon. — Cannab. — Mercur. solub. — Bryon. — Verbasc. — Magnet. — Pulsatilla. — Veratr. — Menyanth. — Ruta. — Angost. — Dulcam. — Cina. — Nux vom. — Ignat. — Rheum. — Rhus. — China. — Ipecac. — Scilla. — Digit. — Chelidon. — Euphras. — Spigel. — Staphisag. — Mangan. acet. — Capsic. — Verbasc. — Droser. — Cicuta. — Stann. — Carb. veget. —

6. Beklemmung, Angst, Bangigkeit um die Herzgrube.

Cannab. — Arsenic. — Pulsat. — China. — Stramon. — Calcar. acet. — Thuja. — Capsic. — Cicuta. —

7. Gefühl von Zusammenschnüren, Kneipen in der Herzgrube.

Belladon. — Cina. — Cannab. — Coccul. — Arnic. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — China. —

Hellebor. — Scilla. — Veratr. — Hyoscyam. — Digit. — Ledum. — Calcar. acet. — Staphisag. — Angost. — Drosera. — Capsic. —

8. Gefühl von Spannung, Völle, Auftreibung in der Herzgrube.

Dulcam. — Nux vom. — Pulsat. — Calcar. sulph. — Tarax. — Droser. — Bellad. — Opium. — Arnica. — Helleb. — Capsic. —

9. Geschwulstgefühl in der Herzgrube.

Acon. — Bryon. — Aurum. — Mangan. acet. —

10. Schwäche und Leeregefühl in der Herzgrube.

Ignat. — Oleand. — Verbasc. —

11. Schmerzhaftigkeit, Empfindlichkeit, Wundheitsschmerz in der Herzgrube.

Ferr. — Helleb. — Hyoscyam. — Thuja. — Drosera. — Ignat. — China. — Mangan. acet. —

12. Kriebeln, Wühlen, Bohren in der Herzgrube.

Arnica. — Magnet. — Pulsat. — Nux vom. —

13. Zucken, Rucken, Kollern, Knistern in der Herzgrube.

Ignatia. — Pulsatil. — Cicuta. — Coccul. — Magnet. —

14. Kältegefühl in der Herzgrube.

Camphora. — Spongia. —

15. Hitze, Brennen, Wärme in der Herzgrube.

Nux vom. — Mercur. solub. — Arsenic. — Veratrum. — Argent. fol. — Ambra. — Mangan. acet. — Capsic. —

16. Klopfen und Pochen in der Herzgrube ohne und mit Schmerz.

Bellad. — Oleand. — Mercur. sol. — Magnet. N. P. — Pulsat. — Rheum. — Chelidon. — Thuja. — Drosera. — Cicuta. —

17. Schmerzen in, um die Herzgrube und Magen.

Bellad. — Cina. — Cannab. — Nux vom. — Opium. — Mercur. — Arsen. — Pulsat. — Rhus. — China. — Helleb. — Ipecac. — Scilla. — Verat. — Hyoscyam. — Digital. — Camph. — Chelidon. — Thuja. — Mangan. acet. — Stannum. —

XVI. Symptome an der Oberbauchgegend.

1. Drücken im Oberbauche.

Coccul. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Magnet. — China. — Ambra. — Colocynth. — Cyclam. —

2. Fixer Druck, wie von einem harten Körper, in der Oberbauchgegend.

Nux vom. — Mercur. solub. — Magnet. —

3. Stechender, ziehender, schneidender Schmerz im und um den Oberbauch.

Carb. veg. — Pulsat. — Guajac. — Cyclam. — Sambuc. — Calcar. sulph. — Asar. — Colocynt. — Spongia. —

4. Wühlender, zwickender, kneipender Schmerz.

Carb. veget. — Nux vom. — Coccul. — Pulsat. — Rhus. — Calcar. acet. — Bellad. — Mercur. solub. — Magnet. N. P. — China. — Staphisagr. — Capsic. —

5. Klemmender, spannender Schmerz.

Coccul. — China. — Asar. — Ipecacuanh. — Digit. — Guajac. — Camph. — Thuja. — Staphisagr. — Nux vom. — Chelid. — Acid. phosph. — Drosera. — Magnet. — Stramon. — Spong. —

6. Völle, Auftreiben des Oberbauches.

Nux vom. — Arsen. — Magnet. — Pulsat. — Chamom. —

7. Leerheitsgefühl.

Oleander. —

8. Frostgefühl im Oberbauche.

Arsen. — China. — Camphor. —

9. Krampf, Geschwulstgefühl, Geschwulst.

Arnic. Krampf. — Bryon. Geschwulstgefühl. — Aconit. Geschwulst. —

XVII. Symptome in den Hypochondrien.

1. Drückender Schmerz im rechten Hypochondrium.

Coccul. — Aconit. — Arnica. — Ignat. — Ruta. — Thuja. — Ambra. — Mercur. solub. — China. — Stannum. —

2. Drückender Schmerz im linken Hypochondrium.

China. — Taraxac. —

3. Drückender Schmerz in beiden Hypochondrien.

Aconit. — Ignatia. — Rhus. — Camph. — Acid. phosph. — Carb. anim. —

4. Stechender Schmerz im rechten Hypochondrium.

Dulcam. — Nux. vom. — Aconit. — Arnic. — Rhus. — China. — Hyoscyam. — Sarsapar. — Calcar. acet. — Spigel. — Staphisag. — Spong. —

5. Stechender Schmerz im linken Hypochondrium.

Bellad. — Cannab. — Aconit. — Arnica. —

Ferrum. — China. — Ipecacuanh. — Veratr. — Taraxac. — Acid. phosph. — Stannum. —

6. Klemmen, Kneipen in den Hypochondrien.

Belladon. — Hellebor. — Ipecacuan. — Argent. foliat. — Acid. phosph. — Verbasc. —

7. Reißender, schneidender, bohrender Schmerz in beiden Hypochondrien.

Thuja. — Ruta. — Nux vom. — Aconit. — Ignatia. — Pulsat. — Rhus. — China. — Digit. —

8. Spannendes Gefühl in den beiden Hypochondrien.

Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — Veratrum. — Staphisagr. —

9. Gefühl von Zerschlagenheit in beiden Hypochondrien.

Coccul. — China. — Drosera. — Stann. —

10. Frost, Hitze, Wärme, Brennen, Geschwürsschmerz in beiden Hypochondrien.

Nux vom. Frost. — Bryonia. — Chelidon. — Thuja. — Acid. phosphor. — Stannum. Hitze. — Nux vom. Geschwürsschmerz. —

11. Leberleiden, Gelbsucht.

Nux vom. — Aconit. — Arsen. — China. —

XVIII. Symptome in der Unterleibsgegend.

1. Drückender Schmerz in der Unterleibsgegend überhaupt.

Bellad. — Opium. — Mercur. sol. — Arnic. — Ferr. — Ignat. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — China. — Helleb. — Asar. — Stram. — Digital. — Aurum. — Camph. — Argent. fol. — Euphras. — Sambuc. — Acid. phos. — Spigel. — Staphisagria. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Colocynth. — Bismuth. — Stann. — Taraxac. — Carb. veget. —

2. Drücken in der Nabelgegend.

Oleander. — Ignat. — Rheum. — Bryon. — Chamom. — China. — Hyoscyam. — Chelidon. — Ambra. — Stannum. —

3. Drückender Schmerz in der Nieren- und Lendengegend.

Coccul. — Ruta. — Thuja. — Calcar. acet. — Tarax. — Spong. —

4. Ein fixer drückender Schmerz in der Unterleibsgegend, wie von einem festen Körper.

Bellad. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Magnet. N. P. — Rhus. — Bryon. —

Hellebor. — Hyoscyam. — Pulsat. — Aurum. — Camph. — Spigel. — Ambra. — Verbasc. —

5. Schneidender Schmerz im Unterleibe.

Belladon. — Dulcam. — Cina. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Mercur. sol. — Sublim. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Veratr. — Hyosc. — Digit. — Camph. — Ledum. — Chelidon. — Calcar. sulph. — Argent. fol. — Menyanth. — Cyclam. — Acid. muriat. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Colocynt. — Spong. — Droser. — Cicut. — Stann. — Sarsap. —

6. Schneidender Schmerz in der Nabelgegend.

Arnic. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — China. — Ipecacuan. — Veratr. — Sarsapar. — Spigel. — Staphisagr. — Mangan. acet. — Capsic. —

7. Schneidender Schmerz in der Lendengegend.

Arnic. — Rheum. — Angost. —

8. Stechender Schmerz im Unterleib.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — Ferr. — Magnet. S. P. — Pulsat. — China. — Helleb. — Veratr. — Digital. — Ruta. — Cyclam. — Acid. phosph. — Spigel. — Ambra. — Angost. — Verbasc. — Stann. — Carb. veget. —

9. Stechender Schmerz in der linken Seite des Unterleibes.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Arnic. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Helleb. — Digit. — Aurum. — Guaja. — Ledum. — Sarsap. — Calcar. sulph. — Menyant. — Cyclam. — Sambuc. — Acid. muriat. — Thuja. — Tarax. — Spigel. — Ambra. — Angost. — Verbasc. — Colocynth. — Drosera. — Stann. —

10. Stechender Schmerz in der Nabelgegend.

Belladon. — Dulcam. — Cina. — Coccul. — Nux vom. — Oleand. — Ignat. — Rhus. — Bryon. — China. — Hyoscyam. — Digit. — Chelid. — Acid. muriat. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Colocynth. —

11. Stechen in der Nieren- und Lendengegend.

Arnic. — Magnet. — China. — Colocynth. — Digit. — Sarsap. — Thuja. — Staphis. — Mangan. acet. — Spong. — Stann. —

12. Reißende und ziehende Schmerzen in der Unterleibsgegend.

Coccul. — Nux vom. — Mercur. sol. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Helleb. — Chamom. — China. —

Ipecac. — Scilla. — Stram. — Digit. — Aurum. — Sambuc. — Thuja. — Colocynth. — Opium. — Aconit. — Hyoscyam. — Ledum. — Calcar. sulphur. — Staphisag. — Angost. — Carb. veget. —

13. Ziehender Schmerz in der Nierengegend.

Canab. — Rheum. —

14. Kneipender Schmerz im Unterleibe.

Belladon. — Dulcam. — Cina. — Cannab. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Mercur. sol. — Magnet. S. P. — Ignat. — Arsenic. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Scilla. — Veratr. — Hyosc. — Digit. — Guajac. — Camph. — Ruta. — Sarsapar. — Calcar. sulph. — Euphr. — Menyanth. — Cyclam. — Samb. — Calcar. acet. — Tarax. — Spigel. — Staphisagr. — Mangan. acetic. — Colocynth. — Verbascum. — Spong. — Bismuth. — Stannum. —

15. Kneipender Schmerz in der Seite.

Cina. — Ignat. — Magnet. N. P. — Rhus. — Guajac. — Sarsap. — Thuja. — Stannum. —

16. Kneipen in der Nabel- und Lendengegend.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Aconit. — Arnic. — Ignat. — Rhus. — Verat. — Guajac. — Camph. — Chelid. — Menyanth. — Calcar. acet. —

Acid. mur. — Acid. phos. — Spigel. — Stann. — Angost. —

17. Zusammenziehender, zusammenschnürender Schmerz im Unterleib.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Mercur. sol. — Ferr. — Magnet. N. P. — Rhus. — Chamom. — China. — Digit. — Aurum. — Sarsap. — Chelid. — Calcar. sulph. — Thuja. — Acid. phosph. — Staphis. — Spigel. — Ambra. — Mangan. acet. — Verbasc. — Colocynth. — Spong. —

18. Klammiger, krampfiger Schmerz im Unterleib.

Coccul. — Digit. — Aurum. — Cyclam. — Acid. phosph. — Acid. muriat. — Angost. — Ambra. — Colocynth. — Stann.

19. Krallendes, klemmendes, windendes, herauspressendes, wühlendes, bohrendes Gefühl im Unterleibe.

Bellad. — Nux vom. — Magnet. S. P. — Pulsat. — Aconit. — Ipecacu. — Calcar. sulph. — Ledum. — Dulcam. — Cannab. — Rheum. — Mercur. sol. — Cina. — Arsen. — Bryon. — Spong. — Droser. — Rhus. — Digit. — Ruta. — Spigel. — Stannum. — China. — Taraxac. —

20. Gefühl von Zucken, Rucken, Stoßen, Butteln, Glucksen im Unterleib.

Cina. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Menyanth. — Cannab. — Oleand. — Arnic. — Arsenic. — Ruta. — Drosera. — Stannum. —

21. Gefühl als wären die Eingeweide locker.

Cannab. — Nux vom. — Mercur. — Rhus. — Mangan. acet. —

22. Gefühl als bewege oder falle etwas im Unterleib.

Nux vom. — Spigel. — Ignat. — Thuja. — Mercur. solub. — Aconit. —

23. Jucken, Kitzeln, Nagen im Unterleib.

Oleand. — Ruta. — Stannum. —

24. Leeregefühl im Unterleib.

Cina. — Coccul. — Oleand. — Arnica. — Puls. — Scilla. — Chamom. — Sarsap. — Calcar. sulph. — Acid. muriat. — Colocynth. — Stann. —

25. Empfindlichkeit, Zerschlagenheitsgefühl im Unterleibe.

Aconit. — Pulsat. — Scilla. — Stramon. — Hyoscyam. — Sarsap. — Cyclam. — Stannum. — Cannab. — Nux vom. — Arnica. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Rhus. — Veratr. — Aurum. —

Camph. — Ledum. — Calcar. sulph. — Menyant. — Sambuc. — Staphis. — Angost. — Mangan. acet. — Colocynth. —

25. Kältegefühl, Frost im Unterleib.

Cannab. — Oleand. — Mercur. sol. — Magnet. — Helleb. — Ruta. — Sarsap. — Menyant. — Ambra. — Colocynth. —

26. Wärme, Hitze, Brennen im Unterleib.

Bellad. — Nux vom. — Arsen. — Magnet. — Bryon. — China. — Ruta. — Acid. mur. — Mangan. acetic. — Capsic. — Cicuta. — Coccul. — Mercur. sol. — Aconit. — Rhus. — Camphor. — Sarsapar. — Chelidon. — Argent. fol. — Calcar. acet. — Spigel. — Ambra. — Stannum.

27. Pulsiren, Klopfen im Unterleib.

Dulcam. — Cina. — Cannab. — Opium. — Arnica. — Ignat. — China. — Ruta. — Sarsap. — Capsic. —

28. Wundheits- und Geschwürsgefühl im Unterleib.

Bellad. — Cannab. — Nux vom. — Aconit. — Arnic. — Rhus. — Hellebor. — Digital. — Mangan. acet. — Stann. —

29. Unterleibsentzündung.

Bellad. — China. — Scilla. —

30. Verhärtung und Unterleibsgeschwüre.

China. —

31. Unterleibsgeschwulst. Bauchwassersucht.

Cannab. — Arsen. — Bryon. — Stramon. — China. — Veratr. — Camph. — Ledum. — Chelidon. — Cyclam. —

32. Gefühl von Spannung, Aufgetriebenheit, Völle im Unterleib.

Bellad. — Nux vom. — Opium. — Mercur. sol. — Magnet. — Pulsat. — Rheum. — China. — Scilla. — Stramon. — Ruta. — Menyant. — Acid. muriat. — Thuja. — Staphis. — Capsic. — Mangan. acet. — Colocynth. — Spong. — Stann. — Dulc. — Coccul. — Sublim. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Magnet. S. P. — Chamom. — Helleb. — Asar. — Ipecac. — Verat. — Aurum. — Sarsap. — Chelid. — Calcar. sulph. — Euphras. — Argent. fol. — Acid. phosph. — Spigel. — Ambra. —

33. Kollern und Knurren im Leibe.

Bellad. — Dulc. — Cina. — Coccul. — Nux vom. — Oleand. — Merc. sol. — Acon — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Scylla. — Stramon. — Verat. — Hyosc. — Digit. — Aurum. — Guajac. — Sarsap. —

Chelidon. — Calcar. sulphur. — Argent. foliat. — Euphras. — Menyanth. — Cyclam. — Sambuc. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Acid. phosph. — Thuja. — Tarax. — Colocynt. — Spigel. — Staphisag. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Verbasc. — Spongia. — Bismuth. — Cicuta. — Stannum. — Carb. veget. et anim. —

34. Anhäufung von Blähungen im Unterleib. Blähungsbeschwerden.

Cannab. — Coccul. — Nux. vom. — Opium. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Ipecac. — Scilla. — Veratr. — Hyoscyam. — Aurum. — Camph. — Calcar. sulph. — Thuja. — Acid. phos. — Staphisagr. — Ambra. — Capsic. — Colocynth. — Cicuta. — Stannum. — Carb. veget. et anim. —

35. Häufige Blähungen gehen ab.

Dulcam. — Opium. — Oleand. — Ferr. — Mercur. sol. — Arsen. — Ignat. — Magnet. S. P. — Rhus. — China. — Scilla. — Verat. — Stram. — Digit. — Camph. — Ledum. — Ruta. — Sarsap. — Chelid. — Calcar. acet. u. sulph. — Acid. phos. — Thuja. — Staphisag. — Colocinth. — Bismuth. — Cicuta. — Carb. veget. et anim. —

36. Blähungsabgang mit Schmerz.

Cina. — Merc. sol. — Pulsat. — Rheum. — Magnet. — China. — Acid. muriat. —

37. Geruchlose Blähungen gehen ab.

Bellad. — Cannab. — Merc. sol. — Ambra. —

38. Stinkende Blähungen gehen ab.

Dulcam. — Oleand. — Arnica. — Arsen. — Magnet. — Ignat. — Pulsat. — Rhus. — China. — Helleb. — Scilla. — Aurum. — Ruta. — Sarsap. — Spigel. — Staphis. — Angost. — Carb. veget. —

39. Heiße Blähungen gehen ab.

Aconit. — Coccul. — Magnet. — Staphis. —

40. Krämpfe und krampfhafte Schmerzen im Unterleib.

Nux. — Rhus. — Bryon. — Calcar. sulph. — Ambra. — Spongia. —

41. Drückende, stechende, zusammenziehende Schmerzen im Nabel selbst.

Cina. — Bryon. — Belladon. — Digital. — Spong. — Aconit. — Arnic. — Chelidon. —

42. Jucken, Kitzeln am Nabel.

Cannab. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. —

XIX. Symptome in der Schooß- und Leistengegend.

1. Drückender Schmerz in der Schamgegend und in der Bauchringsgegend.

Nux vom. — Merc. sol. — Arnic. — Magnet. S. P. — Rheum. — Rhus. — Camph. — Helleb. — Colocynth. — Menyanth. — Thuja. — Bellad. — Cannab. — Rhus. —

2. Ziehender, stechender Schmerz in der Schamgegend.

China. — Aurum. — Thuja. — Belladon. — Cannab. — Coccul. — Mercur. sol. — Magnet. — Rhus. — Ipecac. — Digit. — Arsen. — Verat. — Acid. muriat. — Spigel. — Staphis. — Droser. — Stannum. —

3. Reißender, schneidender, wühlender, bohrender Schmerz in der Schamgegend.

Mercur. solub. — Spigel. — Colocynth. —

4. Spannender Schmerz in der Schamgegend.

Dulcam. — Mercur. sol. — Calcar. acet. — Spigel. — Colocynth. —

5. Jucken, Kriebeln in der Schamgegend.

Champhora. — Spigelia. —

6. Zuckender, stoßender Schmerz in der Schamgegend.

Ignatia. — Aurum. —

7. Wundheits- und Geschwürsschmerz in der Weichengegend.

Nux vom. — Mercur. sol. — Magnet. N. P. — Digital. — Cicuta. —

8. Kneipender, krampfiger, zusammenziehender Schmerz in den Weichen.

China. — Sarsap. — Chelidon. — Rhus. — Calcar. acet. — Spong. — Stannum. —

9. Gefühl und Neigung zur Entstehung eines Bruches.

Coccul. — Nux vom. — Ignat. — Magnet. — Rhus. — Rheum. — China. — Chamom. — Helleb. — Veratr. — Digit. — Aurum. — Capsic. — Guajac. — Camph. — Acid. phosph. — Spigel. — Spong. — Stannum. —

XX. Symptome an der und in Beziehung auf die äußere Bauchdecke.

1. Drücken, Ziehen, Reißen, Stechen in der äußern Bauchbedeckung.

Arnic. — Sambuc. — Ledum. — Calc. acet. — Bellad. — Arnica. — Scilla. — Ruta. — Argent.

foliat. — Acid. mur. — Tarax. — Acid. phos. — Spigel. — Staphis. — Drosera. —

2. Krampfiger, zusammenziehender Schmerz in den Bauchmuskeln.

Argent. — Coccul. — Hyosc. — Sambuc. — Acid. muriat. — Thuja. — Stannum. —

3. Wühlender, bohrender Schmerz, Rucke, Stöße in den Bauchmuskeln.

Argentum. foliat. — Spongia. —

4. Wundheitsschmerz, Zerschlagenheitsgefühl, Spannen und Empfindlichkeit der äußern Bauchdecke.

Bryon. — Menyanth. — Calcar. acet. — Cannab. — Nux vom. — Magnet. N. P. — Pulsat. — Chamom. — China. — Argent. fol. — Hyosc. — Thuja. — Digital. — Stannum. —

5. Pulsiren, Glucksen, Zucken, Hüpfen in den Bauchmuskeln.

Nux vom. — Mercur. solub. — Rheum. — Scilla. — Veratr. — Guajac. — Tarax. — Acid. phosphor. — Ambra. —

6. Kältegefühl der äußern Bauchdecke.

Oleand. — Pulsat. — Ambra. —

7. Taubheits=, Geschwulstgefühl, Geschwulst, Kitzeln, Jucken der äußern Bauchdecke.

Nux vom. Taubheit. — Cannabis. — Mercur. solub. Jucken, Kitzeln. — Pulsat. Geschwulst. — Stannum. Geschwulstgefühl. —

XXI. Symptome in Bezug auf Stuhlgang und dem Mastdarm.

1. Gefühl, als wenn ein Durchfall, Abweichen entstehen wollte.

Bellad. — Dulcam. — Oleand. — Pulsat. — Bryon. — Helleb. — Scilla. — Verat. — Ledum. — Argent. fol. — Calc. acet. — Staphis. — Angost. —

2. Breiiger, dünner Stuhl.

Bellad. — Dulcam. — Coccul. — Opium. — Oleand. — Arnica. — Arsen. — Ignat. — Magnet. S. P. — Bryon. — China. — Scilla. — Verat. — Hyosc. — Ledum. — Ruta. — Sarsap. — Cyclam. — Calcar. acet. — Thuja. — Acid. phos. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Verbasc. — Spong. — Drosera. — Stannum. — Carb. veget. —

3. Flüssiger Stuhl, völliger Durchfall.

Bellad. — Coccul. — Oleand. — Merc. sol. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Magnet. —

Pulsat. — Nux vom. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Ipecac. — Stram. — Verat. — Hyosc. — Digit. — Aurum. — Sarsap. — Chelidon. — Calcar. sulph. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Acid. phos. — Staphis. — Ambra. — Colocynth. — Spong. — Cicuta. —

4. Gewöhnlicher und häufigerer Stuhlgang.

Dulcam. — Rhus. — Hyoscyam. — Aurum. — Chelid. — Thuja. — Staphis. — Ambra. — Stann. —

5. Weicher und darnach harter Stuhlgang.

Nux vom. — Oleand. — Ignat. — Rheum. — Verat. — Sarsap. — Spigel. — Spong. —

6. Dünngeformter Stuhl.

Sublimat. — Pulsat. — Verat. — Asarum. — Hyoscyam. — Staphisag. —

7. Dickgeformter Stuhl.

Ignatia. — Magnet. — Bryon. — Veratr. — Aurum. — Ruta. — Thuja. — Stannum.

8. Zäher Stuhl.

Mercur. solub. — Sublim. — Verat. — Sarsapar. — Mangan. acet. — Colocynth. —

9. Knotiger, schaffkothartiger Stuhl.

Opium. — Mercur. sol. — China. — Asar. — Guajac. — Ruta. — Chelid. — Thuja. — Calcar.

acet. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisag. — Verbasc. — Colocinth. — Stannum. —

10. Bräunlicher, brauner Stuhl.

Mercur. solub. — Bryon. — Arnica. — Ambra. — Colocynth. —

11. Gräulicher Stuhl.

Bellad. — Dulcam. — Nux vom. — Mercur. sol. — Arsen. — Pulsat. — Chamom. — China. — Ipecac. — Calcar. sulph. — Stannum. —

12. Gelber Stuhl.

Bellad. — Dulcam. — Oleand. — Mercur. solub. — Arsen. — Rhus. — Asar. — Ipecac. — Aurum. — Calcar. sulph. — Cyclam. — Staphis. — Angost. — Mangan. acet. — Colocynth. —

13. Grauer Stuhl.

Merc. sulph. — Asar. — Digit. — Acid. phos. —

14. Schwarzer Stuhl.

Opium. — Arsen. — China. — Stramon. —

15. Schleimiger, weißer Stuhl, Schleimdurchfall.

Bellad. — Dulcam. — Coccul. — Nux vom. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnica. — Arsen. — Ignat. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Scilla. — Hyosc. —

Guajac. — Chelid. — Spigel. — Staphis. — Angost. — Capsic. — Colocynth. — Spong. —

16. Wässeriger Stuhl.

Bellad. — Opium. — Oleand. — Aconit. — Pulsat. — Rhus. — Chamom. — Scilla. — Hyoscyam. — Spigel. —

17. Stuhl, als wie gehackt.

Arsen. — Pulsat. — Rhus. —

18. Auf dem Wasser schwimmender Stuhl.

Mercur. solub. —

19. Schaumiger Stuhl.

Opium. — Mercur. solub. — Colocynth. —

20. Körnig-sandiger Stuhl.

Belladon. — Argent. foliat. —

21. Schleimig-blutiger Stuhl.

Carb. veget. — Nux vom. — Mercur. sol. — Arnic. — Arsen. — Magnet. N. P. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — China. — Ipecac. — Scilla. — Verat. — Ledum. — Ruta. — Thuja. — Ambra. — Colocynth. — Sublim. — Ferrum. — Digital. — Calcar. sulph. — Capsic. —

22. Kothig-blutiger Stuhl.

Merc. sol. — Sublim. — Ipecac. — Droser. —

23. Kothig = schleimige Stühle.

Bellad. — Nux vom. — Merc. sol. — Arsen. — Magnet. S. P. — Pulsat. — Rheum. — Chamom. — Verat. — Hyosc. — Digit. — Ledum. — Spigel. — Colocynth. — Stannum. — Carb. veget. —

24. Beißender, brennender, heißer Stuhl.

Cannab. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Arsen. — Ignat. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Ipecac. — Veratr. — Aurum. — Sarsap. — Acid. phosph. — Spongia. — Staphis. — Stannum. —

25. Abgang unverdauter Speisen.

Oleand. — Arnica. — Chamom. — China. —

26. Würmerabgang durch den Stuhl.

Nux vom. — Mercur. solub. — Ferrum. — China. — Asar. — Ignat. — Scilla. — Hyosc. — Digital. — Spongia. —

27. Unwillkührlich abgehender Stuhl.

Bellad. — Nux vom. — Oleand. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Magnet. S. P. — Pulsat. — Veratr. — Hyosc. — Digit. — Acid. mur. — Acid. phos. — Staphis. —

28. Sauerriechender Stuhl.

Coccul. — Opium. — Rheum. — Rhus. —

Bryon. — Chamom. — Ipecac. — Scilla. — Stramon. — Colocynth. —

29. Geringer, verminderter Stuhl.

Bellad. — Nux vom. — Coccul. —

30. Blähungsabgang mit dem Stuhl.

Arnica. — China. — Ruta. — Spigel. —

31. Reitz, Trieb zum Stuhl mit Kothabgang.

Bryonia. — China. —

32. Stuhlzwang mit wenig oder keinem Erfolg.

Bellad. — Dulcam. — Coccul. — Nux vom. — Oleand. — Mercur. solub. — Sublim. — Acon. — Arnica. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — China. — Helleb. — Ipecac. — Stramon. — Veratr. — Hyosc. — Digit. — Aurum. — Camph. — Ruta. — Sarsap. — Calcar. sulph. — Argent. fol. — Thuja. — Tarax. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Capsic. — Colocynth. — Spongia. — Bismuth. — Stannum. —

33. Stuhlzwang mit Durchfall.

Bellad. — Mercur. solub. — Aconit. —

34. Stuhlzwang mit Schmerzen im Mastdarm.

Belladon. —

35. Nach dem Stuhlgang Zwängen oder Kneipen im Mastdarme.

Coccul. — Arsen. — Rheum. — Rhus. — China. — Digit. — Ruta. — Argent. fol. — Sarsap. — Calcar. acet. — Tarax. — Acid. phos. — Spigel. — Staphisagr. — Ambra. — Capsic. — Spongia. — Drosera. — Stannum. —

36. Harter, schwergehender, trockner, seltner Stuhl. Unthätigkeit des Mastdarms.

Dulcam. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnic. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Scilla. — Verat. — Hyosc. — Camphor. — Ruta. — Sarsap. — Chelid. — Euphras. — Menyanth. — Cyclam. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Angost. — Mangan. acet. — Colocynth. — Spong. — Drosera. — Stannum. —

37. Schwerer Stuhl wegen verengerten Mastdarm.

Nux vom. — Arsen. — Opium. — Magnet. — Camph. — Staphisag. —

38. Gefühl von Kothzurückbleiben.

Nux vom. — Angostura. —

39. Verstopfter Leib. Obstruction.

Bellad. — Cannab. — Coccul. — Nox vom. — Opium. — Oleand. — Mercur. solub. — Arsen. —

Ferr. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Scilla. — Stram. — Verat. — Hyosc. — Digit. — Aurum. — Guajac. — Campher. — Ledum. — Ruta. — Sarsap. — Chelid. — Menyanth. — Cyclam. — Calcar. acet. — Thuja. — Acid. phosph. — Ambra. — Mangan. acet. — Capsic. — Verbas. — Cicuta. — Stann. —

40. Vorfall des Mastdarms, Afters.

Mercur. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Bryon. — Ruta. —

41. Entstehen von Goldader- oder Hämorrhoidalknoten.

Nux vom. — Mercur. solub. — Arnic. — Arsenic. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Chamom. — Helleb. — Rhus. — Verat. — Acid. muriat. — Thuja. — Staphis. — Angost. — Capsic. — Colocynth. — Stann. — Carb. anim. —

42. Goldader-, Hämorrhoidal-Blutfluß.

Bellad. — Nux vom. — Mercur. solub. — Aconit. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Chamom. — China. — Stramon. — Hyoscyam. — Ledum. — Capsic. — Colocynth. —

43. Schmerz im Unterleib vor dem Stuhlgang.

Dulcam. — Cannab. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Arnica. — Arsen. — Magnet. —

Pulsat. — Rhus. — Bryon. — China. — Helleb. — Asar. — Stram. — Verat. — Digit. -- Guajac. — Camph. — Chelid. — Calcar. acet. — Menyanth. — Cyclam. — Thuja. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Colocynth. — Droser. —

44. Schmerzen im Unterleib während dem Stuhlgang.

Dulcam. — Merc. sol. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — Asar. — Sarsap. — Argent. fol. — Menyanth. — Acid. muriat. — Acid. phosph. — Spigel. — Stannum. —

45. Schmerzen im Unterleib nach dem Stuhlgang.

Sublim. — Magnet. — Pulsat. — Rheum. — Argent. foliat. — Ambra. —

46. Schmerzen vor und nach dem Stuhlgang.

Rheum. — Asar. — Mangan. acet. — Capsic. —

47. Schmerzen vor, bei und nach dem Stuhlgang.

Arsen. — China. — Veratrum. —

48. Stechender, schneidender, pressender Schmerz im Mastdarm bei, nach und vor dem Stuhlgang.

Nux vom. — Chamom. — Helleb. — Capsic. — Merc. sol. — Arsen. — Sarsap. — Mangan. acet. — Pulsat. — Ignat. — Stannum. — Carb. veget. —

49. Schauder, Frost vor, bei und nach dem Stuhlgang.

Bellad. — Merc. sol. — Pulsat. — Rheum. — Veratr. — Digit. — Angost. — Mangan. acet. — Stannum. —

50. Mattigkeitsgefühl, Anwandlung von Ohnmacht vor und nach dem Stuhl.

Ignat. — Veratr. — Thuja. —

51. Drücken und Pressen im Mastdarm.

Cannab. — Nux vom. — Arnic. — Ignatia. — Magnet. — Rhus. — China. — Verat. — Euphras. — Cyclam. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Drosera. — Stannum. —

52. Ziehender, reißender, stechender Schmerz im Mastdarme und After.

Pulsat. — Ruta. — Thuja. — Acid. phos. — Ambra. — Mangan. acet. — Bellad. — Nux vom. — Mercur. solub. — Aconit. — Ignat. — Bryon. — China. — Asar. — Ipecac. — Scilla. — Aurum. — Acid. muriat. — Colocynt. — Spong. — Stann. — Carb. vegetab. —

53. Wundheitsschmerz, Brennen im Mastdarm und After.

Carb. veget. — Nux vom. — Oleand. — Mercur. sol. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. —

Rhus. — Bryon. — China. — Ipecac. — Verat. — Camph. — Sarsap. — Calcar. sulph. — Thuja. — Staphis. — Capsic. — Acid. mur. — Spong. — Stannum. —

54. Bohrender, zusammenschnürender, kneipender Schmerz im After und Mastdarm.

Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Ferr. — Ignatia. — Magnet. — China. — Thuja. — Verbasc. — Acid. muriat. —

55. Ruckender, zuckender, kneipender Schmerz in und um die Gegend des Mastdarms.

Cicuta. — Aurum. — Nux vom. — China. — Menyanth. —

56. Kitzeln, Jucken, Kriebeln im Mastdarm und After.

Carb. veget. — Bellad. — Cina. — Coccul. — Nux vom. — Mercur. solub. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Rhus. — Chamom. — China. — Ipecac. — Scilla. — Sarsap. — Menyanth. — Acid. muriat. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Capsic. — Cicuta. —

57. Wundsein des Afters, Geschwüre am After.

Bellad. — Pulsat. — Rheum. — Ledum. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Stann. — Carb. anim. —

58. Geschwulst um den After.

Ignat. — Calcar. sulphur. —

59. Schmerzhafte Empfindungen am Mittelfleisch.

Mercur. solub. — Thuja. — Spigel. — Nux vom. — China. — Carb. veget. —

60. Jucken am Mittelfleisch.

Tarax. — Nux vom. — Arsen. — Ignatia. — Acid. muriat. —

XXII. Symptome in Bezug auf die Urinwerkzeuge und den Urin selbst.

1. Klemmender, drückender Schmerz in der Blase oder Blasengegend.

Bellad. — Ignatia. — Pulsat. — Asarum. — Ruta. — Carb. anim. —

2. Stechende Schmerzen in der Harnblase.

Nux vom. — Pulsat. — Chamom. — Rhus. —

3. Reißendes, windendes Gefühl in der Harnblase.

Bellad. — Ignat. — Carb. veget. et anim. —

4. Schneidender, brennender Schmerz während und außer dem Harnen.

Thuja. — Mangan. acet. — Capsic. — Nux vom. — Acon. — Magnet. — Pulsat. — Rheum. — Chamom. — Acid. phosph. — Staphis. —

5. Pulsiren, Zusammenschnüren, Schmerz bei Berührung, Völlegefühl in der Harnblase.

Dulcam. Pulsiren. — Pulsat. Schmerz bei Berührung. — Sarsap. — Acid. phosph. Zusammenschnüren. — Ruta. Völle. —

6. Entzündung des Blasenhalses.

Digital. —

7. Drückender Schmerz in der Harnröhre nicht beim Harnen.

Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Bryon. —

8. Reißender, ziehender Schmerz während und ohne dem Harnen.

Cannab. — Nux vom. — Arsen. — Ignat. — Bryon. — Aurum. — Pulsat. — Asar. — Calcar. acet. — Acid. phosph. —

9. Stechender, schneidender Schmerz in der Harnröhre während und ohne dem Harnen.

Bellad. — Cannab. — Coccul. — Mercur. — Ignat. — Scilla. — Verat. — Thuja. — Acid. phos. — Spigel. — Mangan. acet. — Capsic. — Carb. veg. —

10. Ziehender Schmerz in der Harnröhre außer dem Harnen.

Pulsat. — Asar. — Calcar. acet. — Acid. phos. —

11. Beißen, Brennen in der Harnröhre.

Cannab. — Merc. sol. — Arsen. — Bryon. — China. — Asar. — Ledum. — Thuja. — Acid. phosph. — Stapisag. — Ambra. —

12. Krampfartiger Schmerz in der Harnröhre.

Nux vom. — China. — Veratrum. —

13. Pulsirender, klopfender Schmerz in der Harnröhre.

Mercur. solub. — China. — Ambra. —

14. Kitzeln, Jucken, Kriebeln in der Harnröhre.

Coccul. — Sublim. — Arnica. — Ignat. — Sambuc. — Acid. phosph. — Staphisag. —

15. Wundheit, Entzündung der Harnröhre.

Stann. — Cannab. — Calcar. sulph. —

16. Schleimausfluß, tripperartiger Ausfluß aus der Harnröhre.

Cannab — Bellad. — Nux vom. — Mercur. solub. — Sublim. — Ferr. — Ignat. — Pulsat. — Ipecac. — Aurum. — Chelidon. — Thuja. — Spigel. — Staphis. — Capsic. — Carb. anim. —

17. Wäßriger, bleiweißlicher Urin.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — Arnica. — Arsen. — Pulsat. — China. — Scilla. — Digit. —

Sarsap. — Chelid. — Euphras. — Acid. phos. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Droser. —

18. Dunkelfärbiger Urin.

Carb. veget. — Opium. — Mercur. solub. — Magnet. N. P. — Rhus. —

19. Rother Urin.

Dulcam. — Cannab. — Opium. — Mercur. sol. — Arnic. — Pulsat. — Ipecac. — Camph. — Ledum. — Sarsap. — Chelid. — Thuja. — Staphis. —

20. Gelber Urin.

Bellad. — Opium. — Ignat. — Rheum. — China. — Helleb. — Ipecac. — Scilla. — Verat. — Hyosc. — Sarsap. — Calcar. sulph. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. —

21. Grüner Urin.

China. — Camph. —

22. Schäumiger Urin.

Spongia. —

23. Heißer Urin.

Rhus. — Bryon. — Scilla. —

24. Trüber Urin.

Bellad. — Dulcam. — Cina. — Mercur. sol. — Arsen. — Ignat. — Rhus. — Digit. — Carb. veg. —

25. Wolkiger Urin.

Mercur. solub. — Thuja. — Acid. phos. — Ambra. —

26. Milchweißtrüber Urin.

Dulcam. — Cannab. — Merc. sol. — Arnic. — Rhus. — China. — Acid. muriat. — Ambra. —

27. Lehmfarbiger Urin.

Sarsap. — Calcar. acet. —

28. Rother Bodensatz im Urin.

Bellad. — Dulcam. — Opium. — Aconit. — Arnic. — Pulsat. — China. — Ipecac. — Scilla. — Thuja. — Ambra. — Carb. veget. —

29. Gelber Bodensatz im Urin.

China. — Spong. — Pulsat. — Hyosc. —

30. Weißer Bodensatz im Urin.

Bellad. — Dulcam. — Ignatia. — Rhus. — China. — Ledum. — Calcar. sulph. — Spigel. — Capsicum. — Spongia. —

31. Eitriger, faseriger Urin.

Cannab. — Nux vom. — Sarsap. —

32. Erdiger, sandiger Urin.

Pulsat. — Mangan. acet. —

33. Sauer und übelriechender Urin.

Ambra. — Colocynth. — Stannum. —

34. Aetzender, fressender Urin.

Thuja. — Calcar. sulph. —

35. Unwillkührlicher Harnabgang.

Bellad. — Acon. — Mercur. sol. — Arsen. — Pulsat. — Chamom. — China. — Ferr. — Magnet. — Stramon. — Verat. — Digit. — Camph. — Acid. mur. — Spigel. — Staphis. — Spong. — Cicut. —

36. Schmerzen in der Harnröhre beim Urinlassen.

Dulcam. — Cannab. — Nux vom. — Mercur. solub. — Acon. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. S. P. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Chamom. — China. — Helleb. — Verat. — Digit. — Camph. — Sarsap. — Calcar. sulph. — Thuja. — Acid. phos. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Capsic. — Stann. — Opium. — Guajac. — Chelidon. — Acid. muriat. — Cyclamen. —

37. Angst, Uebelkeit beim Harnen.

Mercur. solub. — Chamom. — Digit. —

38. Häufiger Urin. Harnfluß.

Bellad. — China. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Oleand. — Merc. sol. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rheum. —

Rhus. — Bryon. — China. — Helleb. — Scilla. — Stram. — Verat. — Hyosc. — Digit. — Aurum. — Guajac. — Ledum. — Ruta. — Sarsap. — Chelid. — Calcar. sulph. — Argent. — Euphras. — Cyclam. — Sambuc. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Mangan. acet. — Verbas. — Spong. — Droser. — Bismut. — Cicut. — Carb. veg. u. anim. —

39. Sparsamer, unterdrückter Urinabgang. Harnverhaltung.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Chamom. — Scilla. — Scylla. — Stramon. — Hyosc. — Digit. — Camphor. — Ledum. — Chelid. — Staphis. — Ambra. — Colocynth. — Cicuta. — Stann. — Carb. veget. —

40. Tropfenweise abgehender Urin.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Merc. sol. — Sublim. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Magnet. N. P. — Pulsat. — Rheum. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Ipecac. — Scilla. — Stram. — Verat. — Hyosc. — Digit. — Camph. — Ledum. — Ruta. — Sarsap. — Chelid. — Calcar. sulph. — Menyanth. — Cyclam. — Sambuc. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. —

Acid. phos. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Verbas. — Colocynth. — Droser. — Cicuta. — Stannum. —

41. Gefühl, als gehe Harn ab, ohne daß er abgeht.

Bryon. — Thuja. — Ambra. —

42. Blutharnen.

Opium. — Merc. sol. — Arsen. — Pulsat. — Ipecac. — Scilla. — Calcar. sulph. — Ambra. —

XXIII. Symptome in Bezug auf die Geschlechtstheile.

A. Männliche Geschlechtstheile.

1. Stechender Schmerz in der Vorhaut und der Eichel.

Coccul. — Merc. sol. — Arnic. — Chamom. — China. — Helleb. — Scilla. — Aurum. — Calcar. sulph. — Euphras. — Thuja. — Acid. phosph. — Staphis. — Angost. — Mangan. acet. — Spong. — Capsic. — Droser. — Stann. — Pulsat. — Acid. muriatic. —

2. Ziehender, reißender, schneidender Schmerz in der Eichel.

Cannab. — China. — Aurum. — Mangan. acet. — Stann. — Magnet. S. P. — Cicuta. — Ruta. — Thuja. — Ambra. — Acid. phos. — Merc. sol. —

3. Beißender, brennender Schmerz an Eichel und Vorhaut.

Cannab. — Nux vom. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — China. — Acid. muriat. — Ambra. — Stannum. —

4. Kitzeln, Jucken an der Vorhaut und Eichel.

Carb. veg. — Cannab. — Nux vom. — Mercur. sol. — Aconit. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. —

5. Krampfartiger Schmerz in der Eichel.

Tarax. — Ignatia. — Pulsat. — Euphras. — Calcar. acet. — Tarax. — Acid. phos. — Bellad. — Arnic. — China. — Ipecac. — Ledum. — Thuja. — Spigel. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Spong. —

6. Geschwulst der Vorhaut und Eichel.

Mercur. sol. — Cannab. — Arsen. — Rhus. — Spigel. — Thuja. — Ledum. —

7. Entstehung und Schmerz an schon vorhandenen Feuchtwarzen.

Magnet. S. P. — Euphras. — Thuja. — Acid. phosph. — Staphisagr. —

8. Schmerz und Entstehung von Knoten an der Eichel.

Acid. phosph. Schmerz. — Bellad. Knoten. —

9. Sichzurückziehen der Vorhaut.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — Ignat. — Magnet. —

10. Wundheit, Röthe, Entzündung, Ausschlag, Flecken, Bläschen, Brand an den männlichen Zeugungstheilen.

Cannab. — Nux vom. — Ignat. — Chamom. — Verat. — Arsen. — Mercur. solub. — Arnica. — Magnet. S. P. — Rhus. — Bryon. — Thuja. — Acid. phosph. — Stann. — Carb. veget. —

11. Geschwüre an der Eichel.

Mercur. solub. — Calcar. sulph. — Thuja. —

12. Eicheltripper.

Cannab. — Nux vom. — Mercur. solub. — Thuja. — Staphisag. —

13. Drückender, klemmender, krampfartig zusammenschnürender Schmerz in den Hoden.

Cannab. — Ignat. — Acid. phos. — Staphis. — Capsic. — Bismuth. — Nux vom. — China. — Scilla. — Camph. —

14. Stechender, ziehender, reißender Schmerz in den Hoden.

Bellad. — Coccul. — Nux. vom. — Bryon. — Ipecac. — Thuja. — Tarax. — Spigel. — Staphis. —

Spong. — Mercur. solub. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — China. — Verat. — Mangan. acetic. — Acid. phosph. —

15. Drängen, Spannen, Zucken, Würgen in den Hoden, Gefühl, als wenn sie gequetscht wären.

Coccul. — Acon. — Digit. — Aurum. — Argent. — Thuja. — Spong. — Menyant. — Cannab. — Magnet. — Acid. phos. — Ambra. — Ignatia. — Acid. muriat. —

16. Jucken, Kitzeln an den Hoden.

Mercur. solub. — Euphras. — Coccul. — Nux vom. — Arsen. — Magnet. S. P. — Chamom. — China. — Aurum. — Thuja. — Carb. veget. —

17. Geschwulst der Hoden.

Merc. sol. — Arsen. — Magnet. — Pulsat. — China. — Aurum. — Thuja. — Spong. — Carb. veg. —

18. Heraufziehen der Hoden.

Magnet. S. P. — Menyanth. — Calcar. acet. — Thuja. —

19. Herabhängen, Erschlaffen der Hoden.

Arnica. — Pulsat. — China. —

20. Stechen und Brennen im Hodensack.

Mercur. solub. — Arnica. — Ignatia. — Menyanth. — Thuja. — Acid. phosph. — Coccul. —

21. Klopfen, Glucksen, Pulsiren in den Hoden und Hodensack.

Cannab. — Spigel. — Staphis. — Menyant. —

22. Jucken am Hodensack und dem Glied.

Coccul. — Nux vom. — Arsen. — Magnet. S. P. — Pulsat. — Chamom. — China. — Aurum. — Thuja. —

23. Wundheitsschmerz, Geschwulst am Hodensack.

Acid. phos. Wundheitsschmerz. — Arnica. — Ignat. — Pulsat. —

24. Ziehen, Reißen, Spannen, Zucken, Brennen in der Gegend des Saamenstranges und der Saamenbläschen.

Bellad. — Merc. sol. — Magnet. — Angost. — Capsic. — Cannab. — Puls. — Spong. — Ambra. —

25. Frictionen des Gliedes mit oder ohne Schmerzen.

Cannab. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Chamom. — China. — Hyosc. — Verat. — Aurum. — Ledum. — Thuja. — Tarax. — Acid. phos. — Spigel. — Staphisag. — Capsic. — Stann. — Acid. muriat. — Ambra. — Carb. veget. et anim. —

26. Unwillkührlicher Saamenabgang. Pollutionen.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Arnica. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rhus. — Chamom. — China. — Digit. — Aurum. — Guajac. — Camph. — Ledum. — Ruta. — Argent. fol. — Sambuc. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. — Staphisag. — Capsic. — Verbas. — Cicuta. — Stannum. — Carb. veget. et anim. —

27. Blutiger Saamenabgang.

Mercur. solub. — Ledum. —

28. Leicht erregbaren Geschlechtstrieb.

Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Acon. — Arnic. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Chamom. — China. — Stramon. — Hyoscyam. — Aurum. — Camphora. — Ruta. — Menyanth. — Staphis. — Carb. anim. — Ambra. — Capsic. — Stannum. —

29. Verminderter Geschlechtstrieb. Impotenz.

Bellad. — Cannab. — Nux vom. — Opium. — Acon. — Ignat. — Magnet. — Helleb. — Stram. — Hyosc. — Camph. — Sarsap. — Acid. mur. — Acid. phosph. — Ambra. — Colocynth. — Carb. veget. —

30. Krankhaftes Befinden nach dem Beischlafe und Brennen in der Harnröhre beim Saamenabgang.

Nux vom. — Magnet. — Carb. veget. —

31. Große Empfindlichkeit der Geschlechtstheile.

Coccul. — China. — Verat. —

32. Kältegefühl an den Geschlechtstheilen.

Cannab. — Mercur. solub. — Euphras. —

33. Wärmegefühl, Schweiß.

Magnet. S. P. — Bellad. — Mercur. solub. — Ignat. — Thuja. —

B. Weibliche Geschlechtstheile.

1. Schneiden, Stechen in der Vagina.

Pulsat. — Rhus. — Thuja. —

2. Geschwulst der Vagina. Mutterscheidenvorfall.

Nux vom. — Mercur. solub. — Ferrum. — Stannum. — Thuja. — Ambra. —

3. Beißen, Brennen, Krampf, Empfindlichkeit in den Geschlechtstheilen.

Nux vom. — Magnet. S. P. — Pulsatilla. — Chamom. — Hyosc. — Thuja. — Staphis. — Ambra. — Carb. veget. et anim. —

4. Jucken, Kitzeln an den Geschlechtstheilen.

Merc. sol. — Thuja. — Staphis. — Ambra. —

5. Geschwüre, Knoten an den Schamlefzen.

Mercur. solub. — Thuja. —

6. Drängende, wehenartige Empfindung im Uterus.

Bellad. — Opium. — Acon. — Nux vom. — Coccul. — Mercur. solub. — Ferr. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — Ipecac. — Aurum. — Camp. — Ruta. — Acid. mur. — Thuja. — Ambra. — Stannum. —

7. Zu später oder ausbleibender Monatsblutfluß.

Bellad. — Dulc. — Nux vom. — Ferr. — Ignat. — Pulsat. — Hyosc. — Sarsap. — Chelid. — Cicut. — Mercur. — Rhus. — Chamom. — China. — Ipecac. —

8. Vermehrter zu früh eintretender Monatsblutfluß.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Mercur. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Stram. — Verat. — Hyosc. — Ledum. — Chelid. — Stann. — Coccul. — Nux vom. — Aconit. — Rhus. — Bryon. — Helleb. — Ipecac. — Ambra. — Mangan. acet. — Spong. — Carb. veg. —

9. Uebelriechender und geronnener Monatsfluß.

Ignatia. —

10. Scharfer, beißender, schwärzlichblutiger Monatsfluß.

Rhus. — Sarsapar. —

11. Wässeriger Monatsfluß.

Stramonium. —

12. Regelmässigbleibender Monatsfluß.

Opium. —

13. Schmerzen vor, bei oder nach dem Monatsblutfluß.

Bellad. — Mercur. sol. — Ferr. — Pulsat. — Chamom. — Veratr. — Hyosc. — Spong. — Stannum. — Coccul. — Acon. — Magnet. S. P. — Stram. — Sarsap. — Chelidon. — Ambra. — Capsic. —

14. Gebärmutterblutfluß mit oder ohne übeln Geruch.

Bellad. übelriechend. — Cina. — Coccul. — Mercur. sol. — Acon. — Arnic. — Ferr. — Magnet. — Chamom. — China. — Scilla. — Stram. — Calcar. acet. — Ambra. —

15. Weißer Fluß aus der Scheide oder der Harnröhre.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — Merc. sol. — Sublim. — Arsen. — Acon. — Ferr. — Ignat. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. — Guajac. — Sarsap. — Calcar. acet. — Acid. phos. — Ambra. — Mangan. acet. — Stann. — Thuja. — Carb. veget. et anim. —

16. Nachlaß der Wehen.

Belladon. —

17. Frühgeburt.

Cannab. — Ferrum. — Asarum. —

18. Beunruhigung des Kindes im Leibe.

Opium. —

19. Leichte Empfängniß.

Mercur. solub. —

20. Unfruchtbarkeit.

Cannab. — Ferrum. —

21. Schmerz in der Scham während des Beischlafes.

Sublim. — Ferrum. —

XXIV. Symptome in Bezug auf die Athmungswerkzeuge.

1. Schmerzhafte Empfindungen in der Nase.

Coccul. — Nux vom. — Ignatia. — Pulsat. — Ambra. — Cina. — Cannab. — Arnic. —

2. Geschwürigkeit, Wundheit der Nase.

Nux vom. — Ignat. — Pulsat. —

3. Trockenheit der Nase.

Cannab. — Nux vom. — Ipecac. — Stram. — Verat. — Acid. muriat. — Ambra. —

4. Ausfluß von Nasenschleim.

Nux vom. — Mercur. sol. — Magnet. N. P. — Rhus. — Scilla. — Guajac. — Sarsap. — Spigel. —

5. Ausfluß von blutstreifigem Nasenschleim.

Coccul. — Nux vom. — Spigel. —

6. Nasenbluten.

Nux vom. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Sarsap. — Thuja. —

7. Jucken, Kitzeln, Beißen in der Nase.

Nox vom. — Ignat. — Pulsat. — Helleb. — Asar. — Acid. muriat. — Ambra. — Capsic. — Thuja. — Droser. — Carb. veget. —

8. Niesen mit oder ohne Schmerzen und ohne Schnupfen.

Bellad. — Dulcam. — Cina. — Coccul. — Nux vom. — Oleand. — Mercur. sol. — Arnic. — Arsen. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — China. — Helleb. — Asar. — Ipecac. — Hyosc. — Scilla. — Verat. — Ruta. — Sarsap. — Chelid. — Calcar. sulph. — Menyanth. — Cyclam. — Calcar. acet. — Thuja. — Tarax. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Acid. mur. — Dros. — Cicut. — Acon. —

9. Schnupfen, Katarrh, Flußschnupfen.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — Sublim. — Merc. sol. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Ipecac. — Scilla. — Verat. — Digit. —

Aurum. — Camph. — Sarsap. — Chelid. — Calcar. sulph. — Argent fol. — Acid. mur. — Calcar. acet. — Thuja. — Staphis. — Ambra. — Mangan. acet. — Stann. — Cina. — Euphras. — Menyant. — Cyclamen. — Spigel. — Capsic. — Colocynth. — Droser. — Spong. — Carb. anim. —

10. Gefühl wie oder wirkliche Verstopfung der Nase, Stockschnupfen.

Bellad. — Cina. — Cannab. — Nux vom. — Opium. — Merc. sol. — Acon. — Arsen. — Ignat. — Magnet. N. P. — Puls. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Asar. — Scilla. — Stram. — Digit. — Camph. — Sarsap. — Aurum. — Chelid. — Argent. fol. — Menyant. — Calc. acet. — Thuja. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Mangan. acet. — Capsic. — Spong. — Cicut. — Stannum. — Acid. muriat. — Carb. veget. —

11. Geruchstäuschungen, verstärkter, verminderter Schnupfen mit stinkendem Geruch.

Nux vom. — Acon. verstärkt. — Spigel. vermind. — Bellad. — Mercur. solub. stinkend. —

12. Scharfer, eiterartiger und stinkender Ausfluß.

Nux vom. — Arsen. — Magnet. — Acid. mur. — Cina. — Mercur. sol. — Pulsat. — Calcar. sulph. — Argent. foliat. —

13. Heiserkeit, Rauhigkeit des Halses und der Stimme.

Bellad. — Nux vom. — Opium. — Acon. — Arsen. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Carb. veg. — Verat. — Digit. — Ledum. — Sarsap. — Menyanth. — Sambuc. — Acid. mur. — Thuja. — Acid. phosph. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Verbas. — Spong. — Droser. — Cicuta. — Stannum. —

14. Stechende, brennende, drückende Schmerzen des Kehlkopfes und der Luftröhre.

Bellad. — Oleand. — Bryon. — Thuja. — Staphis. — Angost. — Capsic. — Dros. — Chamom. — Spong. — Ruta. — Cicut. — Carb. veg. et anim. —

15. Uebelriechender Athem.

Nux vom. — Arnic. — Acon. — Hyosc. — Ambra. — Capsic. — Ledum. — Droser. —

16. Heißer Athem.

Ferr. — Rhus. — Asar. — Mangan. acet. —

17. Kalter Athem.

Arnica. — Rhus. —

18. Husten überhaupt.

Cina. — Nux vom. — Acon. — Ferr. — Magnet. N. P — Puls. — Rhus. — China. — Helleb. —

Calcar. sulph. — Ledum. — Euphras. — Cyclam. — Staphis. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Spong. — Stann. — Carb. veg. et anim. —

19. Krampfartiger, Erstickung drohender Husten.

Magnet. — Ipecac. — Ambra. — Droser. — Opium. — Arsen. — Bryon. — Chamom. — China. — Calcar. sulph. — Spigel. —

20. Morgenhusten.

Cina. — Mercur. solub. — Arsen. — Ignat. — Rhus. — Bryon. — Scilla. — Sarsap. — Calcar. sulph. — Argent. — Thuja. — Acid. phos. — Spigel. — Mangan. acet. — Droser. —

21. Abendhusten.

Bellad. — Nux vom. — Merc. sol. — Arsen. — Magnet. — Ignat. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Ipecac. — Verat. — Calcar. sulph. — Staphisagr. — Ambra. — Capsic. — Drosera. — Carb. anim. —

22. Nachthusten.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — Merc. sol. — Arnic. — Arsen. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Chamom. — China. — Verat. — Hyosc. — Digit. — Aurum. — Ruta. — Calcar. sulph. — Spigel. — Ambra. — Spong. — Droser. — Ledum. — Bismuth. — Stannum. —

23. Reiz, Kitzeln zum Husten.

Nux vom. — Digit. — Acid. phos. — Coccul. — Arnic. — Ignat. — Scilla. — Calcar. sulph. — Spigel. — Ambra. — Angost. — Stann. — Bellad. — Cina. — Oleand. — Mercur. solub. — Aconit. — Arsen. — Ferr. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — Ipecac. — Verat. — Hyosc. — Digital. — Menyanth. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Tarax. — Acid. phos. — Staphis. — Mangan. acet. — Capsic. — Colocynth. — Droser. — Dulcam. — China. — Asar. — Argent. fol. — Carb. veget. —

24. Husten mit Auswurf.

Bellad. — Nux vom. — Mercur. sol. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Asar. — Scilla. — Verat. — Hyosc. — Ruta. — Calc. sul. — Argent. fol. — Acid. mur. — Euphras. — Acid. phos. — Staphis. — Ambra. — Mangan. acet. — Droser. — Bismuth. — Cicuta. —

25. Trockner Husten, mit sich schwer lösendem Schleim.

Bellad. — Dulcam. — Nux vom. — Opium. — Mercur. sol. — Sublim. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rheum. — Bryon. — Chamom. — Ipecac. — Scilla. — Verat. — Digit. — Aurum. — Sarsap. — Euphras. —

Acid. mur. — Acid. phos. — Spigel. — Mangan. acet. — Capsic. — Spong. —

26. Heiserer und hohltönender Husten.

Bellad. — Cina. — Opium. — Merc. sol. — Sublim. — Verat. — Asar. — Calc. sul. — Spong. —

27. Husten mit verschiedenartigen Geschmack.

Cannab. — Pulsat. — Droser. salzig. — Nux vom. — Stann. süßlich. — Ferr. — Stann. faulig. — Pulsat. — Drosera. bitter. — Ipecac. metallisch. —

28. Husten mit Blutauswurf.

Belladon. — Nux vom. — Opium. — Merc. sol. — Arnica. — Aconit. — Arsen. — Ferr. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — China. — Ipecac. — Stram. — Digit. — Ledum. — Calcar. sulph. — Acid. muriat. — Staphis. — Mangan. acet. — Drosera. —

29. Husten mit Geschmack wie Blut im Munde.

Belladon. — Rhus. —

30. Husten mit Brechreiz, Würgen, Erbrechen.

Bellad. — Mercur. sol. — Arnic. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Ipecac. — Scilla. — Digit. — Ruta. — Calcar. sulph. — Acid. phos. — Capsic. — Drosera. —

31. Hitze oder Schweiß erregender Husten.

Bellad. — Nux vom. — Arsen. — Scilla. — Rhus. — Digital. —

32. Husten mit wässerigem Speichelausfluß.

Bellad. — Arsen. — Bryon. — Veratr. — Staphis. — Ambra. —

33. Husten mit brennendem, kratzigen Gefühl in der Kehle und Brust.

Bellad. — Cannab. — Nux vom. — Pulsat. — Bryon. — Camph. — Argent. — Acid. muriat. — Ambra. — Capsic. — Colocynth. — Cina. — Arnic. — Ferr. — Magnet. N. P. — Rhus. — Spong. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Stann. —

34. Husten mit mehr oder minder beschwerlichen Brustschmerzen.

Bellad. — Nux. vom. — Arsen. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — China. — Scilla. — Dros. — Mercur. solub. — Verat. — Digit. — Spigel. — Mangan. acet. — Capsic. — Stannum. — Ignat. — Rhus. — Bryon. — Ipecac. — Sarsap. — Acid. phosph. — Ambra. — Spong. —

35. Husten mit Athmungsbeschwerden, Beklemmung in der Brust oder Luftröhre.

Coccul. — Merc. sol. — Arsen. — Magnet. — Rhus. — Verat. — Digit. — Aurum. — Guajac. —

Ledum. — Calcar. sulph. — Euphras. — Spigel. — Ignat. — Pulsat. — Bryon. — China. — Asar. — Menyant. — Staphis. — Mangan. acet. — Stann. —

36. Husten mit Schmerzen in andern Körpertheilen als der Brust.

Bellad. — Nux vom. — Merc. sol. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Helleb. — Ipecac. — Scilla. — Verat. — Digit. — Sarsap. — Acid. phosph. — Ambra. — Mangan. acet. — Capsic. — Spong. — Droser. —

37. Pfeifender, keuchender, seufzender, schnarchender Ton beim Athmen.

Colocynth. — Cina. — Arnica. — Aconit. — Arsen. — Magnet. — Chamom. — China. — Opium. — Helleb. — Spongia. — Stram. — Hyosc. — Champh. — Acid. mur. — Ambra. — Capsic. —

38. Röcheln, Hüsteln, Racksen wegen Schleim in der Luftröhre.

Bellad. — Cina. — Coccul. — Nux vom. — Oleand. — Magnet. — Bryon. — Chamom. — China. — Asar. — Ipecac. — Scilla. — Hyoscyam. — Digit. — Aurum. — Camph. — Argent. fol. — Calcar. acet. — Ambra. — Angost. — Capsic. — Spongia. —

39. Trockner und flüssiger Brustkartarrh.

Nux vom. — Cina. — Ferr. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Bryon. — Verat. — Calcar. sulph. — Helleb. — Staphis. — Stann. — Stramon. — Spongia. —

40. Beklemmung in der Brust und Luftröhre, Engbrüstigkeit, Kurzathmigkeit, unregelmäßiges Athmen mit und ohne Angstgefühl.

Cannab. — Coccul. — Arsen. — Ferr. — Pulsat. — Rhus. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Verat. — Aurum. — Camph. — Sarsap. — Acid. phos. — Spong. — Drosera. — Bellad. — Dulc. — Cina. — Nux vom. — Oleand. — Merc. sol. — Sublim. — Acon. — Opium. — Arnic. — Ignat. — Magnet. — Rheum. — Bryon. — China. — Ipecac. — Scilla. — Stram. — Digit. — Guajac. — Ledum. — Ruta. — Chelid. — Calcar. sul. — Argent. fol. — Euphras. — Menyanth. — Cyclam. — Sambuc. — Acid. muriat. — Thuja. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Capsic. — Colocynt. — Bismuth. — Cicuta. — Stann. — Carb. veg. et anim. —

41. Tiefes, langsames Athemholen.

Opium. — Nux vom. — Oleand. — Mercur. solub. — Magnet. N. P. — Chamom. — Helleb. — Scilla. — Digit. — Camph. — Colocynt. — Stann. —

42. Engbrüstigkeit im Liegen, des Nachts.

Cannab. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Ferr. — Ignat. — Pulsat. — Rhus. — Aurum. — Guajac. — Sambuc. — Colocynth. —

43. Engbrüstigkeit beim Gehen.

Bellad. — Nux vom. — Merc. sol. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — China. — Magnet. N. P. — Rhus. — Veratr. — Helleb. — Hyosc. — Aurum. — Ledum. — Acid. phos. — Capsic. — Stannum. —

44. Engbrüstigkeit im Sitzen.

Ferrum. — Veratr. — Digital. — Aurum. — Euphras. — Capsic. — Carb. anim. —

45. Engbrüstigkeit nach dem Essen.

Nux vom. — Mercur. solub. — Pulsatilla. — Rhus. — Ipecac. — Sarsap. —

46. Engbrüstigkeit nach dem Trinken.

Bellad. — Verat. —

47. Schwächegefühl in der Brust nach Lesen, Sprechen u. s. w.

Coccul. — Nux vom. — Rhus. —

48. Leerheitsgefühl in der Brust.

Oleand. — Stannum. —

49. Völlegefühl in der Brust.

Ignat. — Ferr. — Puls. — Rhus. — Capsic. —

50. Gefühl, als habe sich die Brust erweitert.

Oleand. — Aurum. — Capsic. — Stann. —

51. Athemholen nur mit großer Ausdehnung des Körpers.

Cannab. — Capsic. —

52. Aussetzen des Athmens, Erstickungsanfälle, Stickfluß.

Bellad. — Coccul. — Opium. — Arsen. — Pulsat. — China. — Ipecac. — Verat. — Camph. — Ledum. — Cyclam. — Sambuc. — Spong. —

53. Drücken, Pressen auf der Brust mit und ohne Bezug auf das Athmen.

Bellad. — Dulcam. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Magnet. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Asar. — Scilla. — Stram. — Verat. — Hyosc. — Digit. — Aurum. — Camph. — Ledum. — Ruta. — Sarsap. — Argent. fol. — Menyanth. — Cyclam. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Tarax. — Acid. phos. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Capsic. — Verbas. — Spong. — Droser. — Stann. — Ignat. — Colocynth. — Cannab. — Oleand. — Thuja. —

54. Drücken auf der Brust bei der Bewegung.

Bellad. — Mercur. solub. — Ledum. — Angost. — Argent. foliat. — Spong. —

55. Drücken auf der Brust mit Uebelkeit.

Belladon. — Magnet. S. P. — Rhus. — Sambuc. — Staphis. —

56. Drücken nach dem Essen auf der Brust.

Nux vom. — Ignat. — China. — Veratr. — Chelidon. — Thuja. — Carb. veget. —

57. Stechender Schmerz in der Brust mit und ohne Bezug auf das Athmen.

Bellad. — Cina. — Coccul. — Opium. — Oleand. — Mercur. solub. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Scilla. — Hyosc. — Aurum. — Guajac. — Ruta. — Chelid. — Argent. fol. — Euphras. — Menyant. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Tarax. — Acid. phos . — Spigelia. — Staphisagr. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Verbasc. — Colocynt. — Spong. — Cicut. — Stann. — Dulc. — Cannab. — Nux vom. — Sublim. — Ferr. — Pulsat. — Verat. — Digit. — Camphor. — Ledum. — Sarsap. — Calc. sul. — Thuja. — Carb. veget. —

58. Reißender, ziehender, schneidender Schmerz in der Brust.

Dulcam. — Nux vom. — Opium. — Pulsat. — Argent. fol. — Spigel. — Bismuth. — Coccul. — Oleand. — Arnic. — Chamom. — China. — Scilla. — Digit. — Ruta. — Menyanth. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Bellad. — Helleb. — Veratr. — Aurum. — Sambuc. — Acid. phos. — Staphis. — Mangan. acet. — Spong. — Stannum. —

59. Klemmendes, krampfiges, kneipendes, spannendes Gefühl in der Brust.

Bellad. — Dulcam. — Cina. — Merc. sol. — Carb. veg. — Acon. — Pulsat. — Bryon. — Chamom. — Verat. — Hyosc. — Argent. fol. — Acid. mur. — Acid. phos. — Stann. — Cannab. — Ipecac. — Sambuc. — Thuja. — Spigel. — Angost. — Opium. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Rhus. — Asar. — Digit. — Ledum. — Calcar. acet. — Tarax. — Verbasc. — Stann. — Carb. veget. —

60. Bohrender, wühlender Schmerz in der Brust.

Rhus. — Dulcam. — Cina. — Cannab. — Aconit. — Acid. mur. — Tarax. — Spigel. — Mangan. acet. — Bismuth. — Stannum. —

61. Gefühl von Zucken, Rucken, Stößen in der Brust.

Dulcam. — Cannab. — Digit. — Spigel. — Oleand. — Mercur. sol. — Acon. — Magnet. — Rhus. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Angost. — Mangan. acet. — Spong. — Stannum. —

62. Nagender, fressender Schmerz in der Brust.

Bellad. — Oleand. — Ruta. — Acid. phos. —

63. Gefühl von Kitzeln, Jucken in der Brust.

Acon. — Arnic. — Arsen. — China. — Guajac. — Ledum. — Acid. phosph. — Staphis. — Spong. — Angost. — Cicuta. —

64. Zerschlagenheitsschmerz in der Brust.

Nux vom. — Merc. sol. — Acon. — Chamom. — China. — Menyanth. — Thuja. — Acid. phos. — Spigel. — Ambra. — Mangan. acet. — Stann. —

65. Wundheitsschmerz in der Brust.

Coccul. — Merc. sol. — Arnic. — Arsen. — Bryon. — Puls. — Ipecac. — Digit. — Acid. mur. — Acid. phos. — Staphis. — Ambra. — Stann. —

66. Wärme, Brennen, Hitze in der Brust.

Bellad. — Nux vom. — Mercur. sol. — Arsen. — Magnet. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — Helleb. — Asar. — Hyosc. — Digit. — Ruta. — Chelid. — Argent. — Acid. phosph. —

Ambra. — Mangan. acet. — Droser. — Bismuth. — Cicuta. — Carb. veg. —

67. Kältegefühl.

Oleand. — Arnic. — Arsen. — Camphor. — Ruta. — Angost. —

68. Andrang des Bluts nach der Brust.

Ferrum. — Spong. — Pulsat. —

69. Klopfen, Pulsiren in der Brust.

Bellad. — Nux vom. — Cannab. — Ignat. — China. — Scilla. — Verat. — Digit. — Menyant. — Mangan. acet. — Capsic. —

70. Brustentzündung.

Cannab. — Arsenic. — Scilla. —

71. Schmerz beim Berühren oder Drücken auf die Brust.

Dulcam. — Cina. — Cannab. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Acon. — Ignat. — Pulsat. — Bryon. — China. — Scilla. — Verat. — Ledum. — Sarsap. — Menyanth. — Acid. mur. — Tarax. — Acid. phos. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Capsic. — Spong. — Droser. — Stann. —

72. Schmerz, der beim Berühren der Brust oder Drücken darauf verschwindet.

Dulc. — Cina. — China. — Acid. mur. — Verbas.

14

73. Herzklopfen.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Nux vom. — Oleand. — Arsen. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — China. — Verat. — Digit. — Aurum. — Camph. — Sarsap. — Cyclam. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Thuja. — Acid. phos. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Bismuth. — Carb. veget. —

74. Schwacher, matter Herzschlag.

Arnica. — Rhus. — Aurum. — Digit. —

75. Herzstechen.

Arnic. — Magnet. N. P. — Chamom. — Spigel. —

76. Herzensangst.

Oleand. — Arnic. — Arsen. — Chamom. — Ambra. —

77. Drückender Schmerz an der äußern Brust.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — China. — Scilla. — Verat. — Digit. — Argent. — Tarax. — Thuja. — Staphis. — Angost. — Spong. — Cicuta. — Stannum. —

78. Stechender, reißender, klemmender Schmerz der äußern Brust.

Bellad. — Dulcam. — Cina. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Oleand. — Ferr. — Magnet. —

Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Scilla. — Ruta. — Sarsap. — Calcar. sulph. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Acid. phosph. — Taraxac. — Spigel. — Staphis. — Angost. — Capsic. — Spong. — Droser. — Bismuth. — Stann. — Merc. sol. — Digit. — Camph. — Ledum. — Ambra. — Mangan. acet. —

79. Zusammenziehender, spannender Krampfschmerz an der äußern Brust. Muskelzucken.

Cina. — Opium. — Digit. — Spigel. — Dulcam. — Merc. sol. — Puls. — China. — Dros. — Colocynt. — Oleand. — Asar. — Tarax. — Stann. —

80. Jucken, Kitzeln an der äußern Brust.

Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Colocynth. — Spong. — Drosera. — Scilla. —

81. Zerschlagenheitsschmerz der äußern Brust.

Coccul. — Nux vom. — Oleand. — Merc. sol. — Arnic. — Ferr. — Ignat. — Bryon. — China. — Staphis. — Angost. — Mangan. acet.

82. Brennender Schmerz an der äußern Brust.

Acid. muriat. — Acid. phosph. — Ambra. — Mangan. acet. — Cicuta. —

83. Kältegefühl an der äußern Brust.

Coccul. — Nux vom. — Guajac. —

84. Wundheitsschmerz, Geschwulst, Knoten an der äußern Brust.

Led. — Cicut. — Cannab. — Rhus. — Bryon. —

85. Schmerzen in den weiblichen Brüsten und Brustwarzen.

Bellad. — Cannab. — Coccul. — Ignatia. — Magnet. S. P. — Rheum. — Camph. — Acid. mur. — Ruta. — Mangan. acet. — Merc. sol. — Acid. phos. —

86. Jucken an den Warzen.

Magnet. N. P. — Pulsat. — Rhus. —

87. Verhärtung in der Brustdrüse.

Bryon. Verhärt. vergeht. — Chamom. — Sublim. —

88. Geschwürschmerz, Entzündung in den Brüsten. Anschwellen der Brüste mit oder ohne Bezug auf die Milch.

Merc. sol. — Bellad. — Nux vom. — Rhus. — Rheum. — Aconit. — Pulsat. —

XXV. Symptome im Bezug auf Rücken und Lenden.

1. Stechende Schmerzen am Genick, Schlüsselbein, Achselgrube, Lendengegend, Kreuzgegend und in der Gesäßgegend.

Bellad. — Cannab. — Coccul. — Aconit. — Ignat. — Pulsat. — China. — Digit. — Guajac. — Camph. — Calcar. sulph. — Menyanth. — Thuja. —

Tarax. — Staphis. — Angost. — Spong. — Stann. — Oleand. — Arnic. — Chelid. — Calcar. acet. — Aurum. — Cina. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Rhus. — Bryon. — Hyosc. — Ledum. — Sarsap. — Sambuc. — Acid. mur. — Spigel. — Ambra. — Verbasc. — Arsen. — Chamom. — Helleb. — Asar. — Ruta. — Sarsap. — Cyclamen. — Acid. phos. — Mangan. acet. — Carb. veget. et anim. — Colocynth. — Drosera. — Veratr.

2. Drückender Schmerz an den unter 1. angeführten Stellen.

Bellad. — Coccul. — Oleand. — Merc. sol. — Acon. — Arnic. — Ignat. — Rheum. — Rhus. — Asar. — Guajac. — Thuja. — Acid. phosph. — Staphis. — Spong. — Colocynth. — Ledum. — Drosera. — Bryonia. — Camph. — Verbasc. — Stann. — Ruta. — Argent. — Bismuth. — Dulc. — Cannab. — Pulsatilla. — Veratr. — Chelidon. — Euphras. — Menyanth. — Sambuc. — Acid. mur. — Ambra. — Aurum. — Magnet. — Calcar. sulph. — Tarax. — China. — Carb. veget. —

3. Ziehende, reißende, rheumatische Schmerzen an den unter 1 bezeichneten Stellen.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Acon. — Arnic. — Puls. — Rhus. —

Bryon. — Chamom. — Scilla. — Stram. — Hyosc. — Camphor. — Ruta. — Cyclam. — Spigel. — Staphis. — Colocynth. — Carb. veget. — Thuja. — Cicuta. — Drosera. — Stann. — Acid. mur. — Ambra. — Arsen. — Verat. — Digit. — China. — Guajac. — Calc. sulph. — Menyanth. — Staphis. — Angost. — Capsic. — Colocynth. — Cina. — Mercur. sol. — Argent. fol. — Mangan. acet. — Ferr. — Ignat. — Aurum. —

4. Klemmender, spannender, krampfartiger Schmerz in der Nacken=, Hals=, Rücken=, Lendengegend und am Gesäß.

Carb. anim. — Scilla. — Thuja. — Pulsat. — Cina. — Merc. sol. — Bellad. — Arnic. — Magnet. — Mangan. — Menyant. — Cicut. — Ipecac. — Ledum. — Euphras. — Angost. — Rhus. — China. — Hyosc. — Coccul. — Bryon. — Pulsat. — Aurum. — Camph. — Sarsapar. — Staphisagr. — Spong. — Cicuta. — Colocynth. — Acid. mur. — Calcar. sulph. — Argent. fol. — Ignat. —

5. Steifheits=, Zerschlagenheits=, Verrenkungs=, Lähmungs,= Müdigkeitsempfindung an den unter 4. angeführten Orten.

Bellad. — Dulcam. — Coccul. — Nux vom. — Mercur. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Puls. —

Rhus. — Bryon. — Chamom. — Helleb. — Scilla. — Verat. — Hyosc. — Digital. — Guajac. — Camphor. — Argent. fol. — Menyanth. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Stapis. — Angost. — Capsic. — Mangan. — Colocynth. — Spong. — Drosera. — Cicuta. — Stann. — Ledum. — Bismuth. — Chamom. — Acon. — China. — Asar. — Calcar. sulph. — Cyclam. — Rheum. — Cannab. — Sarsap. — Arnic. — Stram. — Ferr. — Ambra. —

6. Klopfen, Pulsiren, Zucken, Muskelzucken an den unter 4. angeführten Stellen.

Sarsap. — Dulc. — Magnet. — Acid. mur. — Carb. anim. — Tarax. — Merc. sol. — Ruta. — Thuja. — Nux vom. — Ignat. — Acid. phosph. — Capsic. — Angost. — Spong. — Bismuth. — Spigel. — Pulsat. — Rhus. — Scilla. — Drosera. — Cicuta. — Ferr. — Arsen. — Magnet. — Bryon. — China. — Menyanth. — Stannum. —

7. Wärmegefühl, Brennen an den unter 4. angeführten Stellen.

Ignat. — Spigel. — Ruta. — Nux vom. — Merc. sol. — Menyanth. — Acid. phos. — Spong. — Ambra. — Cannab. — Acon. — Arnic. — Magnet. — Rhus. — Bryon. — Asar. — Chelid. — Hyosc. — Acid. mur. — Staphis. — Mangan. acet. — Stann. —

8. Kältegefühl.

Oleander. — Magnet. S. P. — Hellebor. — Hyoscyam. — Spong. —

9. Geschwürsschmerz, Wundheitsgefühl.

Cicut. — Acid. sulph. — Cyclam. — Verat. — Digit. — Acid. phosph. — Arnic. — Aurum. — Magnet. N. P. — Colocynth. — Spong. — Puls. — Thuja. —

10. Geschwüre, Wundheit unter den Achseln und am Hals.

Calc. sulph. — Colocynt. — Scilla. — Arsen. —

11. Schiefen Hals, Geschwulst des Halses.

China. — Hyosc. -- Arsen. — Asar. — Nux vom. — Merc. sol. — Acon. — Magnet. — Pulsat. — Verbasc. — Cicuta. —

12. Anschwellen der Halsadern.

Bellad. — Oleand. — Thuja. — Opium. — Arsen. —

13. Geschwulst, Blutschwären am Steiß und der Lendengegend.

Arnic. — Calcar. sulph. — Acid. phosph. — Sarsapar. —

XXVI. Symptome an den obern Extremitäten oder Schultern, Armen und Händen.

1. Stechende Schmerzen in der Schulter, dem Oberarm, im Ellenbogengelenk.

Bellad. — Coccul. — Mercur. sol. — Pulsat. — Acon. — Arnic. — Ferr. — Veratr. — Chelid. — Staphis. — Magnet. — Rheum. — Bryon. — Ruta. — Tarax. — Colocynth. — Rhus. — China. — Scilla. — Digit. — Guajac. — Sarsap. — Euphras. — Menyanth. — Samb. — Thuja. — Tarax. — Acid. phos. — Mang. acet. — Dros. — Spigel. — Capsic. — Spong. —

2. Stechender Schmerz im Unterarm, dem Handgelenk, den Fingern.

Bellad. — Coccul. — Oleand. — Arnic. — Magnet. — Stram. — Hyosc. — Digit. — Camph. — Argent. fol. — Euphr. — Cylam. — Calcar. acet. — Tarax. — Angost. — Dros. — Bryon. — Helleb. — Scilla. — Verbasc. — Dulc. — Menyanth. — Mang. acet. — Capsic. — Spong. — Cina. — Cannab. — Nux vom. — Oleand. — Acon. — Ignat. — China. — Guajac. — Ledum. — Sarsap. — Calc. sul. — Samb. — Acid. muriat. — Thuja. — Acid. phosph. — Staphis. — Ambra. — Stannum.

3. Drückender Schmerz in den Schultern, dem Oberarm, Ellenbogengelenk.

Ledum. — Calc. acet. — Staphis. — Cham. — Thuja. — Tarax. — Bryon. — Aurum. — Argent. fol. — Angost. — Hyoscy. — Camph. — Ruta. — Spong. —

4. Drückender Schmerz im Unterarm, Handgelenk, Fingern.

Coccul. — Oleand. — Magn. N. P. — Veratr. — Aurum. — Camph. — Calc. sulph. — Calc. acet. — Tarax. — Spigel. — Staphis. — Mang. acet. — Bismuth. — Stann. — Merc. solub. — Arnic. — Helleb. — Ledum. — Cyclam. — Angost. — Verbasc. — Spong. — Carb. veget. —

5. Ziehende, reißende Schmerzen in der Schulter, dem Oberarm, Ellenbogengelenk.

Bellad. — Nux vom. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Euphras. — Pulsat. — Arnica. — China. — Bryon. — Chamom. — Aurum. — Cyclam. — Thuja. — Hellebor. — Acid. mur. — Acid. phosph. — Mang. acet. — Coccul. — Ruta. — Sarsap. — Rhus. — Veratr. — Spigel. — Stann. — Acon. — Angost. — Cicuta. — Rheum. — China. — Mercur. solub. — Ledum. — Ambra. — Chelid. — Argent. fol. — Staphis. — Cina. — Arsen. — Carb. veget.

6. Im Unterarm, Handgelenk, Fingern.

Dulcam. — Nux vom. — Magnet. — Rhus. — China. — Helleb. — Chelid. — Calcar. sulph. — Cyclam. — Sambuc. — Thuja. — Tarax. — Angost. — Spong. — Cina. — Chamom. — Ignat. — Bellad. — Coccul. — Oleand. — Merc. sol. — Acon. — Arsen. — Pulsat. — China. — Asar. — Aurum. — Ledum. — Argent. fol. — Menyanth. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Mangan. acet. — Colocynt. — Stann. — Rheum. — Bryon. — Digit. — Guajac. — Sarsap. — Acid. phoph. — Verb. — Bismuth. — Sambuc. — Calcar. acet. — Carb. veget. —

7. Krampfartiger, spannender, klemmender Schmerz in dem Oberarm und Ellenbogen.

Cina. — Chelidon. — Pulsat. — Ipecacu. — Oleand. — Argent. foliat. — Calc. acet. — Acid. mur. — Mangan. acet. — Bismuth. — Bellad. — Coccul. — Opium. — Magnet. — Scilla. — Camph. — Rhus. — Asar. — Spigel. — Droser. — Stann. —

8. Krampfartiger, spannender, klemmender Schmerz in dem Unterarm und Handgelenk, den Fingern.

Cina. — Mercur. sol. — Aconit. — Arnica. — Menyanth. — Calc. acet. — Angost. — Spong. — Staphis. — Euphras. — Coccul. — Nux vom. — Oleand. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Bryon. —

Aurum. — Ruta. — Calc. acet. — Acid. mur. — Acid. phosph. — Spigel. — Ambra. — Stann. — Pulsat. — Digital. — Mangan. acet. — Rhus. — Belladonna. — Coccul. — Cannab. — Magnet. — Cyclam. — Colocynth. — Drosera. — Cicuta. — Scilla. — Carb. veget. —

9. Verrenkungsschmerz in den obern Extremitäten.

Oleand. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Ruta. — Acid. mur. — Spigel. — Staphisagr. — Capsic. — Stann. — Cina. — Nux vom. — Arnica. — Bryon. — Sarsap. — Thuja. — Verbas. — Rhus. — Acon. — Chamom. — Veratr. — Camph. — Calcar sulph. — Angost. —

10. Zerschlagenheits-, Lähmungsgefühl im Oberarm, Schultergelenk.

Bellad. — Nux vom. — Mercur sol. — Ferr. — Ignat. — Drosera. — Magnet. — Cina. — Coccul. — Acon. — Arnic. — Asar. — Veratr. — Colocynth. — Puls. — Helleb. — Calcar. sulph. — Cyclam. — Thuja. — Angost. — Stann. — Ruta. — Sarsap. — Dulcam. — Digit. — Argent. fol. — Capsic. — Bismuth. — Cicut. — China. — Ambra. — Chelidon. — Mangan. acet. — Acid. muriat.

11. Im Unterarm, Handgelenk, Fingern.

Aconit. — Arnica. — Rhus. — Acid. mur. — Acid. phosph. — Bismuth. — Cicuta. — Ruta. —

Spong. — Thuja. — Cina. — Oleand. — Verbasc. — Droser. — Dulc. — Nux vom. — Rhus. — Mercur. solub. — Asar. — Cannab. — Ignat. — Bryon. — Spigel. — Ambra. — Mangan. acet. — Angost. — Bismuth. —

12. Gefühl von Müdigkeit, Mattigkeit in den obern Extremitäten.

Bellad. — Nux vom. — Magnet. — China. — Asar. — Ledum. — Chelidon. — Stann. — Mercur. solub. — Arnic. — Bryon. — Helleb. — Ruta. —

13. Taubheitsgefühl, Schweregefühl in den obern Extremitäten.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — Merc. sol. — Acon. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Chamom. — Aurum. — Calc. sulph. — Ambra. — Capsic. — Rheum. — China. — Euphras. — Cannab. — Cina. — Rhus. — Bryon. — Veratr. — Scilla. — Chelidon. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisagr. — Angost. — Verbasc. — Spong. — Stann. — Acid. mur. — Ledum. — Carb. veget. et anim.

14. Gefühl von Ameisenkriechen, Kriebeln und Laufen in den obern Extremitäten.

Bellad. — Arnic. — Magnet. — Euphras. — Cina. — Cannab. — Opium. — Acon. — Arsen. —

Rhus. — Bryon. — Veratr. — Hyoscyam. — Calcar. acet. — Acid. muriat. — Thuja. — Spigel. — Staphisagr. — Ambra. — Carb. veget. et anim. —

15. Zucken, Rucken, Glucksen, Pochen, Pulsiren, Stoßen in den obern Extremitäten.

Carb. veget. et anim. — Mercur. sol. — Puls. — Bellad. — Opium. — Oleand. — Magnet. — Rheum. — Rhus. — Veratr. — Calcar. sulph. — Calcar. acet. — Menyanth. — Ambra. — Cicuta. — Stann. — Dulcam. — Coccul. — Arnica. — Ignat. — Bryon. — Helleb. — Scilla. — Acid. mur. — Tarax. — Spigel. — Mangan. acet. — Cina. — Ledum. — Staphisagr. — Acon. — China. — Digit. — Capsic. — Ruta. — Thuja. —

16. Bohrender, wühlender, nagender Schmerz in den obern Extremitäten.

Mangan. acet. — Nux vom. — Thuja. — Dulcam. — Rhus. — Calcar. sulph. — Acid. phosph. — Cina. — Coccul. — Magnet. — Hellebor. — Mercur. solub. —

17. Brennen, Hitzegefühl in den obern Extremitäten.

Coccul. — Mercur. sol. — Magnet. — Puls. — Rhus. — Digital. — Acid. phosph. — Spongia. — Nux vom. — Acid. mur. — Mangan. acet. — Colocynth. — Argent. fol. — Tarax. — Cina. — Oleand. —

Chamom. — Asar. — Rheum. — Bryon. — Arsen. — Spigel. — Staphis. — Sarsap. — Angost. — Stann. — Carb. veget. —

18. Kältegefühl.

Magnet. — Puls. — Veratr. — Ruta. — Acid. phosph. — Rhus. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Merc. sol. — Arsen. — Ferr. — Chamom. — China. — Ipecac. — Sarsap. — Scilla. — Sambuc. — Tarax. — Spigel. — Ambra. — Spong. — Angost. — Mangan. acet. —

19. Geschwulst und Geschwulstgefühl in den obern Extremitäten.

Bellad. — Rhus. — Veratr. — Bryon. — Mercur. solub. — Cicuta. — Nux vom. — Aurum. — Acon. — Arsen. — Ferr. — China. — Hyoscyam. — Digit. — Calcar. sulph. — Spong. — Stann. —

20. Anschwellen der Adern an den Armen und Händen.

Nux vom. — Oleand. — Arnica. — Magnet. S. P. — Puls. — Rheum. — Bryon. — Ruta. — Cicuta. —

21. Zittern der obern Extremitäten.

Opium. — Acon. — Magnet. N. P. — Rhus. — Stramon. — Veratr. — Hyoscyam. — Thuja. —

Acid. phosph. — Spigel. — Spong. — Dulcam. — Coccul. — Ferr. — Rheum. — Bryon. — China. — Ledum. — Sambuc. — Ambra. — Bismuth. — Stannum. —

22. Schälen, Furchig-, Schrundigwerden, Trockenwerden der Haut an den Händen.

Mercur. sol. — Sarsap. — Ambra. — Thuja. — Acid. phosphor. —

23. Geschwulst, Rose, Entzündung, Geschwüre und Geschwürsschmerz an den Händen.

Dulcam. — Coccul. — Thuja. — Ruta. — Belladon. — Nux vom. — Oleand. — Magnet. S. P. — Puls. — Bryon. — Helleb. — Mangan. acet. — Sarsapar. — Angost. — Drosera. —

24. Abstoßen der Nägel.

Mercur. solub. — Arsen. — China.

XXVII. Symptome an den untern Extremitäten.

1. Stechende Schmerzen in der Hüfte und dem Hüftgelenk.

Bellad. — Oleand. — Bryon. — Hellebor. — Coccul. — Nux vom. — Mercur. sol. — Sublim. — Ferr. — Ignat. — Euphras. — Menyanth. — Mangan. acet. — Carb. veget. et anim. —

2. Stechende Schmerzen in dem Oberschenkel, Kniegelenk und Knie.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Cina. — Nux vom. — Oleand. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Merc. sol. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — China. — Scilla. — Digital. — Veratr. — Ledum. — Guajac. — Euphras. — Calcar. acet. — Thuja. — Tarax. — Sarsap. — Acid. phos. — Staphis. — Angost. — Verbas. — Spong. — Stann. — Spigel. — Camph. — Menyanth. — Chelid. — Mangan. acet. — Colocynth. — Carb. veget. et anim.

3. In den Unterschenkel, Fußknöchel und Gelenk.

Bellad. — Dulcam. — Cina. — Mercur. sol. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rhus. — China. — Stram. — Digit. — Ruta. — Sarsap. — Chelid. — Argent. fol. — Menyanth. — Cyclam. — Sambuc. — Thuja. — Taraxac. — Acid. phosph. — Spigel. — Angost. — Capsic. — Spong. — Droser. — Nux vom. — Helleb. — Ledum. — Arsen. — Guajac. — Carb. veget. et anim.

4. In den Füßen und Zehen.

Carb. veget et anim. — Bellad. — Cina. — Nux vom. — Oleand. — Mercur. sol. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — China. — Asar. — Veratr. —

Digit. — Aurum. — Guajac. — Ledum. — Chelid. — Calc. sul. — Menyanth. — Calc. acet. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. — Acid. phos. — Spigel. — Ambra. — Angost. — Capsic. — Verbasc. — Spong. — Droser. — Cicuta.

5. Drückender Schmerz in der Hüfte und dem Hüftgelenk.

Puls. — Asar. — Rhus. — Ledum. — Argent. foliat. — Staphisagr.

6. Oberschenkel, Knie, Kniegelenk.

Bellad. — Cannab. — Oleand. — Merc. sol. — Ignat. — Asar. — Digit. — Ledum. — Ruta. — Sarsap. — Tarax. — Acid. phosph. — Spigel. — Capsic. — Droser. — Bismuth. — Stann. — Argent. fol. — Dulcam. — Thuja. — Calc. sulph. — Spong. — Carb. veget. et anim.

7. Im Unterschenkel, Fußknöchel, Fußgelenk.

Bellad. — Nux vom. — Oleand. — Merc. sol. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Magnet. N. P. — Rhus. — Aurum. — Camph. — Ledum. — Ruta. — Chelidon. — Menyanth. — Calc. acet. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. — Acid. phos. — Angost. — Mangan. acet. — Stann. — Veratr. — Spigel. — Carb. veget.

8. In den Füßen und Zehen.

Cannab. — Oleand. — Arnic. — Magnet. N. P. — Rhus. — Bryon. — Helleb. — Aurum. — Ledum. —

Angost. — Ruta. — Cyclam. — Taraxac. — Acid. phosph. — Staphis. — Spong. — Stann.

9. Ziehender, reißender, rheumatischer Schmerz in den Hüften und Hüftgelenk.

Arsen. — Helleb. — Stann. — Capsic. — Cina. — Rhus. — Ambra. — Mercur. sol. — Calcar. acet. — Ferr. — Carb. veget. et anim.

10. In den Oberschenkeln, Knie und Kniegelenk.

Bellad. — Dulcam. — Nux vom. — Mercur. solub. — Acon. — Magnet. — Rhus. — Bryon. — China. — Scilla. — Stram. — Veratr. — Digit. — Argent. fol. — Spigel. — Coccul. — Puls. — Asar. — Aurum. — Guajac. — Acid. phosph. — Ambra. — Spong. — Cina. — Camph. — Sarsap. — Sambuc. — Acid. mur. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Droser. — Cicuta. — Stann. — Carb. veget. et anim.

11. In den Unterschenkeln, Fußgelenk, Fußknöcheln.

Oleand. — Mercur. sol. — Acon. — Arnica. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — Scilla. — Digit. — Sarsap. — Chelidon. — Euphras. — Menyanth. — Cyclam. — Thuja. — Tarax. — Spigel. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Bismuth. — Stann. — Nux vom. — Veratr. — Bellad. — Cannab. — Coccul. — China. — Asar. — Ruta. — Acid. mur. — Drosera. — Cina. — Verbasc. — Colocynth. —

Spong. — Sambuc. — Ambra. — Cicuta. — Carb. veget. et anim.

12. In den Füßen und Zehen.

Bellad. — Cannab. — Coccul. — Acon. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rhus. — China. — Asar. — Stram. — Aurum. — Ruta. — Sarsap. — Cyclam. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. — Mangan. acet. — Droser. — Stann. — Dulcam. — Nux vom. — Mercur. sol. — Arnica. — Rheum. — Chamom. — Helleb. — Camph. — Ledum. — Calcar. sulph. — Argent. fol. — Calcar. acet. — Spigel. — Ambra. — Angost. — Colocynth. — Bismuth. — Carb. veget. et anim.

13. Zusammenziehender, klemmender, spannender, krampfartiger Schmerz in den Hüften, Oberschenkeln und den Knieen.

Menyanth. — Coccul. — Veratr. — Asar. — Ruta. — Carb. veget. et anim. — Ferr. — Spigel. — Scilla. — Dulcam. — Acid. mur. — Calcar. acet. — Arnica. — Mangan. acet. — Droser. — Acid. phos. — Belladon. — Angost. — Cina. — Cannab. — Merc. sol. — Cyclam. — Thuja. — Verbasc. — Bryon. — Magnet. — Oleand. — Puls. — Rhus. — China. — Helleb. — Hyoscyam. — Aurum. — Guajac. — Argent. fol. — Staphis. — Ambra. — Colocynth. — Spongia. — Chamom. — Ledum. — Digital. — Euphras. — Sambuc. — Capsic. — Stann.

14. In den Unterschenkeln und Fußgelenk.

Carb. veget. et anim. — Acon. — Ferrum. — Coccul. — Menyanth. — Guajac. — Stann. — Hyoscyam. — Thuja. — Bellad. — Cina. — Merc. sol. — Arnica. — Magnet. — Rhus. — Calc. acet. — Dulcam. — Cannab. — Nux vom. — Oleand. — Arsen. — Ignat. — Puls. — Bryon. — Chamom. — China. — Veratr. — Hyoscyam. — Ledum. — Argent. fol. — Euphr. — Staphis. — Ambra. — Spigel. — Camph. — Acid. mur. — Angost. — Mangan. acet. — Aurum. — Tarax. — Chelidon. — Capsic.

15. In den Füßen und Zehen.

Acon. — China. — Ipecac. — Thuja. — Bellad. — Nux vom. — Mercur. sol. — Arnica. — Ferrum. — Ignat. — Magnet. — Bryon. — Camph. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Angost. — Stann. — Cannab. — Rhus. — Chamom. — Veratr. — Sarsap. — Ambra. — Carb. anim.

16. Steifheits-, Schwere-, Taubheitsgefühl in den untern Extremitäten.

Helleb. — Nux vom. — Mercur. sol. — Rhus. — Thuja. — Angost. — Mangan. acet. — Cicuta. — Spong. — Bellad. — Ignat. — Puls. — Chamom. — Aurum. — Rheum. — Bryon. — Hyoscyam. — Digital. — Ledum. — Stann. — Ambra. — Droser. — Calcar. sulph. — Opium. — Arsen. — Ferr. — Spi-

gel. — Verbasc. — Sarsap. — Veratr. — Camph. — Ruta. — Staphis. — Cannab. — Stramon. — Carb. veget. et anim.

17. Zerschlagenheits-, Lähmungsgefühl in der Hüfte und dem Hüftgelenk.

Ruta. — Argent. fol. — Aconit. — Ferrum. — Magnet. — Acid. phosph. — Cannab. — China. — Asar. — Veratr. — Thuja. — Mangan. acet. — Drosera. — Stann. — Carb. veget. et anim.

18. In den Oberschenkeln und Knieen.

Cina. — Coccul. — Nux vom. — Oleander. — Merc. sol. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Scilla. — Veratr. — Aurum. — Guajac. — Camph. — Ledum. — Ruta. — Calcar. sulph. — Menyanth. — Thuja. — Tarax. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphisagr. — Mangan. acet. — Capsic. — Droser. — Arnic. — Dulcam. — Veratr. — Argent. fol. — Cyclam. — Acid. mur. — Cicuta. — Aconit. — Chelid. — Verbasc. — Arsen. — Colocynth. — Cyclam. — Ambra. — Spongia. — Stann. — Carb. veget. et anim.

19. In den Unterschenkeln und Fußgelenk.

Arnica. — Ferr. — Magnet. — Puls. — Bryon. — China. — Helleb. — Asar. — Veratr. — Guajac. — Calcar. acet. — Thuja. — Angost. — Mangan. acet. — Nux vom. — Hyoscyam. — Argent. fol. — Bellad. —

Coccul. — Cannab. — Opium. — Arsen. — Ignat. — Ledum. — Menyanth. — Cyclam. — Acid. phos. — Carb. veget. et anim.

20. In den Füßen und Zehen.

Bellad. — Coccul. — Ignat. — Puls. — Bryon. — Ledum. — Calcar. sulph. — Thuja. — Capsic. — Oleand. — Arsen. — Rhus. — Chamom. — China. — Acid. mur. — Droser. — Carb. veget. et anim.

21. Gefühl von Mattigkeit, Müdigkeit in den Oberschenkeln und Knieen.

Nux vom. — Mercur. sol. — Aconit. — Rheum. — Bryon. — China. — Helleb. — Scilla. — Veratr. — Camph. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigelia. — Sarsap. — Stann. — Dulcam. — Coccul. — Arnic. — Ignat. — Arsen. — Pulsat. — Ipecac. — Stramom. — Staphis. — Euphras. — Ambra. — Ferr. — Rheum. — Carb. veget. et anim.

22. In den Unterschenkeln und Fußgelenk.

Bellad. — Dulcam. — Mercur. sol. — Arsen. — Magnet. N. P. — Puls. — Rhus. — Bryon. — Digital. — Sambuc. — Thuja. — Tarax. — Acid. phos. — Verbasc. — Colocynth. — Carb. veget.

23. In den Füßen.

Bellad. — Oleand. — Ferr. — Magnet. S. P. — Ignat. — Puls. — Rhus. — Bryon. — Chamom. —

China. — Hyoscyam. — Ledum. — Calcar. sulph. — Acid. mur. — Sarsap. — Stannum.

24. Ameisenlauf, Kriebeln in den untern Extremitäten.

Arsen. — Guajac. — Calcar. sulph. — Staphisagr. — Cicuta. — Mercur. sol. — China. — Arg. foliat. — Nux vom. — Veratr. — Acid. phosph. — Spigel. — Bellad. — Arnica. — Ignat. — Puls. — Rhus. — Sarsap. — Staphis. — Spong. — Stann.

25. Zucken, Rucken, Pochen, Pulsiren in den Hüften, Oberschenkeln und Knieen.

Bellad. — Scilla. — Oleand. — Menyanth. — Magnet. — Rheum. — Asar. — Argent. fol. — Nux vom. — Calcar. acet. — Mercur. sol. — Arsen. — Mangan. acet. — Bryon. — Coccul. — Arnica. — Pulsat. — Rhus. — China. — Veratr. — Aurum. — Acid. mur. — Tarax. — Acid. phos. — Staphis. — Stann. — Spigel. — Dulcam. — Digit. — Ruta. — Thuja.

26. Im Unterschenkel und Fußgelenk.

Arnica. — Rhus. — Rheum. — Spigel. — Nux vom. — Oleand. — Merc. sol. — Arsen. — Mangan. acet. — Dulcam. — Cina. — Magnet. — Pulsat. — Bryon. — Asar. — Ipecac. — Digit. — Menyanth. — Cyclam. — Calcar. acet. — Colocynth. — Argent. fol. — Acid. phos. — Droser.

27. An den Füßen und Zehen.

Bellad. — Chelid. — Dulcam. — Arsen. —

Ignat. — Veratr. — Helleb. — Hyosc. — Acid. mur. — Thuja. — Cicuta. — Arnica. — Pulsat. — Cannab. — Oleand. — Magnet. S. P. — Rhus. — Sarsap. — Acid. mur.

28. Brennen, Wärmegefühl in den untern Extremitäten.

Nux vom. — Rhus. — Pulsat. — China. — Oleand. — Ruta. — Acid. phosph. — Cannab. — Bryon. — Cina. — Ignat. — Tarax. — Stann. — Thuja. — Verat. — Digit. — Guajac. — Chelid. — Spigel. — Angost. — Mangan. acet. — Bellad. — Dulcam. — Mercur. sol. — Arnic. — Magnet. — Chamom. — China. — Scilla. — Stram. — Calcar. sulph. — Calcar. acet. — Menyant. — Acid. mur. — Staphis. — Ambra. — Carb. veget.

29. Frost-, Kälteempfindung an den untern Extremitäten.

Bellad. — Cina. — Cannab. — Nux vom. — Merc. sol. — Ignat. — Puls. — China. — Verat. — Digit. — Camph. — Colocynt. — Stann. — Rhus. — Ruta. — Ambra. — Mangan. acet. — Sublim. — Acon. — Arsen. — Ferr. — Magnet. — Helleb. — Scilla. — Stram. — Hyosc. — Menyanth. — Sambuc. — Ledum. — Staphis. — Capsic.

30. Wundheitsschmerz und Wundsein an den untern Extremitäten.

Bellad. — Arnic. — Puls. — Aurum. — Led. —

Staphis. — Mangan. acet. — Nux vom. — Ignat. — Magnet. — China. — Camph. — Cyclam. — Acid. mur. — Stann. — Merc. sol. — Arsen. — Calcar. sulph. — Ambra. — Thuja. — Verat. — Digit. — Carb. veget. et anim.

31. Geschwürsschmerz an den untern Extremitäten.

Pulsatill. — Rhus. — Ruta. — Bryonia. — Aurum. — Spigel. — Nux vom. — Magnet.

32. Entzündung an den untern Extremitäten.

Mangan. Knöchel. — Thuja. Füße und Zehen.

33. Geschwulst an den untern Extremitäten.

Merc. sol. — Arsen. — China. — Nux vom. — Ferr. — Pulsat. — Ledum. — Calcar. sulph. — Calc. acet. — Dulc. — Bryon. — Ambra. — Bellad. — Coccul. — Opium. — Arnic. — Chamom. — Verat. — Hyosc. — Sarsap. — Staphis. — Stannum.

34. Knoten, Beulen, Knochenauftreibungen.

Mercur. solub. — China. — Calcar. acet. — Thuja. — Staphis. — Spigel. — Stannum.

35. Entstehen oder Schmerzen der Krampfadern. Varices.

Ferrum. — Pulsat. — Colocynth.

36. Abmagerung, Wachsen der Unterschenkel.

Arsen. Abmagerung. — Merc. sol. Dickwerden der Wade.

37. In den Hühneraugen Schmerzen und wie von Hühneraugen ein Gefühl am Fuß.

Magnet. — Coccul. — Nux vom. — Ignat. — Thuja. — Verat. — Calc. sulph. — Argent. fol. — Acid. phosph. — Ambra.

38. Schmerzen in den und wie von Frostbeulen.

Nux vom. — Coccul. — Ignat. — Pulsat. — Rhus. — Chamom. — China. — Asar. — Scilla. — Thuja. — Aurum. — Staphis.

XXVIII. Symptome allgemeinen Uebelbefindens, Unbehaglichkeit.

Nux vom. — Opium. — Oleand. — Mercur. sol. — Acon. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Ipecac. — Verat. — Asar. — Guajac. — Camph. — Ledum. — Ruta. — Chelid. — Calcar. sulph. — Argent. fol. — Euphras. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Mangan. acet. — Angost. — Spong. — Cicut. — Stannum. — Carb. veget. et anim.

XXIX. Ohnmachtsanwandlung, Ohnmacht.

Bellad. — Dulc. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Merc. sol. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. —

Stram. — Verat. — Hyosc. — Digit. — Ledum. — Calc. sulph. — Ambra. — Colocynt. — Carb. veg.

XXX. Empfindungslosigkeit, schlagfluß-, lähmungsartiger Zustand, Schlagfluß.

Bellad. — Nux vom. — Opium. — Merc. sol. — China. — Verat. — Hyosc. — Stram. — Camph. — Arsen.

XXXI. Große Nervenreizbarkeit.

China. — Asar. — Aurum. — Calcar. sulph.

XXXII. Gliedersteifheit. Starrkrampf.

Bellad. — Cannab. — Nux vom. — Cina. — Merc. sol. — Ignat. — Acon. — Arsen. — Magnet. — Puls. — Rhus. — Chamom. — China. — Ipecac. — Stram. — Verat. — Hyosc. — Camph. — Thuja. — Acid. phosph. — Angost. — Cicut.

XXXIII. Gliederverdrehung, Convulsionen, Epilepsie.

Bellad. — Cina. — Nux vom. — Opium. — Magnet. — Ipecac. — Hyosc. — Colocynth. — Bismuth. — Stann. — Coccul. — Arsen. — Verat. — Acid. phosph. — Cicuta. — Digit. — Dulcam. — Ignatia. — Chamom. — Hellebor. — Scilla. — Stramon. — Camph. — Spigel.

XXXIV. Wassersuchtartige Geschwülste, Wassersucht.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Oleand. —

Opium. — Arsen. — Rhus. — Bryon. — China. — Helleb. — Stram. — Verat. — Hyosc. — Digit. — Led. — Camph. — Chelid. — Cyclam. — Sambuc.

XXXV. Abmagerung, Auszehrung, Kacherie.

Dulc. — Nux vom. — Opium. — Arsen. — Ferr. — China. — Cannab. — Digit. — Guajac. — Acid. mur. — Acid. phosph. — Stann. — Bismuth.

XXXVI. Gelbsucht.

Nux vom. — Merc. sol. — Acon. — Arsen. — Bryon. — China.

XXXVII. Neigung der Körpertheile zum Brandigwerden.

Bellad. — Acon. — Arsen. — Scilla.

XXXVIII. Ausschlagskrankheiten.

1. Hautausschlag überhaupt.

Nux vom. — Opium. — Arsen. — Magnet. — Bryon. — Stramon. — Spong. — Stann.

2. Krätzeähnlicher, psorischer Ausschlag.

Merc. sol. — Magnet. — Bryon. — Scilla. — Veratr. — Ambra. — Colocynth.

3. Scharlachähnlicher Ausschlag.

Bellad. — Dulcam. — Coccul.

4. Frieselähnlicher Ausschlag.

Cina. — Opium. — Arnica. — Arsenic. —

Bryon. — Chamom. — Stram. — Veratr. — Ledum. — Sarsap. — Acid. phosph. — Spong.

5. Masern-, Petechien-, Flohstichähnlicher Ausschlag.

Bellad. — Dulcam. — Opium. — Merc. sol. — Acon. — Arsen. — Magnet. — Rhus. — Bryon. — Stram. — Hyosc. — Ledum. — Acid. phosph. — Capsicum.

6. Blüthenausschlag mit Jauche, Krustenschärfe, Eiter.

Bellad. — Dulcam. — Coccul. — Aconit. — Arsen. — Magnet. — Thuja.

7. Schmerzender Blüthenausschlag.

Dulc. — Cina. — Coccul. — Acon. — Arsen. — Magnet. — Bryon. — Chamom. — China. — Verat. — Sarsap. — Calc. sulph. — Acid. phosph.

8. Nesselsuchtartiger, Quadeln- oder Buckelausschlag.

Dulc. — Coccul. — Opium. — Merc. sol. — Pulsat. — Rhus. — Stram. — Verat. — Thuja. — Staphis. — Arsen.

9. Blasenausschlag.

Bellad. — Dulc. — Merc. sol. — Sublim. — Magnet. — Rhus. — China. — Stram. — Hyosc. — Calcar. sulph. — Spong.

10. Blattern-, Pockenausschlag.

Mercur. solub. — Rhus. — Arsenic. — Magnet. — Stram. — Sarsap.

11. Flechtenausschlag, Schwindenausschlag.

Dulcam. — Mercur. solub. — Belladon. — Hyoscyam. — Ledum. — Ambra.

12. Scharfiger, grindiger Ausschlag.

Mercur. solub. — Magnet. — Rhus.

XXXIX. Geschwulst, Schmerzen in den Drüsen.

1. In den Ohren= und Halsdrüsen.

Bellad. — Dulcam. — Coccul. — Mercur. — Arnic. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — China. — Helleb. — Scilla. — Stram. — Verat. — Aurum. — Ledum. — Sarsap. — Argent. — Cyclam. — Calcar. acet. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Mangan. acet. — Capsic. — Spong. — Stann.

2. In den Achseldrüsen.

Bellad. — Rhus.

3. In den Schooß= und Leistendrüsen.

Bellad. — Dulc. — Nux vom. — Merc. sol. — Arsen. — Rheum. — Pulsat. — Rhus. — Stram. — Aurum. — Calc. sulph. — Menyant. — Calc. acet. — Thuja. — Staphis. — Spong. — Stannum.

XL. Symptome in Bezug auf den Schlaf.

1. Müdigkeit, Schläfrigkeit.

Bellad. — Dulc. — Cina. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. —

Aconit. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Ipecac. — Scilla. — Stram. — Verat. — Hyosc. — Digit. — Aurum. — Guajac. — Camph. — Ledum. — Sarsap. — Chelid. — Calc. sulph. — Euphras. — Cyclam. — Sambuc. — Thuja. — Tarax. — Acid. phosph. — Acid. mur. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Colocynt. — Spong. — Bismuth. — Cicut. — Stann. — Carb. veg.

2. Schläfrigkeit nach dem Essen.

Nux vom. — Acon. — Ferrum. — Pulsat. — Bryon. — Scilla. — Aurum. — Ruta. — Chelid. — Tarax. — Acid. phosph. — Staphis. — Verbas. — Carb. veget.

3. Schlaflosigkeit, spätes Einschlafen.

Nux vom. — Merc. sol. — Arnic. — Ferr. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — China. — Verat. — Hyosc. — Aurum. — Guajac. — Led. — Chelid. — Calcar. sulph. — Euphras. — Acid. mur. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Spongia. — Carb. veget. et anim. —

4. Unruhiger, schreckhafter Schlaf.

Bellad. — Dulcam. — Cina. — Cannab. — Opium. — Mercur. sol. — Oleand. — Coccul. —

Nux vom. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. S. P. — Puls. — Rhus. — Bryon. — China. — Asar. — Ipecac. — Scylla. — Stram. — Carb. veg. et anim. — Hyosc. — Digit. — Aurum. — Camph. — Ledum. — Ruta. — Chelid. — Calcar. sulph. — Cyclam. — Sambuc. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. — Acid. phos. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Capsic. — Droser. — Bismuth. — Cicut. — Stann.

5. Leiser Schlaf.

Aconit. — Ignat. — Pulsat.

6. Ruhiger Schlaf.

Acon. — Stramon. — Veratr. — Hyosc.

7. Fester, tiefer, langer Schlaf.

Bellad. — Opium. — Merc. sol. — Arnic. — Ignat. — Magnet. N. P. — Pulsat. — Stramon. — Veratr. — Hyosc. — Digital. — Ruta. — Acid. phosph. — Stannum.

8. Schreien, Wimmern, Weinen, Stöhnen, Seufzen im Schlaf.

Cina. — Nux vom. — Opium. — Bellad. — Merc. sol. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Magnet. — Chamom. — Ipecac. — Stram. — Verat. — Hyosc. — Aurum. — Thuja. — Acid. phosph. — Acid. mur. — Stannum.

9. Schnarchen, Röcheln, Schnaufen im Schlaf.

Bellad. — Dulcam. — Nux vom. — Opium. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rheum. — Chamom. — China. — Stramon. — Hyosc. — Camph. — Acid. mur. — Capsic. — Drosera.

10. Zähneknirschen im Schlaf.

Hyoscyam. — Arsenic.

11. Rückenlage im Schlaf.

Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Stramon. — Digit. — Ambra. — Bismuth. — Stannum.

12. Arme über oder unter dem Kopfe im Schlaf.

Coccul. — Nux vom. — Acon. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rheum. — China. — Verat. — Digit. — Acid. phosph. — Ambra. — Colocynth.

13. Schlaf mit offenen Augen.

Dulc. — Magnet. — Merc. sol. — Rhus.

14. Schlaf mit halbgeöffneten Augen.

Ferr. — Ignat. — China. — Helleb. — Ipecac. — Verat. — Acid. phosph.

15. Halbwachendes Schlafen.

Dulc. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Magnet. — Chamom. — Verat. — Hyosc.

16. Schlummersucht mit Irrereden, Flockenlesen.

Opium. — Campher.

17. Schlafsucht, Betäubungsschlaf. Sopor.

Belladon. — Coccul. — Opium. — Arnic. — Magnet. — Digit. — Camph. — Spigel.

18. Beunruhigende Träume.

Bellad. — Dulcam. — Cina. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Merc. sol. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — China. — Helleb. — Ipecac. — Scilla. — Verat. — Hyosc. — Digital. — Aurum. — Guajac. — Ledum. — Sarsap. — Calc. sulph. — Argent. fol. — Euphras. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Mangan acet. — Capsic. — Verbas. — Colocynth. — Spong. — Droser. — Bismuth. — Stannum. — Carb. veget. et anim.

19. Wollüstige Träume.

Opium. — Oleand. — Merc. sol. — Arnic. — Ferr. — Magnet. — Puls. — China. — Stram. — Hyosc. — Aurum. — Camph. — Ledum. — Sarsap. — Chelid. — Menyanth. — Cyclam. — Sambuc. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. — Acid. phosph. — Spigel. — Ambra. — Angost. — Colocynth. — Bismuth. — Stann. — Carb. anim.

20. Nächtliches Irrereden.

Arsen. — Bryon. — Chamom. — Nux vom. — Aconit.

21. Reden im Schlaf.

Bellad. — Nux vom. — Opium. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Magnet. — Puls. — Rheum. — Rhus. — Chamom. — Hyoscyam. — Aurum. — Camph. — Menyant. — Calc. acet. — Acid. mur. — Thuja. — Ambra. — Spong. — Stann. — Carb. veg.

22. Nachtwandeln.

Bellad. — Nux vom. — Puls. — Rheum. — Bryon.

23. Müdigkeit, Trägheit nach dem Erwachen.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Aconit. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Rheum. — Bryon. — China. — Helleb. — Scilla. — Stram. — Thuja. — Digit. — Guajac. — Chelid. — Calcar. sulph. — Cyclam. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Angost. — Ambra. — Verbascum. — Drosera. — Cicuta. — Stannum. — Carb. veget.

24. Kopfschmerz beim Erwachen.

Bellad. — Opium. — Arsen. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — China. — Scilla. — Stram. — Camphor. — Thuja. — Acid. phosph. — Cicuta. — Stannum.

XLI. Symptome in Bezug auf Frost-, und Hitzegefühl, Fieber.

1. Frostempfindung über den ganzen Körper.

Bellad. — Dulcam. — Cina. — Cannab. —

Coccul. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Merc. sol. — Aconit. — Arnica. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Ipecac. — Scilla. — Stram. — Verat. — Hyosc. — Digit. — Aurum. — Guajac. — Camph. — Led. — Ruta. — Sarsap. — Chelid. — Argent. fol. — Euphras. — Menyanth. — Cyclam. — Sambuc. — Calc. acet. — Acid. mur. — Acid. phos. — Tarax. — Spigel. — Staphis. — Angost. — Mangan. acet. — Verbasc. — Spong. — Colocynth. — Drosera. — Bismuth. — Stannum. — Carb. veget.

2. Wärmegefühl im Körper.

Cannabis. — Magnet. N.P. — China. — Camph. — Tarax. — Mangan. acet.

3. Hitze an dem ganzen Körper oder an mehreren Theilen desselben.

Bellad. — Dulc. — Cina. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Mercur. solub. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Magnet. — Puls. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Ipecac. — Scilla. — Stram. — Verat. — Hyosc. — Digit. — Camph. — Led. — Ruta. — Sarsap. — Chelid. — Euphras. — Menyanth. — Cyclam. — Sambuc. — Calc. acet. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. — Acid. phos. — Spigel. — Staphisagr. — Ambra. — Angost. — Mangan. — Capsic. — Colocynth. — Spongia. — Droser. — Bismuth. — Cicuta. — Stannum.

4. Kälte einzelner Theile des Körpers, indem andere heiß sind.

Bellad. — Cina. — Cannab. — Nux vom. — Merc. sol. — Acon. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rheum. — Rhus. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Ipecac. — Scilla. — Veratr. — Digit. — Aurum. — Camphor. — Ledum. — Sarsap. — Chelid. — Euphras. — Cyclam. — Acid. mur. — Acid. phosph. — Spigel. — Mangan. acet. — Colocynth. — Drosera.

5. Erst Frost und darauf Hitze.

Bellad. — Nux vom. — Opium. — Merc. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Asar. — Ipecac. — Scilla. — Stramon. — Veratrum. — Digital. — Guajac. — Camph. — Menyanth. — Cyclam. — Acid. phos. — Spigel. — Staphisagr. — Angost. — Spongia. — Carb. veget.

6. Hitze dann Frost.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — Oleand. — Mercur. solub. — Sublim. — Magnet. S. P. — Puls. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Verat. — Aurum. — Camph. — Thuja. — Staphis. — Angost. — Spong. — Dros. —

7. Frost mit Durst.

Cannab. — Nux vom. — Opium. — Arsen. —

Ignatia. — Magnet. S. P. — Rhus. — China. — Helleb. — Scilla. — Verat. — Camph. — Led. — Ruta. — Acid. mur. — Staphisagr. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic.

8. Hitze mit Durst.

Bellad. — Cina. — Nux vom. — Opium. — Aconit. — Arsenic. — Magnet. N. P. — Puls. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Stram. — Hyosc. — Guajac. — Calc. acet. — Calc. sulph. — Cyclam. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Angost. — Spong. — Stann.

9. Frost und darnach Schweiß.

Nux vom. — Opium. — Aconit. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Hellebor. — Hyoscyam. — Digital. — Guajac. — Sarsapar. — Chelid. — Calcar. sulph. — Argent. fol. — Acid. phosph. — Acid. mur. — Spigel. — Capsic. — Carb. veget.

10. Hitze mit Schweiß.

Bellad. — Dulcam. — Cina. — Nux vom. — Opium. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rhus. — Chamom. — China. — Helleb. — Ipecac. — Stramon. — Veratr. — Sarsap. — Chelidon. — Calcar. sulphur. — Argent. fol. — Menyanth. — Sambuc. — Thuja. — Spigel. — Staphis. — Angost. — Mangan. acet. — Spong.

11. Frost, Hitze und Durst.

Bellad. — Cina. — Nux vom. — Merc. sol. — Pulsat. — Rhus. — Chamom. — China. — Asar. — Thuja. — Spigel. — Droser. — Arsen. — Calcar. sulphur.

12. Frost, Hitze und Schweiß.

Bellad. — Opium. — Magnet. S. P. — Rhus. — Helleb. — Digit. — Spigel. — Spong.

13. Frost, Durst und Schweiß.

Cannabis. — Magnet. S. P. — Chamom. — Acid. mur. — Thuja.

14. Frost, Hitze, Durst und Schweiß.

Magnet. — Rhus. — Chamom. — Droser. — Coccul. — Opium. — Arsen. — Rhus. — Calcar. sulph. — Calcar. acet. — Spong.

15. Hitze, Durst und Schweiß.

Chamom. — Acid. phosph.

16. Doppelt dreitägiges Fieber.

Dulcam. — Rhus.

XLII. Symptome in Bezug auf den Schweiß.

1. Gesichtsschweiß.

Bellad. — Aconit. — Arnica. — Puls. — Stramom. — Veratr. — Cannab. — Nux vom. — Mercur. sol. — Arsen. — Rheum. — Chamom. — Camph. — Calcar. sulph.

2. Schweiß am Hals, Nacken, Brust, Bauch oder Rücken.

Cannab. — Merc. sol. — Arnica. — Magnet. — Puls. — Chamom. — China. — Asar. — Stram. — Guajac. — Mangan. acet. — Cicuta.

3. Schweiß in den Achselhöhlen.

Bryon. — Scilla. — Thuja. — Capsic.

4. Schweiß an den Zeugungstheilen.

Belladon. — Mercur. sol. — Ignat. — Thuja.

5. Händeschweiß.

Bellad. — Dulc. — Coccul. — Nux vom. — Merc. sol. — Aconit. — Arsen. — Ignat. — Magnet. N. P. — Puls. — Rheum. — Bryon. — Chamom. — Helleb. — Veratr. — Digit. — Ledum. — Camph. — Spigel. — Capsic.

6. Schenkel- und Fußschweiß.

Belladon. — Coccul. — Nux vom. — Mercur. sol. — Arnic. — Arsen. — Puls. — Rhus. — Helleb. — Scilla. — Aurum. — Ledum. — Thuja. — Mangan. acet. — Colocynth. — Tarax. — Cyclam.

7. Allgemeiner Schweiß des Nachts.

Bellad. — Dulcam. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Arnica. — Arsen. — Ferrum. — Magnet. — Puls. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Asar. — Ipecac. — Stramom. — Veratr. — Hoscyam. — Digit. — Ledum. — Chelid. — Calcar.

sulph. — Euphras. — Menyanth. — Cyclam. — Sambuc. — Acid. mur. — Thuja. — Taraxac. — Acid. phosph. — Staphisa. — Ambra. — Mangan. acet. — Capsic. — Colocynth. — Droser. — Argent. fol. — Stannum. — Carb. anim.

8. Allgemeiner Frühschweiß.

Bellad. — Dulcam. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Merc. sol. — Arnic. — Ignat. — Ferr. — Magnet. — Puls. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Veratr. — Digit. — Aurum. — Ledum. — Chelidon. — Calcar. sulph. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Tarax. — Acid. phosph. — Ambra. — Capsic. — Spongia. — Stann.

9. Schweiß des Tages am ganzen Körper oder einzelnen Theilen.

Belladon. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Mercur. sol. — Ferr. — Rhus. — Bryon. — China. — Stramom. — Veratr. — Ledum. — Calcar. sulph. — Guajac. — Acid. phosph. — Spigel. — Ambra. — Stannum.

10. Sauer-, übelriechender Schweiß.

Bellad. — Dulc. — Nux vom. — Merc. sol. — Aconit. — Arnica. — Magnet. — Puls. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Ipecac. — Veratr. — Hyosc. — Ledum. — Camph. — Calc. sulph. — Euphras. — Spigel. — Staphis. — Colocynth.

11. Die Wäsche färbender Schweiß.

Bellad. — Mercur. sol. — Rheum. — Bryon. — China. — Stramom.

12. Kalter Schweiß.

Belladon. — Cina. — Nux vom. — Opium. — Merc. sol. — Aconit. — Arsen. — Magnet. N. P. — Rheum. — China. — Helleb. — Ignat. — Ipecac. — Stramom. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Camph. — Ruta. — Capsic.

XLIII. Symptome in Bezug auf den Blutumlauf.

1. Blutwallungen, Unruhe im Blut.

Cannab. — Opium. — Arnica. — Arsenic. — Magnet. S. P. — Chamom. — China. — Sarsap. — Sambuc. — Aurum. — Acid. phosph. — Thuja. — Ambra. — Carb. veget.

2. Veränderter Puls.

Bellad. — Dulcam. — Cannab. — Coccul. — Nux. vom. — Opium. — Oleand. — Merc. sol. — Sublim. — Acon. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Rheum. — Rhus. — China. — Helleb. — Scilla. — Stramom. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Camph. — Chelidon. — Argent. foliat. — Menyanth. — Acid. mur. — Sambuc. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Mangan. acet. — Colocynth. — Spong. — Bismuth. — Cicuta.

XLIV. Symptome in Bezug auf das geistige Befinden.

1. Traurigkeit, Mißmuth, Hypchondrie.

Bellad. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Oleand. — Sublim. — Acon. — Arnic. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Pulsat. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Asar. — Ipecac. — Stramom. — Veratr. — Hyosc. — Digital. — Aurum. — Camph. — Ledum. — Ruta. — Sarsap. — Chelid. — Calcar. sulph. — Argent. fol. — Euphras. — Menyanth. — Cyclam. — Calc. acet. — Acid. mur. — Thuja. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Verbasc. — Colocynth. — Droser. — Bismuth. — Cicuta. — Stannum.

2. Neigung zur Einsamkeit, Menschenscheu, Verdrossenheit zum Sprechen.

Bellad. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Acon. — Arnica. — Arsen. — Ignat. — Magnet. S. P. — Puls. — Rheum. — Chamom. — China. — Helleb. — Ipecac. — Veratr. — Digit. — Hyosc. — Aurum. — Ledum. — Euphras. — Meny. — Cyclam. — Calc. acet. — Acid. mur. — Acid. phos. — Spigel. — Staphis. — Mangan. acet. — Capsic. — Colocynth. — Spong. — Bismuth. — Cicuta. — Stannum.

3. Furchtsamkeit, Schreckhaftigkeit, Weinerlichkeit.

Belladon. — Cina. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Mercur. sol. — Aconit. — Arnica. —

Arsen. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rheum. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Ipecac. — Veratr. — Digit. — Aurum. — Camph. — Ruta. — Chelidon. — Calcar. sulph. — Argent. fol. — Menyanth. — Staphis. — Ambra. — Mangan. acet. — Capsic. — Cicuta. — Hyosc. — Spong. — Cannab. — Helleb. — Stramom. — Ledum. — Sambuc. — Acid. muriat. — Angost.

4. Neigung zum Zorn, Aerger, Streitsucht.

Bellad. — Dulcam. — Cina. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Oleander. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnica. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Ipecac. — Helleb. — Scilla. — Stramom. — Veratr. — Hyoscy. — Aurum. — Guajac. — Ledum. — Ruta. — Sarsapar. — Calcar. sulph. u. acet. — Cyclam. — Acid. muriat. u. phosphor. — Thuja. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Mangan. acet. — Capsic. — Verbasc. — Colocynth. — Spongia. — Droser. — Stann. — Ferr. — Digital. — Camph. — Ruta. — Carb. veget. et anim.

5. Arbeitsscheu, Unentschlossenheit.

Bellad. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Oleand. — Merc. sol. — Arnic. — Arsen. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rheum. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Ipecac. — Scilla. — Veratr. — Hyosc. — Aurum. — Guajac. — Ruta. — Sarsap. — Chelid. — Menyanth. — Cyclam. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. — Spigel. — Staphis. —

Capsic. — Verbascum. — Spongia. — Bismuth. — Stannum.

6. Unruhe, Angst.

Bellad. — Dulcam. — Cina. — Cannab. — Coccul. — Nux vom. — Opium. — Mercur. solub. — Aconit. — Arnica. — Arsen. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Rhus. — Bryon. — Chamom. — China. — Helleb. — Asar. — Scilla. — Stram. — Veratrum. — Hyoscyam. — Digital. — Aurum. — Camph. — Ledum. — Argent. fol. — Menyanth. — Cyclam. — Calcar. — Acid. phosph. — Spigel. — Staphis. — Ambra. — Mangan. acet. — Angost. — Capsic. — Colocynth. — Drosera. — Bismuth. — Cicuta. — Stannum. — Carb. veget.

7. Angst vor dem Tode.

Bellad. — Nux vom. — Mercur. sol. — Aconit. — Arsen. — Rhus. — Helleb. — Stramom. — Digit. —

8. Lebensüberdruß, Neigung zum Selbstmord.

Bellad. — Nux vom. — Mercur. sol. — Puls. — Rhus. — China. — Aurum. — Hyosc. — Ledum. — Thuja. — Spigel. — Staphis. — Spong. — Droser.

9. Gleichgültigkeit, Stumpfsinn, Blödsinn.

Carb. anim. — Bellad. — Cina. — Cannab. — Opium. — Mercur. sol. — Rheum. — Ignat. — Magnet. — Puls. — Chamom. — China. — Helleb. — Stramom. — Veratr. — Hyoscyam. — Digital. — Ruta. — Calcar. acet. — Acid. phosph. — Staphis. —

Cyclam. — Ambra. — Capsic. — Verbasc. — Drosera. — Cicuta. — Stannum.

10. Geschwätzigkeit, Vorsichhinreden.

Bellad. — Magnet. — Veratr. — Hyoscyam. — Taraxac.

11. Irrereden, Delirium, Sinnestäuschungen.

Bellad. — Dulcam. — Cina. — Opium. — Arsenic. — Rheum. — Bryon. — Stramom. — China. — Veratr. — Hyosc. — Camph. — Sambuc. — Cicuta.

12. Wahnsinn mit Lachen, Springen, Tanzen.

Bellad. — Stramom — Veratr. — Hyoscy. — Acid. phosph. — Aurum. — Tarax. — Cicuta.

13. Vollständige Wuth.

Bellad. — Cannab. — Opium. — Acon. — Arsenic. — Stramom. — Veratrum. — Hyoscyam. — Camphor.

14. Wahnsinn mit Neigung zum Selbstmord.

Bellad. — Arsen. — Stramom.

15. Heiterkeit. Uebertriebene Lustigkeit, Narrheit.

Bellad. — Cannab. — Coccul. — Opium. — Merc. sol. — Acon. — Arsen. — Rhus. — Helleb. — Stramom. — Veratr. — Hyoscyam. — Camph. — Ledum. — Cicuta. — Nux. vom. — Arnic. — Ferr. — Ignat. — Magnet. — Puls. — China. — Asar. — Ipecac. — Scilla. — Digit. — Aurum. — Ruta. — Chelidon. — Sarsap. — Argent. fol. — Menyanth. —

Cyclam. — Calcar. acet. — Acid. mur. — Thuja. — Tarax. — Acid. phosph. — Spigel. — Carb. veget. et anim. — Staphis. — Ambra. — Angost. — Verbascum. — Mangan. acet. — Capsic. — Spongia. — Drosera. — Stannum.

Hat der homöopathische Arzt das Bild der gesammten Symptome von einer Krankheit gewonnen, so wird er aus vorliegender Tabelle diejenige Arzneisubstanz kennen lernen, welche im gesunden Körper ein dem sehr ähnliches Bild hervorbringt und solche als das in diesem Fall passendste homöopathische Mittel anwenden. Zugleich kann er sich durch §. 35 über die homöopathisch-kräftige Bereitungsart und der Wirkungsdauer der gewählten Arznei unterrichten und im §. 34 über die Gabe, wie sie Hahnemann bestimmt hat, und das Verhältniß der Urtinktur dazu Aufschluß erhalten. Zur Erleichterung beim Aufsuchen in der Tabelle der Symptomen wird das angehängte Inhaltsverzeichniß beitragen. —

Inhalts = Verzeichniß.

Seite.

Einleitung 3

Erster Abschnitt.

Auf welchen Grundlehren beruht die homöopathische Heilmittellehre 5

Allgemeines. §. 1. — Dynamische Ursache der Krankheit, daher auch dynamische Heilmittel. §. 2. — Dynamische Wirkung der Arzneien. §. 3. — Alle arzneikräftige Dinge vermögen zu heilen. §. 4. — Dreifache Wirkungsart der Arzneien. §. 5. — Die Erfahrung als Beweis hiefür. §. 6. — Grundsatz der Homöopathie: was eine Krankheit im Körper hervorbringen kann, vermag eine ähnliche natürliche desselben zu heilen. §. 7. — Wie die Prüfung der Arzneien im gesunden Körper für jenen Zweck angestellt werden müsse. §. 8. — 24. — Bereitung der homöopathischen Arzneien. §. 25. — 29. — Gabe der homöopathischen Arzneien. §. 30. — Verdünnungsweise der Urtinkturen. §. 31. — Verdünnungsweise von flüssigen Mineralmitteln. §. 32. — Verdünnungsweise trockner Arzneisubstanzen. §. 33. — Tabelle der homöopathischen Dosen. §. 34. — Die gebräuchlichsten homöopathischen Mittel, ihre Wirkungsdauer und Gegenmittel. §. 35.

Seite.

Zweiter Abschnitt.

Verzeichniß der Symptomen durch die Arzneimittel im gesunden Körper bewirkt.

I. Krankheitssymptomen im Innern des Kopfes mit 37 Unterabtheilungen 49
II. Krankheitssymptomen außen am Kopfe mit 18 Unterabtheilungen 69
III. Symptome an und um den Augen mit 53 Unterabtheilungen 74
IV. Symptome um und an den Gehörwerkzeugen.
A. Am äußern Ohr mit 11 Unterabtheilungen . 89
B. Im innern Ohr mit 17 Unterabtheilungen . . 92
V. Symptome an den Geruchswerkzeugen mit 14 Unterabtheilungen 96
VI. Symptomen an dem Gesicht und an den Kiefern mit 23 Unterabtheilungen 99
VII. Symptome an den Lippen und Mundwinkeln mit 14 Unterabtheilungen 105
VIII. Symptome an Zunge und Sprachwerkzeugen mit 15 Unterabtheilungen 108
IX. Symptome an den Zähnen mit 24 Unterabtheilungen 111
X. Symptome an dem Zahnfleisch mit 14 Unterabtheilungen 117
XI. Symptome am Gaumen, Gaumensegel, in der Mundhöhle, im Rachen und Halse mit 42 Unterabtheilungen 119
XII. Symptome in Bezug des Geschmackes mit 25 Unterabtheilungen 129
XIII. Symptome in Bezug des Hungers und Durstes mit 7 Unterabtheilungen 133
XIV. Symptome welche ein Leiden des Magens anzeigen mit 61 Unterabtheilungen 135
XV. Symptome in der und um die Herzgrube herum mit 17 Unterabtheilungen 147
XVI. Symptome an der Oberbauchgegend mit 9 Unterabtheilungen 150

Seit

XVII. Symptome in den Hypochondrien mit 11 Unterabtheilungen 152
XVIII. Symptome in der Unterleibsgegend mit 42 Unterabtheilungen 154
XIX. Symptome in der Schooß- und Leistengegend mit 9 Unterabtheilungen 164
XX. Symptome an der und in Beziehung auf die äußere Bauchdecke mit 7 Unterabtheilungen 165
XXI. Symptome in Bezug auf den Stuhlgang und Mastdarm mit 60 Unterabtheilungen 167
XXII. Symptome in Bezug auf die Urinwerkzeuge und den Urin mit 42 Unterabtheilungen 178
XXIII. Symptome in Bezug auf die Geschlechtstheile.
A. Männliche Geschlechtstheile mit 33 Unterabtheilungen 185
B. Weibliche Geschlechtstheile mit 21 Unterabtheilungen 191
XXIV. Symptome in Bezug auf die Athmungswerkzeuge mit 88 Unterabtheilungen 194
XXV. Symptome in Bezug auf Schultern, Rücken und Lenden mit 13 Unterabtheilungen . . . 212
XXVI. Symptome an den obern Extremitäten; Schultern, Armen und Händen mit 24 Unterabtheilungen 217
XXVII. Symptome an den untern Extremitäten; Hüften, Oberschenkel, Unterschenkel, Füßen mit 38 Unterabtheilungen 224
XXVIII. Symptome allgemeiner Unbehaglichkeit und Uebelbefindens 235
XXIX. Ohnmachtanwandlung. Ohnmacht . . . 235
XXX. Empfindungslosigkeit, schlagfluß-, lähmungsartiger Zustand, Schlagfluß 236
XXXI. Große Nervenreizbarkeit 236
XXXII. Gliedersteifheit, Starrkrampf 236
XXXIII. Gliederverdrehung, Convulsionen, Epilepsie . 236
XXXIV. Wassersuchtartige Geschwülste. Wassersucht 236

Seite.
XXXV. Abmagernng. Auszehrung, Kachexie . . 237
XXXVI. Gelbsucht 237
XXXVII. Neigung der Glieder zum Brandigwerden . 237
XXXVIII. Ausschlagskrankheiten mit 12 Unterabtheilungen 237
XXXIX. Geschwulst, Schmerzen in den Drüsen mit 3 Unterabtheilungen 239
XL. Symptome in Bezug auf den Schlaf mit 24 Unterabtheilungen 239
XLI. Symptome in Bezug auf Frost und Hitzegefühl, Fieber mit 16 Unterabtheilungen 244
XLII. Symptome in Bezug auf den Schweiß mit 12 Unterabtheilungen 248
XLIII. Symptome in Bezug auf den Blutumlauf mit 2 Unterabtheilungen 251
XLIV. Symptome in Bezug auf das geistige Befinden mit 15 Unterabtheilungen 252
Schluß. Art und Weise diese Tabelle bei der Praxis anzuwenden 256

Berichtigung.

S. 239, 4te Zeile v. o. statt Scharfiger, lies Schorfiger.

Die künstliche Frühgeburt,

als ein wichtiges Mittel in der

Entbindungskunst,

und vorzüglich als

Beitrag zur Charakteristik der englischen Geburts-Hülfe, historisch und kritisch dargestellt

von

Hofrath Dr. Reisinger.

Nebst einer Abbildung. gr. 8. 2 Rthlr. oder 3 fl.

Die

Zahnschmerzen und Zahnkrankheiten heilbar

auf dem medizinisch-therapeutischem Wege.

Für praktische Aerzte und wissenschaftlich gebildete Zahnärzte,

von

Dr. B. Osterrieder.

8. geh. 1840. 1 Rthlr. oder 1 fl. 48 kr.

Der Herr Verfasser hat sich mit lobenswerthem Fleiße der Heilung der Zahnschmerzen und Zahnkrankheiten auf medizinischem Wege, d. h. ohne Operation, gewidmet, und macht in Obigem seine Erfahrungen und seine Heilmittellehre bekannt.

Neues

Geschäfts-Taschenbuch

für

praktische Aerzte, Landärzte und Chirurgen,

in 12 Heften für das Jahr 1841.

Enthält fünf Tabellen und andere Zugaben

von

Dr. B. Osterrieder.

Velinpapier, in Futteral, 1 Rthlr. oder 1 fl. 48 kr.

Der Herausgeber hofft durch die zweckmäßige innere Einrichtung dieses Taschenbuches jedem praktischen Arzte einen wesentlichen Dienst geleistet, und einem gefühlten Bedürfnisse abgeholfen zu haben.

Bögl

Bayerische StaatsBibliothek

Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Sincerus

Handbuch der specifischen Heilmittel-Lehre für praktische Aerzte

Augsburg 1841

M.med. 972 t

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10288712-0